



Nachrüstset Diebstahlwarnanlage für R 1150 RS

Retrofit Kit Anti-Theft Alarm System for R 1150 RS

Jeu complémentaire d'accessoires de l'installation d'alarme en cas de vol pour la R 1150 RS

Equipo adicional sistema de alarma antirrobo para R 1150 RS

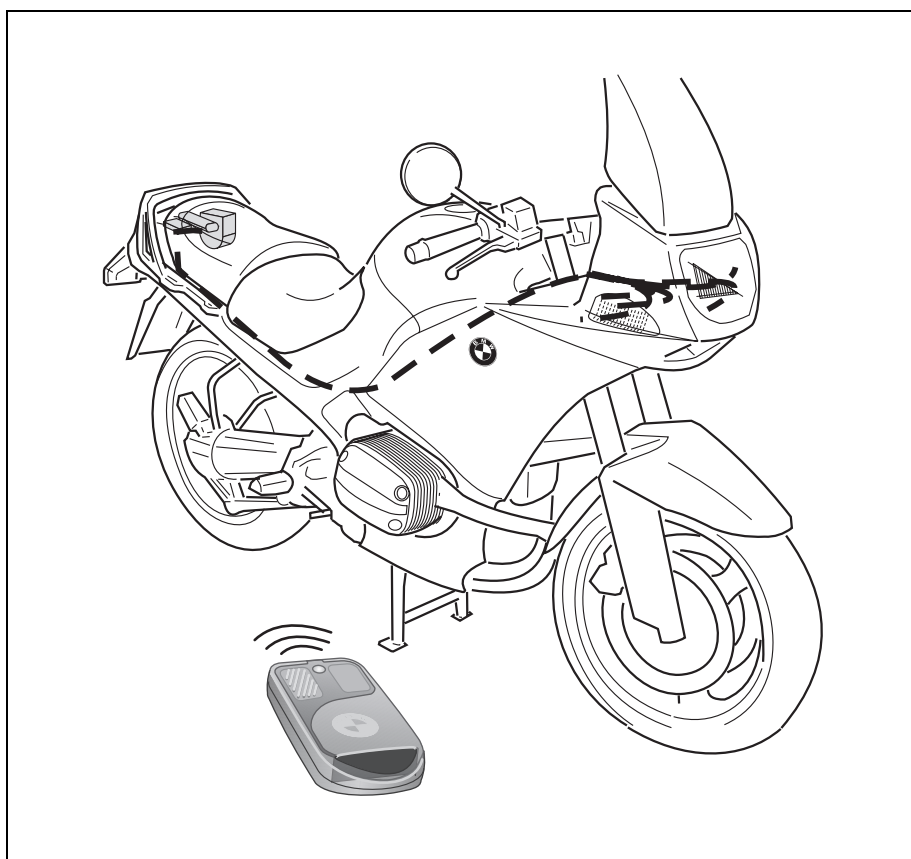
Kit di montaggio Impianto antifurto per moto R 1150 RS

Uitrustingsset alarminstallatie voor R 1150 RS

Monteringssats stöldlarmanläggning för R 1150 RS

Jogo de peças para montagem posterior do sistema de alarme anti-roubo para R 1150 RS

Σειρά εξαρτημάτων αντικλεπτικού συναγερμού για R 1150 RS



**Werkstattanleitung – nur zum internen Gebrauch –**

**Workshop instructions – for internal use only –**

**Instructions d'usage – pour usage interne uniquement –**

**Instrucciones para el taller – solo para uso interno –**

**Istruzioni per l'officina – Per uso interno solamente –**

**Garagehandleiding – Alleen voor intern gebruik –**

**Verkstadsanvisning – endast för internt bruk –**

**Instruções para oficinas – Somente para o uso interno –**

**ΟΔΗΓΙΕΣ ΣΥΝΕΡΓΙΟΥ – ΜΟΝΟ ΓΙΑ ΕΣΩΤΕΡΙΚΗ ΞΡΗΣΗ –**

**Diese Anleitung ist unbedingt vor Beginn der Einbauarbeiten sorgfältig und vollständig durchzulesen. BMW übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch Mißachten der Einbauvorschriften entstehen.**

Dieser Einbausatz darf **nur vom autorisierten Händler** mit den erforderlichen Spezialwerkzeugen eingebaut werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, daß bei einem Einbau durch nicht autorisiertes Fachpersonal erhebliche Gesundheitsgefahren entstehen können. Zusätzlich erlischt in diesen Fällen jeglicher Garantieanspruch. Desgleichen sind jegliche Haftungsansprüche gegenüber der BMW AG ausgeschlossen.

**Folgende Symbole werden in dieser Anleitung für Sicherheitshinweise verwendet:**

**Warnung:** 

Vorsichtsregeln und -maßnahmen, die den Fahrer oder andere Personen vor Verletzungen oder Lebensgefahr schützen.

**Achtung:** 

Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, die eine Beschädigung des Motorrades verhindern. Nichtbeachtung kann zum Gewährleistungsausschluß führen.

**Hinweis:** 

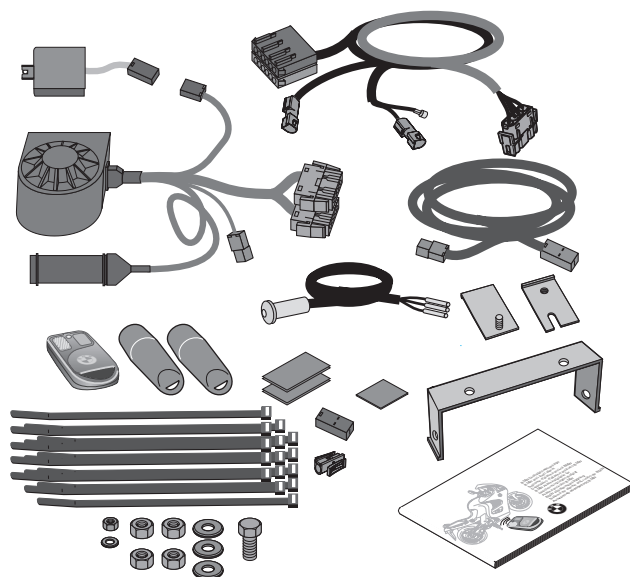
Besondere Hinweise zur besseren Handhabung bei Bedien-, Kontroll- und Einstellvorgängen sowie Pflegearbeiten.

Wir bieten unseren Kunden eine Vielzahl typgeprüftes Zubehör und Sonderausstattungen an. Aus diesem Grund können wir in dieser Einbauanleitung nicht auf alle Ausstattungsvarianten eingehen. Deshalb beschränken wir uns auf die Grundversion des jeweiligen Modells. Das Ab- und Anbauen von Zubehörteilen ist in der jeweiligen Einbauanleitung beschrieben. Sollten die erforderlichen Anleitungen nicht mehr in Ihrem Besitz sein, wenden Sie sich bitte an Ihren BMW Motorrad Händler.

## Nachrüstset Diebstahlwarnanlage für R 1150 RS

### Inhalt Nachrüstset

Kabelbaum	
Steuereinheit mit Sirene und Empfänger	
LED mit Anschlußkabel	
Adapterkabel für LED	
Bewegungssensor	
Fernbedienung	
Induktivschlüssel	
Haltebügel	
Halter für Bewegungssensor	
Halter für Steuereinheit	
Steckergehäuse, 3polig	
Steckergehäuse, 1polig	
Mutter M4, selbstsichernd	
Mutter M6, selbstsichernd	4 Stück
Sechskantschraube M6	
Unterlegscheibe ø 6 mm, groß	3 Stück
Unterlegscheibe ø 4 mm	
Kabelbinder	15 Stück
Noppenband, selbstklebend	2 Stück
Klebeband, beidseitig selbstklebend	
Bedienungsanleitung der Diebstahlwarnanlage	
Einbauanleitung	





## Werkzeug

Kreuzschlitz-Schraubendreher  
Schraubendreher  
Innensechskantschlüssel 3, 4, 5, 6 mm  
Seitenschneider  
Maulschlüssel 10 mm (2x)  
Sechskantsteckschlüssel 7, 10 mm  
Spezialwerkzeug zur Steckermontage (BMW Nr. 61 1 132)  
Reißnadel  
Klebeband  
Schere  
Messer  
Handbohrmaschine  
Spiralbohrer  $\varnothing$  8 mm,  $\varnothing$  2 mm  
Lappen  
geeignetes Kabel (z.B. MoDiteC) mit Prüfspitze und Klemme für die Programmierung  
Gefäß zum Auffangen von austretendem Kraftstoff

## 1

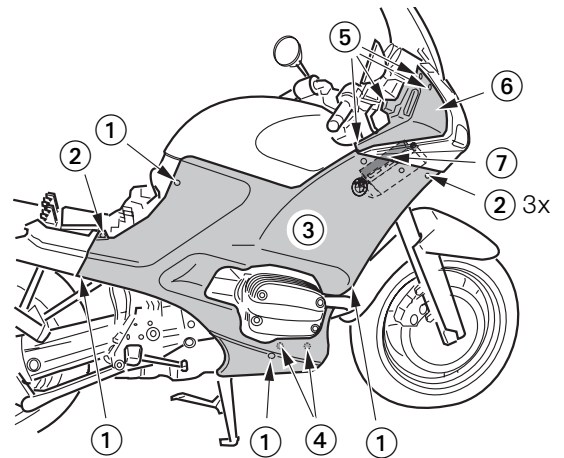
### Die Verkleidung demontieren

Die Sitzbank abnehmen.

Die Schrauben ① und die Schnellverschlüsse ② (rechts/links) lösen, die Seitenteile ③ von den Fixierbolzen ④ abziehen und abnehmen.

Die Schrauben ⑤ (rechts/links) lösen, die Innenverkleidungen ⑥ abnehmen und – nach dem Lösen der Kabelverbindungen zu Schalter und Display – beiseite legen.

Die Befestigungsmuttern lösen und die Abdeckung der rechten Steckerleiste ⑦ abnehmen.



## 2

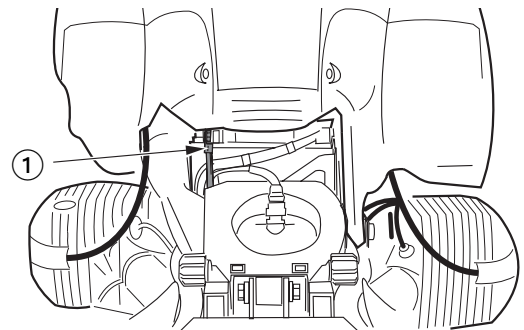
### Die Batterie abklemmen

Das Minuskabel ① von der Batterie abklemmen und isolieren.



#### Warnung

Vor jeder Arbeit an Fahrzeugelektrik oder Kraftstoffversorgung die Zündung ausschalten und das Minuskabel ① von der Batterie abklemmen und isolieren.



## 3

### Den Kraftstoffbehälter abklemmen

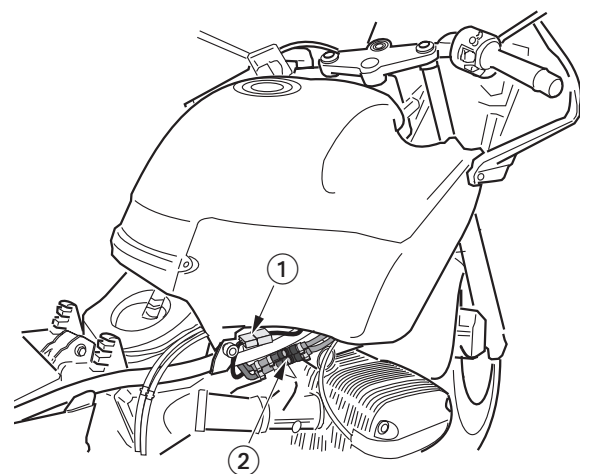
Die Kabel zur Kraftstoffpumpe an der Steckverbindung ① trennen.

Die Kraftstoffleitungen an den Kupplungen ② trennen.



#### Warnung

Die Kraftstoffleitungen stehen unter Druck. Sicherheitsvorschriften beim Umgang mit Kraftstoff beachten.



## 4

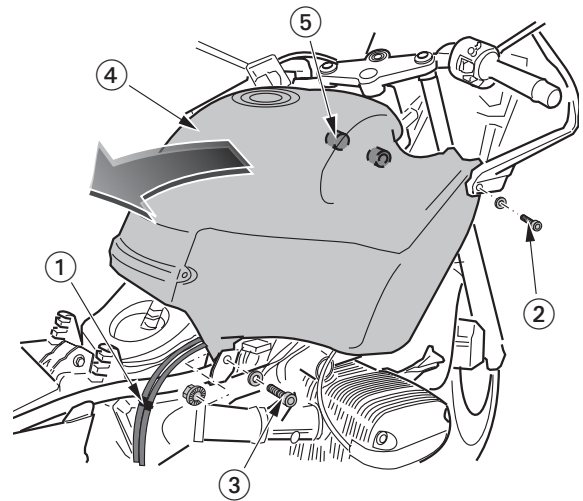
### Den Kraftstoffbehälter abnehmen

Die Entlüftungsleitungen ① des Kraftstoffbehälters trennen.

Die Schrauben ② (rechts/links) lösen.

Die Schraube ③ lösen.

Den Kraftstoffbehälter ④ nach hinten von den vorderen Gummilagern ⑤ abziehen und beiseite legen.

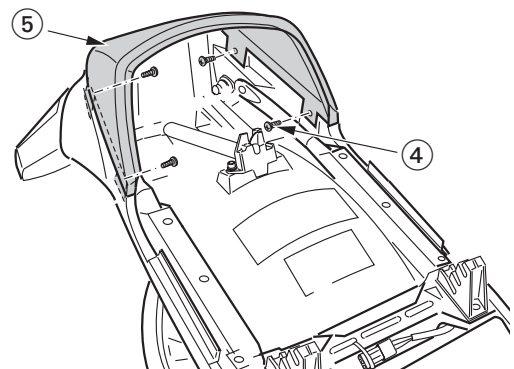
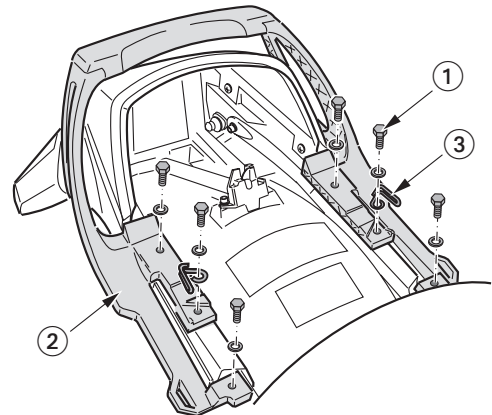


## 5

### Nur Fahrzeuge mit Kofferhalter oder Haltegriff

Die Schrauben ① lösen und die Kofferhalter bzw. den Haltegriff ② mit den beiden Befestigungsbügeln ③ abnehmen.

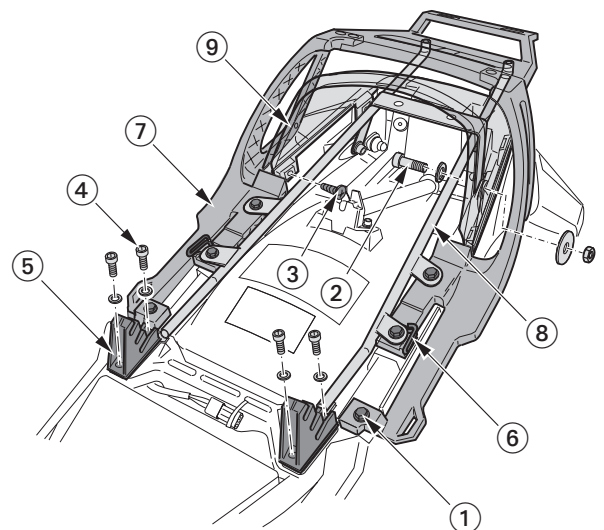
Die Schrauben ④ lösen und die Heckverkleidung ⑤ abnehmen.



## 6

### Nur Fahrzeuge mit Gepäckbrücke oder Topcasehalter

Die Schrauben ① (6x), ② (2x), ③ (4x) und ④ (4x) lösen. Die beiden Sitzbankverstellern ⑤, die beiden Befestigungsbügel ⑥, die Gepäckbrücke ⑦ mit dem Hilfsrahmen ⑧, und die Heckverkleidung ⑨ abnehmen.



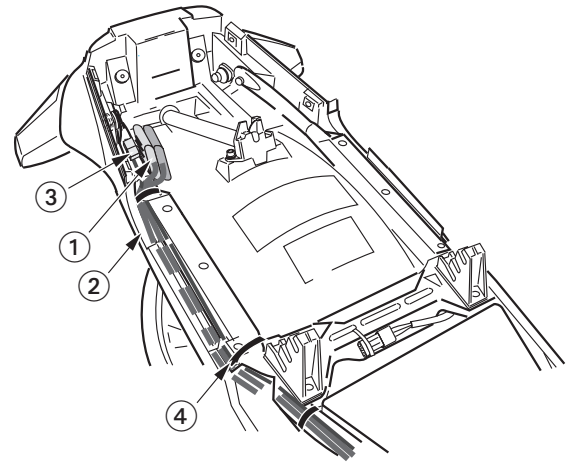
# 7

## Den Kabelbaum einbauen

Den Kabelbaum ① der Diebstahlwarnanlage zwischen der hinteren Seitenverkleidung ② und dem Fahrzeugrahmen nach vorne zum Stecker der Kraftstoffpumpe führen.

Das Adapterkabel ③ für die Kontroll-LED parallel zum Kabelbaum der Diebstahlwarnanlage verlegen.

Die Kabel mit den Kabelbindern ④ fixieren, die Kabelbinder aber noch nicht festziehen.



# 8

## Nur Fahrzeuge mit Kofferhalter oder Haltegriff

Die Kofferhalter ① bzw. den Haltegriff ansetzen und mit den beiden Befestigungsbügeln ② und den Schrauben ③ anschrauben.

Die Schrauben ④ herausdrehen, den Haltebügel ⑤ ansetzen und mit den Schrauben ④, den großen und den kleinen Unterlegscheiben, und **neuen**, selbstsichernden Muttern anschrauben.



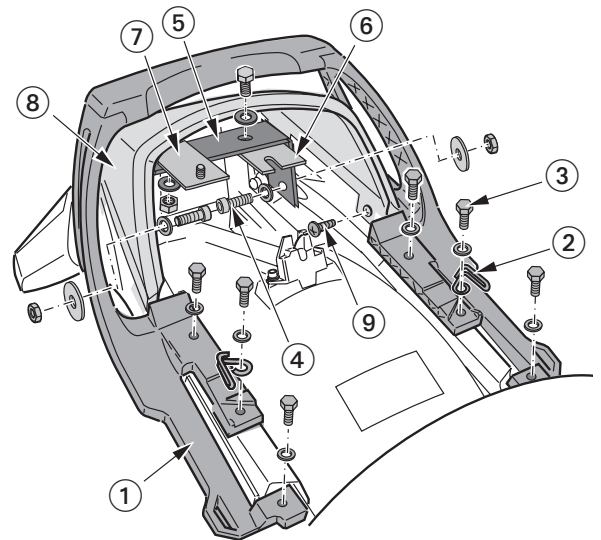
### Hinweis

Die abgewinkelten Unterkanten des Haltebügels ⑤ müssen so unter den Fahrzeugrahmen greifen, daß sich der Haltebügel nach der Montage nicht mehr verdrehen kann.

Den Halter ⑥ für die Steuereinheit von unten an den Haltebügel ⑤ ansetzen und mit der Sechskantschraube und einer Unterlegscheibe aus dem Nachrüstset anschrauben.

Den Halter ⑦ für den Bewegungssensor von oben an den Haltebügel ⑤ ansetzen und mit einer selbstsichernden Mutter und einer Unterlegscheibe aus dem Nachrüstset anschrauben.

Die Heckverkleidung ⑧ mit den Schrauben ⑨ (4x) montieren.



### Warnung

Beachten Sie bei der Montage die Anziehdrehmomente der Schrauben in der Reparaturanleitung.

Unbedingt die **neuen**, selbstsichernden Muttern aus dem Nachrüstset verwenden.

## 9

### Nur Fahrzeuge mit Gepäckbrücke oder Topcasehalter

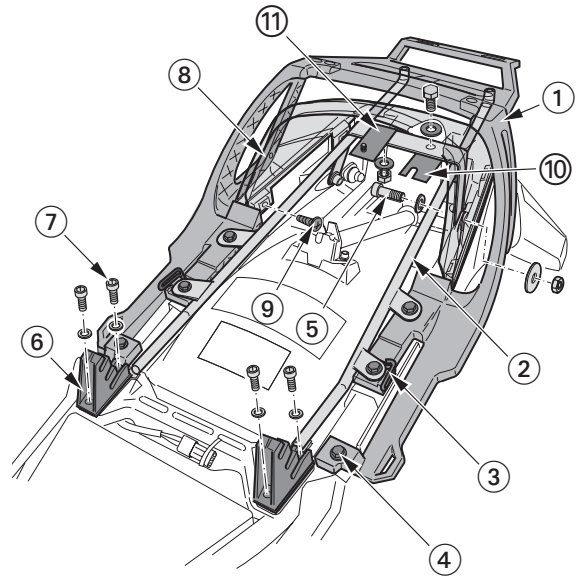
Die Gepäckbrücke ① mit dem Hilfsrahmen ② auf dem Fahrzeugheck plazieren und mit den beiden Befestigungsbügeln ③, den Schrauben ④ (6x) und ⑤ (2x), den entsprechenden Unterlegscheiben und **neuen**, selbstsichernden Muttern anschrauben.

Die beiden Sitzbankverstelleitern ⑥ mit den Schrauben ⑦ (4x) montieren.

Die Heckverkleidung ⑧ ansetzen und mit den Schrauben ⑨ (4x) anschrauben.

Den Halter ⑩ für die Steuereinheit von unten an den Hilfsrahmen ② ansetzen und mit der Sechskantschraube und einer Unterlegscheibe aus dem Nachrüstset anschrauben.

Den Halter ⑪ für den Bewegungssensor von oben an den Hilfsrahmen ② ansetzen und mit einer selbstsichernden Mutter und einer Unterlegscheibe aus dem Nachrüstset anschrauben.



#### Warnung

Beachten Sie bei der Montage die Anziehdrehmomente der Schrauben in der Reparaturanleitung.

Unbedingt die **neuen**, selbstsichernden Muttern aus dem Nachrüstset verwenden.

## 10

### Die Diebstahlwarnanlage einbauen

Die Steuereinheit ① mit einer Unterlegscheibe und einer selbstsichernden Mutter ② am Halter anschrauben.

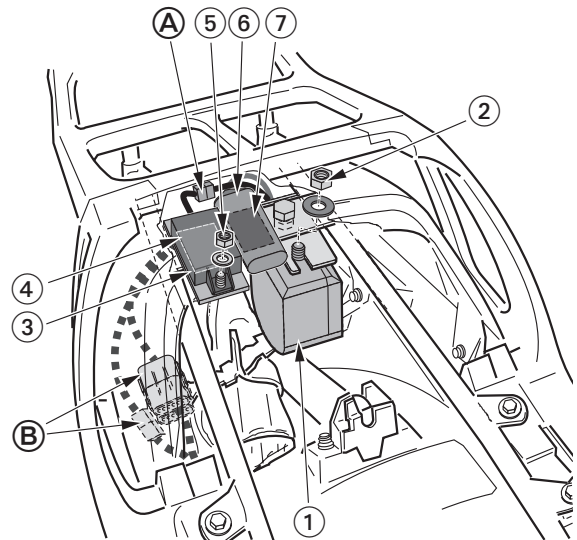


#### Achtung

Alle Klebeflächen müssen sauber, trocken und fettfrei sein.

Den Bewegungssensor ③ ganzflächig mit dem doppelseitigen Klebeband ④ auf den Halter kleben und mit der selbstsichernden Mutter ⑤ M4 und einer Unterlegscheibe anschrauben. Den Bewegungssensor an die Steuereinheit anschließen **A**.

Den Empfänger ⑥ der Fernbedienung mit dem Noppenband ⑦ auf den Haltebügel bzw. den Hilfsrahmen kleben.



#### Achtung

Unbedingt die **neuen**, selbstsichernden Muttern aus dem Nachrüstset verwenden.

Die beiden Zentralstecker und das Anschlußkabel für die Kontroll-LED an die, nach vorne führenden, Kabel anschließen **B**.

# 11

## Den Kabelbaum verlegen

Den Stecker ① an den Anschluß der Kraftstoffpumpe anschließen (siehe Pos. 21, Anschluß C).

Den Kabelbaum der Diebstahlwarnanlage und das Adapterkabel für die Kontroll-LED nach vorne in die Frontverkleidung führen. Die Kabel dabei an der **Unterseite** des vorderen Hilfsrahmens verlegen (A).

Die Kabel ② und ③ (Kabelfarbe 2x schwarz, siehe Pos. 21, Anschluß D) zur 12poligen Steckverbindung ④ führen.

Das Adapterkabel ⑤ für die Kontroll-LED am Hilfsrahmen entlang nach oben verlegen.

Das Kabel ⑥ mit dem blauen, 4poligen Stecker (siehe Pos. 21, Anschluß G) an den freien, blauen Gegenstecker ⑦ in der rechten Steckerleiste anschließen.



### Hinweis

Die Funktion der Steckverbindungen ist in Pos. 12 beschrieben.

An der rechten Steckerleiste das Oberteil der 12poligen Steckverbindung ④ abziehen, das Kabel ⑧ (Kabelfarbe grün) aus Platz 4 herausnehmen, mit einem Steckergehäuse ⑨ versehen und mit dem Kabel ② (Kabelfarbe schwarz) aus dem Kabelbaum der Diebstahlwarnanlage verbinden. Das zweite Kabel ③ (Kabelfarbe schwarz) in Platz 4 des 12poligen Steckers einsetzen und die Steckverbindung zusammenstecken (siehe Pos. 21, Anschluß D).

Die beiden Zentralstecker ⑩ mit einem Kabelbinder am Heckrahmen befestigen.

Der Programmierstecker ⑪ (siehe Pos. 21, Anschluß F) muß frei zugänglich bleiben.

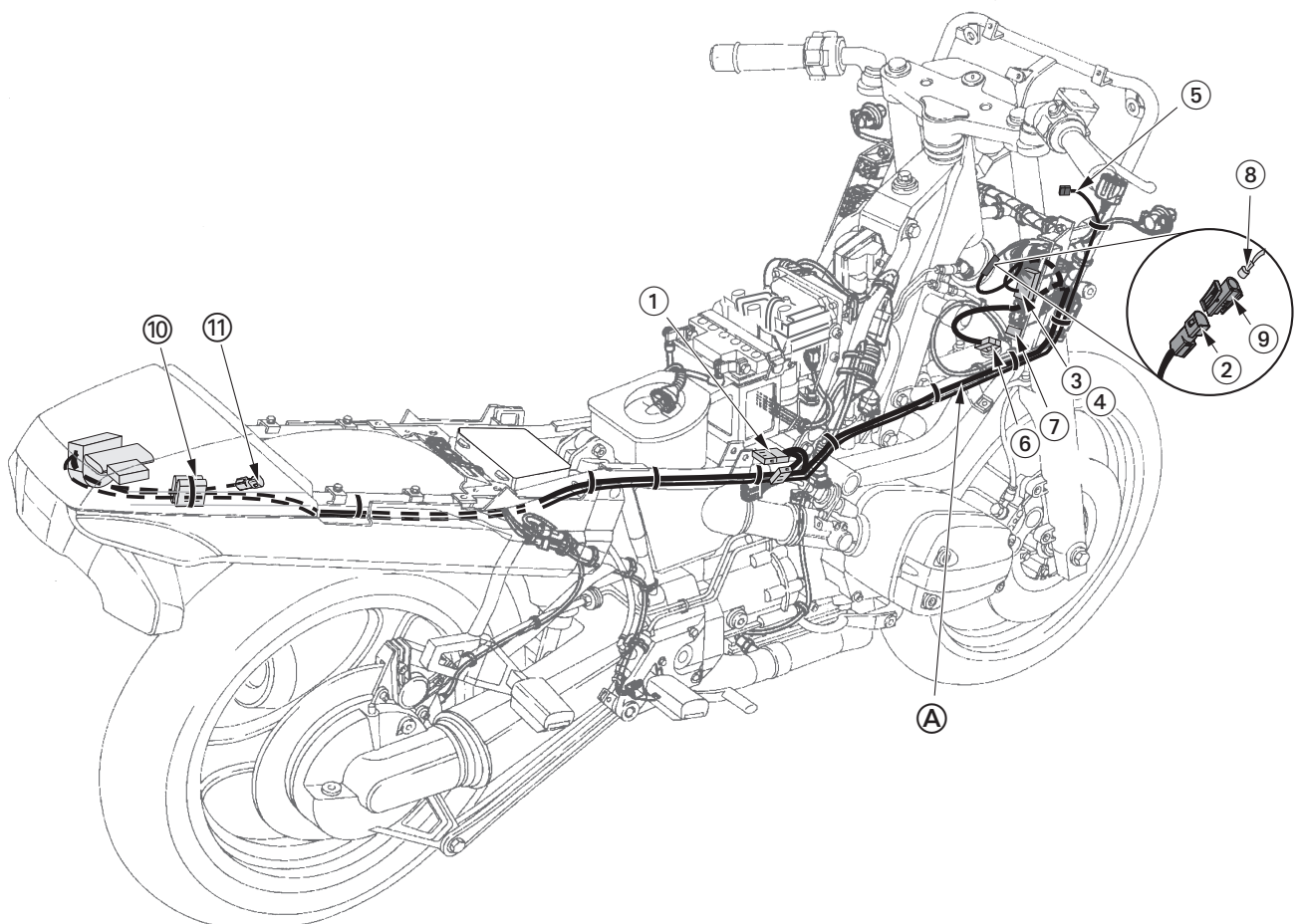
Alle Kabel mit Kabelbindern an den vorhandenen Kabeln bzw. an Rahmen und Hilfsrahmen befestigen.



### Warnung

Die Kabel müssen so am vorhandenen Kabelbaum bzw. Fahrzeugrahmen verlegt werden, daß sie nicht beschädigt werden bzw. die Funktionen des Fahrzeugs nicht beeinträchtigen.

Die Kabel dürfen nicht an Bowdenzügen, Kraftstoff-, Brems-, Kühlmittel- und Ölleitungen verlegt werden.



# 12

## Die Funktion der Steckverbindungen

### 1. mehrpolige Steckverbindungen

#### Demontage

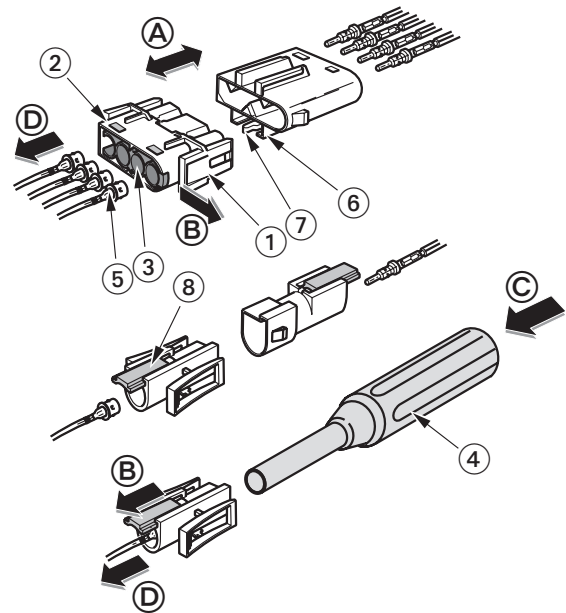
Die beiden Bügel ① öffnen und die Steckverbindung auseinanderziehen (A). Die Rückseite des Steckergehäuses ② etwas aufweiten und das Verriegelungsstück ③ nach außen schieben (B). Das Spezialwerkzeug ④ von vorne in das Steckergehäuse eindrücken (C) und das Kabel herausziehen (D).

#### Montage

Die Kabel ⑤ von hinten in das Steckergehäuse ② einstecken bis sie einrasten, dann das Verriegelungsstück ③ nach innen schieben bis dieses einrastet. Die beiden Steckergehäuse zusammenstecken bis die beiden Bügel ① einschnappen. Zusätzlich besitzen die mehrpoligen Stecker ein Befestigungsprofil ⑥ an der Unterseite. Durch Betätigen der Zunge ⑦ kann diese Befestigung gelöst werden.

### 2. einpolige Steckverbindungen

Die Montage/Demontage der Kabel entspricht der, der mehrpoligen Steckverbindungen. Die Verriegelung ⑧ der Kabel sitzt hier jedoch seitlich.



# 13

## Die Kontroll-LED montieren

Die rechte Cockpitverkleidung vor dem Bohren zum Schutz mit Klebeband abkleben.

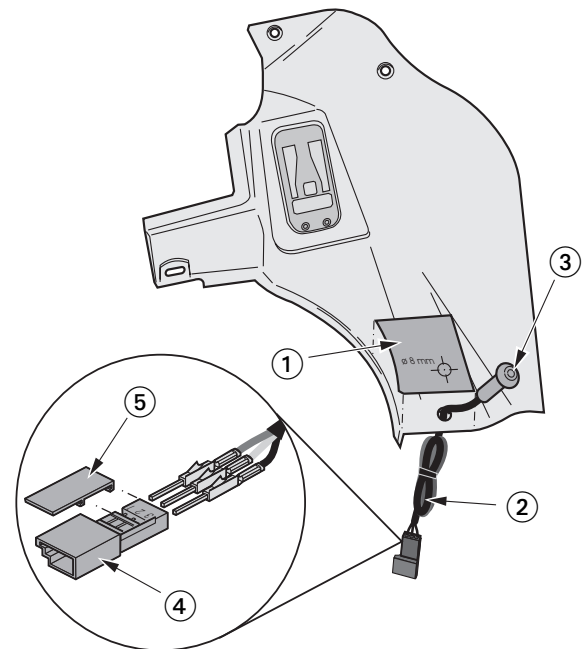
Die Schablone ① (siehe letzte Seite) ausschneiden und mit den Kanten (links/unten) an der Verkleidung positionieren. Die Bohrungsmitte mit der Reißnadel markieren und mit  $\varnothing 2$  mm vorbohren, jetzt mit einem Bohrer  $\varnothing 8$  mm aufbohren.

Das Anschlußkabel ② der Kontroll-LED von oben einstecken und die LED ③ in die Verkleidung eindrücken.

Das Kabel in das dreipolige Steckergehäuse ④ einsetzen (**Kabel rot in Platz 1, Kabel weiß in Platz 2, Kabel schwarz in Platz 3**). Den Deckel ⑤ aufschieben.

Das Kabel ② aufrollen, mit einem Kabelbinder auf eine Gesamtlänge von ca. 15 cm verkürzen und an das Adapterkabel am Fahrzeug anschließen.

Den Stecker des Displays am Fahrzeug anschließen.





# 14

## Inbetriebnahme und Funktionskontrolle der Diebstahlwarnanlage

Das Minuskabel an die Batterie anklemmen.

### Aktivieren der Anlage

15 Sek. nach Abziehen des Zündschlüssels aktiviert sich die **Wegfahrsperr**e automatisch.

- ▶ Die Blinker leuchten kurz auf.
- ▶ Die **Alarmfunktion** ist **nicht** aktiv. Sie können die Zündung einschalten (die Kontroll-LED **D** leuchtet auf), aber nicht den Motor starten. **Die Stromzufuhr zu Kraftstoffpumpe und Anlasserrelais ist unterbrochen.**

### Deaktivieren der Wegfahrsperr

Deaktivieren Sie die Wegfahrsperr bei eingeschalteter Zündung durch Drücken der Taste **A** Ihrer Fernbedienung **1** oder durch Aufstecken des Induktivschlüssels **2** auf die Kontroll-LED **D** am Fahrzeug.

- ▶ Das Fahrzeug ist startbereit.

### Zusätzliches (manuelles) Aktivieren der Alarmfunktion (bei bereits aktiver Wegfahrsperr)

Wird bei aktiver Wegfahrsperr und **ausgeschalteter** Zündung die Taste **A** der Fernbedienung gedrückt oder der Induktivschlüssel auf die Kontroll-LED **D** gesteckt, wird **zusätzlich** die **Alarmfunktion** aktiviert.

- ▶ Die Blinker blinken zweimal.
- ▶ Nach 15 Sek. beginnt die Kontroll-LED **D** zu blinken und zusätzlich zur Wegfahrsperr ist jetzt auch die Alarmfunktion aktiv. Nach weiteren 50 Sek. aktiviert sich der Bewegungssensor.

**Startversuche, Abklemmen der Batterie oder Bewegungen des Fahrzeugs lösen jetzt für 30 Sek. den Alarm aus d.h. die Sirene ertönt, die Blinker blinken und die Stromzufuhr zu Kraftstoffpumpe und Anlasserrelais ist unterbrochen.**

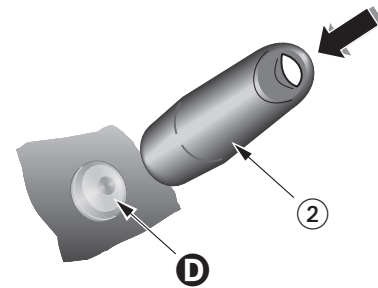
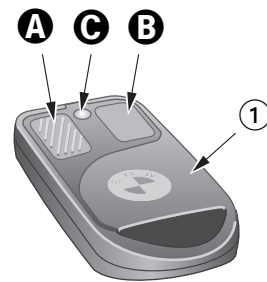
### Deaktivieren von Wegfahrsperr und Alarmfunktion

Durch Drücken der Taste **A** der Fernbedienung oder durch Aufsetzen des Induktivschlüssels auf die Kontroll-LED **D** **bei ausgeschalteter Zündung** wird die Wegfahrsperr und gleichzeitig die Alarmfunktion deaktiviert.

- ▶ Die Blinker leuchten kurz auf.
- ▶ Die Anlage ist jetzt deaktiviert und die Kontroll-LED **D** erloschen.

Sie haben nach der Deaktivierung 15 Sekunden Zeit die Zündung einzuschalten, nach dieser Zeit aktiviert sich die Wegfahrsperr erneut automatisch.

Dies ist die **Funktionsart A** der Anlage (werkseitige Grundeinstellung mit automatischer Aktivierung der Wegfahrsperr und manueller Aktivierung der Alarmfunktion)



# 15

## Das Fahrzeug zusammenbauen



### Warnung

Vor dem Anschließen der Kraftstoffleitungen unbedingt das Minuskabel von der Batterie abklemmen und isolieren.

Den Kraftstoffbehälter montieren und anschließen.



### Warnung

Beachten Sie bei der Montage des Fahrzeugs die Anziehdrehmomente der Befestigungsschrauben in der Reparaturanleitung.

Die Abdeckung der Steckerleiste montieren.

Die Innen- und Seitenverkleidung montieren.

Das Minuskabel an die Batterie anklemmen und die Sitzbank montieren.

# 16

## Die Programmierung der Diebstahlwarnanlage

Abweichend von der werkseitigen Grundeinstellung können die Funktionen Summton, Panikalarm und Ton-Typ frei programmiert werden. Die Funktionen automatische Aktivierung der Wegfahrsperre und automatische Aktivierung der Alarmfunktion werden, auf Kundenwunsch, entsprechend der Funktionsarten A, B oder C (siehe beiliegende Bedienungsanleitung) eingestellt.

Funktion	Funktionsart B oder C (mögliche Einstellungen)	Funktionsart A (werkseitige Grundeinstellung)
Summton	Ein oder Aus	Aus
Panikalarm	Ein oder Aus	Aus
Ton-Typ (schwellender Ton oder konstanter Ton)	konstant oder schwellend	schwellend
<b>automatische Aktivierung</b> der Wegfahrsperre	Ein oder Aus	Ein
<b>automatische Aktivierung</b> der Alarmfunktion (Blinker und Sirene)	Ein oder Aus	Aus



### Hinweis

Die Programmierung erfolgt über die Tasten **A** (Ein) und **B** (Aus) der Fernbedienung. Die Programmierung ist nur bei deaktivierter Anlage möglich.

### Aktivieren der Programmierfunktion

**Warten Sie, bis sich die Anlage automatisch aktiviert hat – dies erfolgt ca. 15 Sekunden nach dem manuellen Deaktivieren der Anlage bzw. dem Abschalten der Zündung. Aktivieren Sie dann die Programmierfunktion wie nachfolgend beschrieben.**

**Bei ausgeschalteter Zündung durch Drücken der Taste **A** der Fernbedienung oder durch Aufsetzen des Induktivschlüssels auf die Kontroll-LED **D** die Anlage deaktivieren** (die Blinker leuchten kurz auf, die Kontroll-LED **D** erlischt) **und innerhalb von 12 Sekunden die Minusleitung des Programmiersteckers** (Kabelfarbe braun/weiß, siehe Pos. **21**, Anschluß **F**) **mit einem Kabel an Masse (Batterie -) anschließen.**

**Die Taste **A** der Fernbedienung betätigen** (es ertönt ein zweifacher, sowie ein verlängerter Summton, die Blinker blinken zweimal, die Kontroll-LED **D** ist aus) **und innerhalb von 12 Sekunden die Zündung einschalten.**

► Der Summer ertönt mit drei aufeinanderfolgenden Tönen unterschiedlicher Klanghöhe.

► **Die Programmierfunktion ist aktiv.**

Das Kabel vom Programmierstecker (Kabelfarbe braun/weiß) zur Masse entfernen.

## Programmieren der Anlage



### Hinweis

Die DWA ist auf die freie Programmierung von 10 Kanälen ausgelegt, da hier jedoch nur 5 Kanäle belegt sind **müssen** die freien Kanäle durch Betätigung von Taste **A** oder **B** übersprungen werden. Das Erreichen eines jeden Kanals wird mit dem Aufleuchten der Kontroll-LED **D** und einem Ton des Summers bestätigt (hoher Ton bei Taste **A**, tiefer Ton bei Taste **B**).

Die Programmierung der Kanäle erfolgt immer in folgender Reihenfolge:

	Kanal	Funktion	Taste <b>A</b>	Taste <b>B</b>
↓	1	Summton	Ein	Aus
↓	2	frei	beliebig	
↓	3	frei	beliebig	
↓	4	frei	beliebig	
↓	5	Panikalarm	Ein	Aus
↓	6	frei	beliebig	
↓	7	Ton-Typ	schwellend	konstant
↓	8	<b>automatische Aktivierung</b> der Wegfahrsperr	Ein	Aus
↓	9	<b>automatische Aktivierung</b> der Alarmfunktion (Blinker und Sirene)	Ein	Aus
↓	10	frei	beliebig	

Nach dem Drücken der Taste **A** oder **B** bei Kanal 10 ist die Programmierung abgeschlossen und wird durch drei aufeinanderfolgende Töne des Summers signalisiert.

▶ Die vorgenommenen Einstellungen sind gespeichert.

Die Zündung ausschalten.

▶ Der Summer ertönt mit drei aufeinanderfolgenden Tönen unterschiedlicher Klanghöhe.

▶ Die Diebstahlwarnanlage ist jetzt aktiv, die Kontroll-LED **D** beginnt zu blinken.

Die Diebstahlwarnanlage durch Drücken der Taste **A** deaktivieren.



### Achtung

Bei Programmierung der Funktion „Automatische Aktivierung der Wegfahrsperr **EIN**“ **kann** die Funktion „Automatische Aktivierung der Alarmfunktion“ auf **EIN oder AUS** programmiert werden.

Bei Programmierung der Funktion „Automatische Aktivierung der Alarmfunktion **EIN**“ **muß** die Funktion „Automatische Aktivierung der Wegfahrsperr“ **ebenfalls** auf **EIN** programmiert werden.

**17 Programmierbeispiel für Funktionsart B (Summton EIN, Panikalarm EIN, Ton Typ schwellend, Wegfahrsperrung automatisch AUS, automatische Aktivierung der Alarmfunktion AUS)**

1. **Bei ausgeschalteter Zündung durch Drücken der Taste **A** der Fernbedienung oder durch Aufsetzen des Induktivschlüssels auf die Kontroll-LED **D** die Anlage deaktivieren** (die Blinker leuchten kurz auf, die Kontroll-LED **D** erlischt) **und innerhalb von 12 Sekunden die Minusleitung des Programmiersteckers** (Kabelfarbe braun/weiß, siehe Pos. **21**, Anschluß **F**) **mit einem Kabel an Masse (Batterie –) anschließen.**
2. **Die Taste **A** der Fernbedienung betätigen** (es ertönt ein zweifacher, sowie ein verlängerter Summton, die Blinker blinken zweimal, die Kontroll-LED **D** ist aus) **und innerhalb von 12 Sekunden die Zündung einschalten.**
  - ▶ Es ertönt ein dreifacher Summton, die Programmierfunktion ist aktiv.
3. Das Kabel Programmierstecker/Masse trennen.
4. Taste **A** der Fernbedienung drücken (Summton EIN)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
5. Taste **A** drücken (ohne Funktion)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
6. Taste **A** drücken (ohne Funktion)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
7. Taste **A** drücken (ohne Funktion)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
8. Taste **A** drücken (Panikalarm EIN)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
9. Taste **A** drücken (ohne Funktion)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
10. Taste **A** drücken (Ton-Typ schwellend)
  - ▶ Es ertönt ein hoher Summton
11. Taste **B** drücken (automatische Aktivierung der Wegfahrsperrung AUS)
  - ▶ Es ertönt ein tiefer Summton
12. Taste **B** drücken (automatische Aktivierung der Alarmfunktion AUS)
  - ▶ Es ertönt ein tiefer Summton
13. Taste **A** drücken (ohne Funktion)
  - ▶ Es ertönt ein dreifacher Summton, die vorgenommenen Einstellungen sind gespeichert.
14. Die Zündung ausschalten
  - ▶ Die Diebstahlwarnanlage ist jetzt aktiv, die Kontroll-LED **D** beginnt zu blinken.
15. Taste **A** der Fernbedienung drücken
  - ▶ Es ertönt ein Summton, die Blinker leuchten kurz auf.

**Die Anlage ist jetzt programmiert, deaktiviert und die Kontroll-LED **D** ist erloschen.**

# 18

## Die Codierung von Ersatzschlüsseln bzw. Fernbedienungen

Neue Induktivschlüssel bzw. Fernbedienungen müssen entsprechend der Diebstahlwarnanlage codiert werden. Es können max. 4 Fernbedienungen und max. 4 Induktivschlüssel auf eine Anlage codiert werden.

### Aktivieren der Codierfunktion

Das Kabel des Programmiersteckers (Kabelfarbe braun/weiß, siehe Pos. 21, Anschluß F) mit einem Kabel an Masse (Batterie -) anschließen.

Die Zündung einschalten.

Den Originalschlüssel auf die Kontroll-LED **D** stecken.

- ▶ Es ertönt ein dreifacher Summton, die Codierfunktion ist aktiv.

### Codieren der Fernbedienungen

Drücken Sie gleichzeitig beide Tasten **A** und **B** der Fernbedienung und halten Sie sie gedrückt.

- ▶ Die LED **C** leuchtet auf (schnelles Blinken) und erlischt nach ca. 10 Sekunden.

Lassen Sie beide Tasten **A** und **B** der Fernbedienung los.

- ▶ Die LED **C** leuchtet.

Drücken Sie eine der beiden Tasten **A** oder **B**.

- ▶ Der Summer signalisiert durch einen Summton die erfolgreiche Codierung der Fernbedienung

Wiederholen Sie den Vorgang bei allen verfügbaren Fernbedienungen.

### Codieren der Induktivschlüssel

Stecken Sie **alle verfügbaren** Induktivschlüssel nacheinander auf die Kontroll-LED **D**.

### Verlassen der Codierfunktion

Schalten Sie die Zündung aus und lösen Sie das Kabel vom Programmierstecker.

- ▶ Die Fernbedienungen/Induktivschlüssel sind funktionsfähig.



### Hinweis

Es müssen immer alle Fernbedienungen bzw. Induktivschlüssel neu codiert werden. Es ist nicht möglich, zu einem vorhandenen Schlüssel noch einen hinzuzufügen, ohne den alten Schlüssel neu zu codieren.

Bei Verlust oder Diebstahl eines Induktivschlüssels oder einer Fernbedienung empfehlen wir, die verbliebenen Induktivschlüssel und Fernbedienungen neu zu codieren – die fehlenden Induktivschlüssel und Fernbedienungen verlieren dadurch ihre Funktion und können nicht von unbefugten Personen benutzt werden.

Ferner ist es möglich die Fernbedienungen so zu codieren, daß mehrere Diebstahlwarnanlagen mit einer Fernbedienung betätigt werden können.

### Anzeige der Anzahl der codierten Schlüssel/Fernbedienungen

Das Blinken der Kontroll-LED **D** nach Ausschalten des Motors signalisiert die Anzahl der auf die Anlage codierten Schlüssel/Fernbedienungen. Schalten Sie hierzu die Zündung aus, lassen Sie aber den Zündschlüssel stecken.

- ▶ Die Kontroll-LED **D** leuchtet ein- bis viermal kurz auf, dies ist die Anzahl der auf die Anlage codierten Fernbedienungen. Nach 2 Sekunden wird auf gleiche Weise die Anzahl der codierten Induktivschlüssel angezeigt.

# 19

## Beachten Sie die für Ihr Land geltenden Zulassungsbestimmungen!



### Für den Bereich der BRD gilt:

Nach § 19(3) StVZO ist die Abnahme des Einbaues der Diebstahlwarn- und Alarmeinrichtung mit Wegfahrsperre am Fahrzeug unverzüglich durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder durch einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder Angestellten einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation durchzuführen und auf dem Teilegutachten (Seite 97–102) bestätigen zu lassen.



### Hinweis

Die beiliegende Bedienungsanleitung, die Anbaubestätigung, die Fernbedienung, die Induktivschlüssel und diese Einbauanleitung sind dem Kunden auszuhändigen.

# 20

## Hinweise zu Servicearbeiten

Bei allen Wartungs- und Servicearbeiten am Fahrzeug muß die Diebstahlwarnanlage berücksichtigt werden. Je nach eingestellter Funktionsart bedarf es unterschiedlicher Vorgehensweisen.

### Bei allen Wartungs- und Servicearbeiten

eingestellte Funktionsart	Vorgehensweise
Funktionsart <b>A</b>	Vor Beginn der Arbeiten sicherstellen, daß die Alarmfunktion <b>nicht</b> aktiv ist.
Funktionsart <b>B</b>	Vor Beginn der Arbeiten sicherstellen, daß die Anlage <b>nicht</b> aktiv ist.
Funktionsart <b>C</b>	Da sich die Anlage in dieser Funktionsart automatisch aktiviert muß sie für die Dauer der Arbeiten auf Funktionsart <b>B</b> programmiert werden.

### Bei Arbeiten mit MoDiteC-Diagnose-System

eingestellte Funktionsart	Vorgehensweise
Funktionsart <b>A</b>	Vor Beginn der Arbeiten muß die Anlage auf Funktionsart <b>B</b> programmiert werden.
Funktionsart <b>B</b>	Vor Beginn der Arbeiten sicherstellen, daß die Alarmfunktion <b>nicht</b> aktiv ist.
Funktionsart <b>C</b>	Vor Beginn der Arbeiten muß die Anlage auf Funktionsart <b>B</b> programmiert werden.



### Hinweis

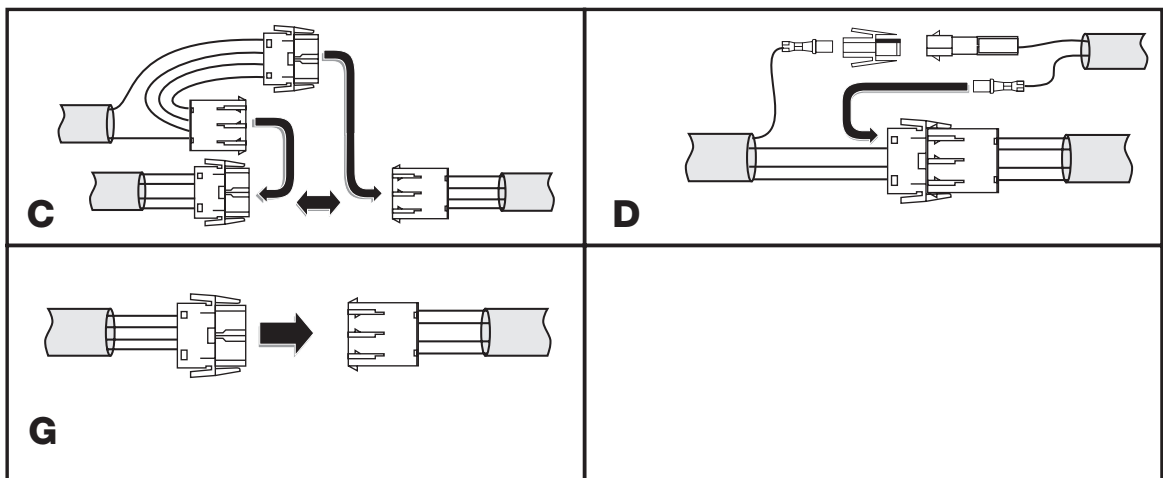
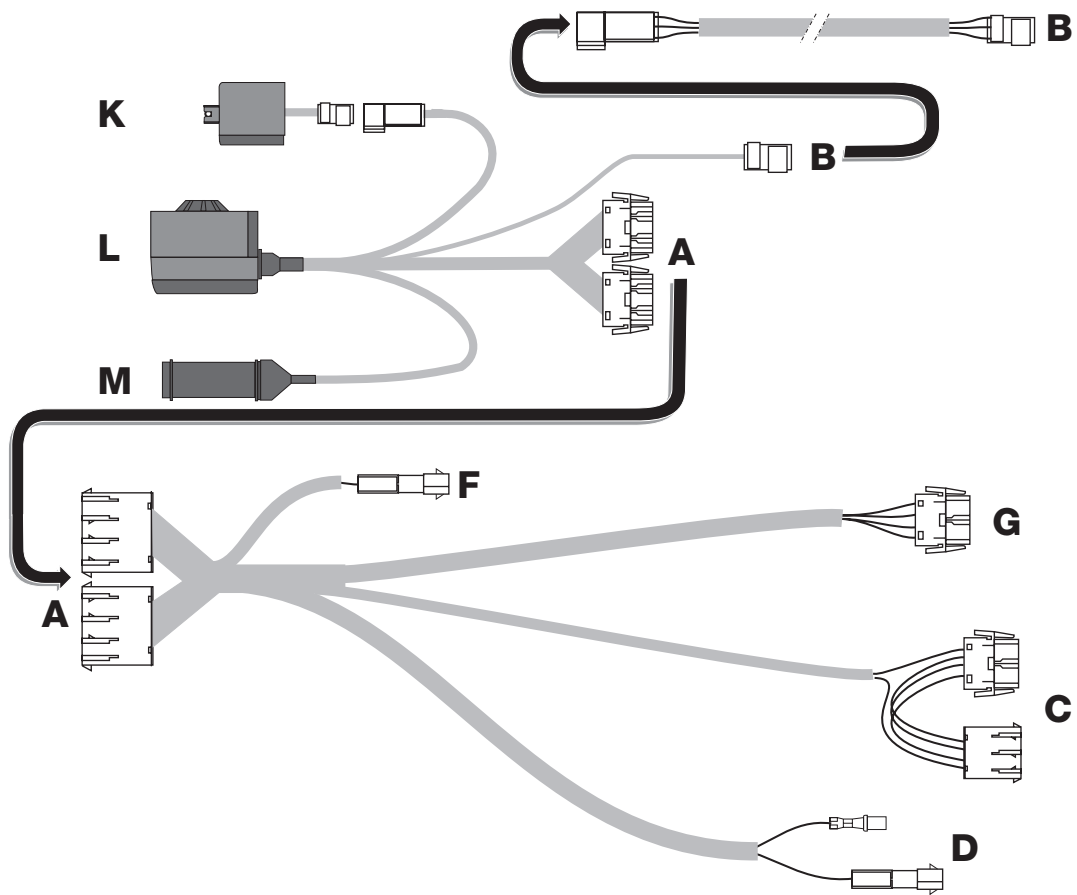
Die Umprogrammierung der Anlage nach Funktionsart **B** erfolgt gemäß dem Beispiel in Pos. **17**, vereinfachend kann bei den Schritten 4–13 die Taste **B** gedrückt werden.

Nach Abschluß der Arbeiten die Anlage wieder in die ursprüngliche Funktionsart zurückstellen.



### Hinweis

Vor dem Auswechseln der Rücklichtlampen muß erst die Befestigungsmutter der Steuereinheit (siehe Pos. **10**, **2**) gelockert und die Steuereinheit nach vorne vom Halter abgezogen werden. Nach dem Auswechseln der Lampen ist die Steuereinheit wieder am Halter anzuschrauben.



- |   |  |
|---|--|
| <p><b>A</b> Zentralstecker</p> <p><b>B</b> Anschlußkabel für LED</p> <p><b>C</b> Anschluß Kraftstoffpumpe,</p> <p><b>D</b> Anschluß Anlasserrelais,<br/>Kabelfarbe 2x schwarz</p> <p><b>F</b> Anschluß Programmierung</p> | <p><b>G</b> Anschluß Stromversorgung (+30, Masse) und Blinker, Steckerfarbe blau</p> <p><b>K</b> Bewegungssensor</p> <p><b>L</b> Steuereinheit</p> <p><b>M</b> Empfänger für Funkfernbedienung</p> |
|---|--|

**These instructions must be read carefully and thoroughly before beginning work. BMW accepts no liability for damage caused by failure to observe the installation instructions.**

This retrofit kit may **only** be installed by an **authorized dealer** with the required special tools. We hereby draw attention to the fact that installation by unauthorized personnel may involve considerable risks to health. Furthermore, in this case all guarantee claims shall become invalid. Equally, no liability claims against BMW AG can be entertained.

**The following symbols are used in these instructions for safety notes:**



Cautionary rules and measures which can protect the driver or other persons from injury or death.



Special notes and cautionary measures which can prevent damage to the motorcycle. Failure to observe these can result in nullification of the guarantee.



Tips for facilitation of operation, control and adjustment, as well as maintenance work.

We offer our customers a wide range of tested accessories and special equipment. For this reason it is not possible to cover all the possible variations in these installation instructions. Thus we have restricted our description to correspond with the basic version of the respective model. The dismantling and assembly of accessories is described in the respective instructions. If you no longer have the necessary instructions, please consult your BMW motorcycle dealer.

## Retrofit Kit Anti-Theft Alarm System for R 1150 RS

### Contents of the Retrofit Kit

- Cable assembly
- Control unit with siren and receiver
- LED with connecting cable
- Adapter cable for LED
- Motion detector
- Remote control
- Inductive key
- Holding plate
- Holder for the motion detector
- Holder for the control unit
- Connector shell, triple-pole
- Connector shell, single-pole
- Nut M4, self-locking
- Nut M6, self-locking
- Hexagon screw M6
- Washer ø 6 mm, large
- Washer ø 4 mm
- Cable ties
- Knob tape, self-adhesive
- Double-sided self-adhesive tape
- Operating instructions for anti-theft alarm system
- Installation manual

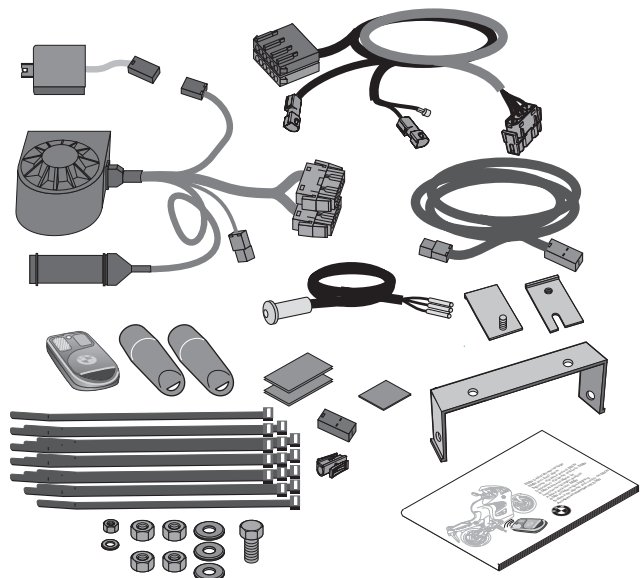
2 pieces

4 pieces

3 pieces

15 pieces

2 pieces







### Tools

Phillips screwdriver  
Screwdriver  
Allan key 3, 4, 5, 6 mm  
Side-cutting pliers  
Wrench 10 mm (2x)  
Hexagon torque wrench, 7 mm, 10 mm  
Special tool for plug assembly (BMW Parts No. 61 1 132)  
Scribing iron  
Adhesive tape  
Scissors  
Knife  
Hand-held power drill  
Twist drill  $\varnothing$  8 mm,  $\varnothing$  2 mm  
Cloth  
Suitable cable (e.g. MoDiteC) with a probe and clamp for programming  
Vessel for collecting leaking fuel

## 1

### Remove the covering

Remove the seat.

Loosen the screws ① and the snap closures ② (right/left), pull the side sections ③ off of the fastening screws ④ and remove them.

Loosen the screws ⑤ (right/left), remove the inner panels ⑥ and – after loosening the cable connection to the switch and display – place them to one side.

Loosen the fastening nuts and remove the covers on the right plug connector strip ⑦.

## 2

### Disconnect the battery

Disconnect the negative cable ① from the battery and insulate it.



#### **Warning**

Always turn off the ignition and disconnect the negative cable ① from the battery and insulate it before working on the vehicle electronics or the fuel supply system.

## 3

### Disconnect the fuel tank

Disconnect the cable to fuel pump at the plug connection ①.

Disconnect the fuel lines at the couplings ②.



#### **Warning**

The fuel lines are under pressure. Observe all safety regulations when handling fuel.

## 4

### Remove the fuel tank

Disconnect the vent connection ① from the fuel tank.

Loosen the screws ② (right/left).

Loosen the screw ③.

Pull the fuel tank ④ to the back and remove it from the rubber mountings ⑤ and place it to one side.

## 5

### Only for vehicles with case holder or supporting strap

Loosen the screws ① and remove the case holder or the supporting strap ② with both fastening pieces ③.

Loosen the screws ④ and remove the rear cover ⑤.

**6****Only for vehicles with luggage bridge or top case holder**

Loosen screws ① (6x), ② (2x), ③ (4x) and ④ (4x). Remove both seat adjustment racks ⑤, both fastening pieces ⑥, the luggage bridge ⑦ with the sub-frame ⑧ and the rear cover ⑨.

**7****Install the cable assembly**

Lay the cable assembly ① for the anti-theft alarm system between the rear side paneling ② and the frame of the vehicle to the front to the fuel pump plug.

Lay the adapter cable ③ for the control LED parallel to the cable assembly of the anti-theft alarm system.

Using the cable ties ④ fasten the cables in place, but do not tighten the cable ties yet.

**8****Only for vehicles with case holder or supporting strap**

Hold the case holder ① or the supporting strap in place and, using both fastening pieces ② and the screws ③, screw it in place.

Unscrew the screws ④, hold the fastening piece ⑤ in place and screw it in place with the screws ④, the large and the small washers and **new** self-locking nuts.

**Note**

The offset lower flange of the holder ⑤ must grip under the frame of the vehicle so that after mounting the holder can no longer be twisted.

Place the holder ⑥ for the control unit on the holder ⑤ from below and screw it in place using a hexagon screw and a washer from the retrofit kit.

Place the holder ⑦ for the motion detector on the holder ⑤ from above and screw it in place using a self-locking nut and a washer from the retrofit kit.

Mount the rear cover ⑧ with the screws ⑨ (4x).

**Warning**

During assembly pay careful attention to the tightening moments of the screws as specified in the repair manual.

It is important to use the **new** self-locking nuts provided in the retrofit kit.

**9****Only for vehicles with luggage bridge or top case holder**

Place the luggage bridge ① with the sub-frame ② on the rear of the vehicle and screw it in place using both fastening pieces ③, the screws ④ (6x) and ⑤ (2x), the corresponding washers and **new** self-locking nuts.

Mount both seat adjustment racks ⑥ with the screws ⑦ (4x).

Hold the rear cover ⑧ in place and screw it in place with the screws ⑨ (4x).

Place the holder ⑩ for the control unit on the sub-frame ② from below and screw it in place using a hexagon screw and a washer from the retrofit kit.

Place the holder ⑪ for the motion detector on the sub-frame ② from above and screw it in place using a self-locking nut and a washer from the retrofit kit.

**Warning**

During assembly pay careful attention to the tightening moments of the screws as specified in the repair manual.

It is important to use the **new** self-locking nuts provided in the retrofit kit.

**10****Install the anti-theft alarm system**

Using a washer and a self-locking nut ② screw the control unit ① onto the holder.

**Attention**

All gluing surfaces must be clean, dry and free of grease or oil.



Using the double-sided adhesive tape (4) fix the motion detector (3) to the holder and screw it in place with a self-locking nut (5) M4 and a washer. Connect the motion sensor to the control unit (A).

Using the knob tape (7) fix the remote control receiver (6) to the holder or the sub-frame.



### Attention

It is important to use the **new** self-locking nuts provided in the retrofit kit.

Connect both central sockets and the connecting cable for the control LED to the cables leading to the front of the vehicle (B).

## 11

### Lay the cable assembly

Connect the socket (1) to the fuel pump connector (see Section 21, Connection C).

Thread the cable assembly of the anti-theft alarm system and the adapter cable for the control LED towards the front of the vehicle into the front covering. When doing so lay the cable on the **bottom** of the sub-frame (A).

Lay the cable (2) and (3) (cable color 2x black, see Section 21, Connection D) to the 12-poled plug and socket connector (4).

Lay the adapter cable (5) for the control LED upwards along the sub-frame.

Connect the cable (6) with the blue 4-pin plug (see Section 21, Connection G) to the free, blue matching socket (7) in the right plug connector strip.



### Note

The functions of the plug and socket connectors are described under Section 12.

On the right plug connector strip remove the top of the 12-poled plug and socket connector (4), remove cable (8) (cable color green) from position 4, equip it with a connector shell (9) and connect it to cable (2) (cable color black) from the cable assembly of the anti-theft alarm system. Insert the second cable (3) (cable color black) into position 4 of the 12-poled plug and socket connector and reconnect the plug and socket connector (see Section 21, Connection D).

Using a cable tie, fasten both central plugs (10) to the rear frame.

The programming plug (11) (see Section 21, Connection F) must be easily accessible.

Using the cable ties fasten all cables to the existing cables or to the frame and sub-frame.



### Warning

Lay the cables along the existing cable assembly or the frame of the vehicle in such a manner that they are not damaged and do not impede the functionality of the vehicle.

Do not lay the cables along Bowden cables, fuel lines, brake cables, coolant lines or the oil lines.

## 12

### The function of the plug connectors

#### 1. Multi-pole plug connectors

##### Disassembly

Open both the brackets (1) and separate the plug connector (A). Open up the rear of the connector shell (2) slightly and push the locking piece (3) outwards (B). Press the special tool (4) into the connector shell from the front (C) and pull out the cable (D).

##### Assembly

Insert the cables (5) into the connector shell (2) from the rear until they click into place, then push the locking piece (3) inwards until it locks into place. Push the two connector shells together until the two brackets (1) snap together.

In addition, the multi-pole connectors possess a fastening profile (6) on their underside. This fastening can be loosened by pressing the tongue (7)

#### 2. Single-pole plug connectors

The assembly/disassembly of the cables corresponds to the procedure with multi-pole plug connectors. However, in this case, the locking piece (8) of the cables is located at the side.

## 13

**Mount the control LED**

Cover the right inner panel with tape to protect it while drilling.

Cut out the template ① (see last page) and position it on the panel, aligning the edges (lower left). Mark the center of the hole to be drilled with the scribing iron and drill a pilot hole with  $\varnothing$  2 mm. Then re-drill with  $\varnothing$  8 mm.

Thread in the connecting cable ② of the control LED from above and press the LED ③ into the covering.

Insert the cable in the triple-poled connector shell ④. **(Red cable in position 1, white cable in position 2, black cable in position 3)**. Slide on the cover ⑤.

Roll up the cable ② and, using a cable tie, shorten it to a total length of approx. 15 cm (6 inches) and connect it to the adapter cable on the vehicle.

Connect the display plug to the vehicle.

## 14

**First-time operation and functional inspection of the anti-theft system**

Attach the negative lead to the battery.

**Activating the system**

The **immobilizer** is activated automatically 15 seconds after the removal of the ignition key.

▶ The blinkers shine briefly.

▶ The **alarm function** is **not** active. You may turn on the ignition (the control LED **D** will be lit) but you can not start the engine. **The power supply to the fuel pump and the starter relay is interrupted.**

**Deactivating the immobilizer**

Deactivate the immobilizer with the ignition turned on by pressing button **A** on your remote control ① or by pressing the inductive key ② onto the control LED **D** on the vehicle.

▶ The vehicle is fully operational.

**Additional (manual) activation of the alarm (with the immobilizer already active)**

If the button **A** on the remote control is pressed or the inductive key is pressed onto the control LED **D** when the immobilizer is active and the ignition is **turned off**, the **alarm** will **also** be activated.

▶ The blinkers blink twice.

▶ After 15 seconds, the control LED **D** begins to flash and now the alarm is active as well as the immobilizer. After a further 50 seconds, the motion detector is activated.

**Attempts to start the engine, disconnect the battery or move the motorcycle will now trigger off the alarm for 30 seconds, i.e. the siren will sound, the blinkers will flash and the power supply will be cut off from the fuel pump and the starter relay.**

**Deactivating the immobilizer and the alarm**

The immobilizer and the alarm are deactivated simultaneously by pressing the button **A** on the remote control or by pressing the inductive key onto the control LED **D** **with the ignition turned off**.

▶ The blinkers will flash briefly.

▶ The system is now deactivated and the control LED **D** is off.

After deactivation, you have 15 seconds to turn on the ignition; after this time, the immobilizer is activated automatically once more.

This is **Mode A** of the system (standard factory setting with automatic activation of the immobilizer and manual activation of the alarm).

## 15 Assemble the vehicle



### **Warning**

Before connecting fuel lines make sure to disconnect the negative cable from the battery and insulate it.

Mount and connect the fuel tank.



### **Warning**

When assembling the vehicle, pay careful attention to the tightening moments of the fastening screws as specified in the repair manual.

Fit the cover of the plug connector strip.

Mount the inner covering and the side paneling.

Connect the negative cable to the battery and mount the seat.

## 16 Programming the anti-theft system

The beep and siren and tone type can be freely programmed to diverge from the standard factory settings. The automatic activation of the immobilizer and alarm can be set to modes A, B or C according to the customer's wishes (see accompanying operating instructions).

Function	Mode B or C (possible settings)	Mode A (standard factory setting)
Beeping signal	On or Off	Off
Panic alarm	On or Off	Off
Tone type (intermittent sound or steady sound)	steady or intermittent	intermittent
<b>Automatic activation</b> of the immobilizer	On or Off	On
<b>Automatic activation</b> of the alarm (blinkers and siren)	On or Off	Off



### **Note**

The system can only be programmed with the system deactivated, using buttons **A** (On) and **B** (Off) on the remote control.

### **Activating the programming modes**

**Wait until the system has automatically activated; this takes place approx. 15 seconds after manual deactivation of the system or switching off of the ignition. Activate the programming function as follows:**

**With the ignition turned off, press the button **A** on the remote control or press the inductive key onto the control LED **D** and so deactivate the system** (the blinkers shine briefly, the control LED **D** is off) **and within 12 seconds use a cable to connect the negative lead of the programming plug** (cable color brown/white, see Section 21, Connection **F**) **to earth (battery -).**

**Press the button **A** on the remote control** (two beeps, then a long beeping tone will be heard, the blinkers will flash twice, the control LED **D** is off) **and turn the ignition on within 12 seconds.**

► The beeper will sound three times in succession at different pitches.

► **The programming function is active.**

Remove the cable between the programming plug (cable color brown/white) and earth.



## Programming the system



### Note

The anti-theft system is designed for 10 channel user programming. However, since only 5 channels are occupied, the free channels **must** be skipped by pressing buttons **A** or **B**.

When a channel is reached, the control LED **D** lights up and the beeper sounds once (high pitch for button **A**, low pitch for button **B**).

The channels should be programmed in the following sequence:

Channel	Function	Button <b>A</b>	Button <b>B</b>
↓	1	Beeping tone	On      Off
↓	2	Free	Any
↓	3	Free	Any
↓	4	Free	Any
↓	5	Panic alarm	On      Off
↓	6	Free	Any
↓	7	Tone type	intermittent      steady
↓	8	<b>Automatic activation</b> of immobilizer	On      Off
↓	9	<b>Automatic activation</b> of alarm (blinkers and siren)	On      Off
↓	10	Free	Any

Programming is complete after pressing button **A** or **B** at channel 10 and this is indicated by three consecutive beeps.

▶ The settings made have been stored.

Turn off the ignition.

▶ The beeper will sound three times in succession at different pitches.

▶ The anti-theft system is now armed, the control LED **D** will begin to flash.

Deactivate the anti-theft alarm system by pressing button **A**.



### Attention

When programming the function "Automatic activation of the immobilizer **ON**", the function "Automatic activation of the alarm" **can** be set to **ON** or **OFF**.

When programming the function "Automatic activation of the alarm **ON**", the function "Automatic activation of the immobilizer" **must also** be set to **ON**.

## 17

### Programming example for Mode B (Beeping signal ON, panic alarm ON, tone type intermittent, immobilizer automatic OFF, automatic activation of the alarm OFF)

1. **With the ignition turned off, press the button **A** on the remote control or press the inductive key onto the control LED **D** and so deactivate the system** (the blinkers shine briefly, the control LED **D** is off) **and within 12 seconds use a cable to connect the negative lead of the programming plug** (cable color brown/white, see Section 21, Connection F) **to earth (battery -)**.
2. **Press the button **A** on the remote control** (two beeps, then a long beeping tone will be heard, the blinkers will flash twice, the control LED **D** is off) **and turn the ignition on within 12 seconds**.
  - ▶ The beeper will sound three times, the programming function is active.
3. Disconnect the cable between the programming plug/earth.
4. Press button **A** on the remote control (beeper ON).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
5. Press the button **A** (without function).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.



6. Press the button **A** (without function).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
7. Press the button **A** (without function).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
8. Press the button **A** (panic alarm ON).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
9. Press the button **A** (without function).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
10. Press the button **A** (tone type intermittent).
  - ▶ A high-pitched beep is heard.
11. Press button **B** (automatic activation of immobilizer OFF).
  - ▶ A low-pitched beep is heard.
12. Press button **B** (automatic activation of alarm OFF).
  - ▶ A low-pitched beep is heard.
13. Press the button **A** (without function).
  - ▶ Three beeps will be heard, the settings have been stored.
14. Turn off the ignition.
  - ▶ The anti-theft alarm system is now active, the control LED **D** begins to blink.
15. Press button **A** on the remote control.
  - ▶ A beep will be heard. The blinkers flash briefly.

**The system is now programmed, deactivated and the control LED **D** is off.**

## 18

### Encoding replacement keys or remote controls

New inductive keys and remote controls must be encoded to the anti-theft system. A maximum of four remote controls and four inductive keys may be encoded on the system.

#### Activating the encoding function

Use a cable to connect the cable of the programming plug (cable color brown/white, see Section **21**, Connection **F**) to earth (battery -).

Turn on the ignition.

Press the original key onto the control LED **D**.

- ▶ Three beeps will be heard. The coding function is activated.

#### Encoding the remote controls

Press buttons **A** and **B** on the remote control simultaneously and keep them pressed.

- ▶ LED **C** will light up (blink rapidly) and go out after approx. 10 seconds.

Release the two buttons **A** and **B** on the remote control.

- ▶ LED **C** will light up.

Press either button **A** or button **B**.

- ▶ A beep will indicate that the encoding of the remote control has been successful.

Repeat the procedure for all other remote controls.

#### Encoding the inductive keys

Press **all available** keys one after the other onto the control LED **D**.

#### De-activating the encoding function

Turn off the ignition and detach the lead from the programming plug.

- ▶ The remote controls/inductive keys are now operational.



**Note**

All remote controls and inductive keys must be re-encoded at the same time. It is not possible to add a further key without re-encoding the old one.

If an inductive key or remote control is lost or stolen we recommend reprogramming the remaining inductive key or remote control – this will cause the missing inductive key or remote control to no longer function, thus preventing it from being used by unauthorized persons.

Furthermore, it is also possible to program the remote control in such a manner that several anti-theft alarm systems can be activated with one remote control.

**Indication of the number of encoded keys/remote controls**

The number of encoded keys and remote controls on the system is indicated by the flashing of the control LED **D** after the engine has been switched off. Turn off the ignition, but do not remove the ignition key.

- ▶ The control LED **D** will flash one to four times. This indicates the number of remote controls encoded on the system. Two seconds later, the number of encoded inductive keys will be indicated in the same way.

**19**

**Observe the registration requirements applicable in your country!**



**The following applies only in the FRG:**

According to § 19 (3) of the Road Traffic Licensing Regulations (StVZO), the acceptance inspection of the installation of the anti-theft and alarm system with immobilizer on the vehicle must be carried out immediately by an officially approved specialist or tester for road traffic vehicles or by a vehicle expert or an employee of an officially approved monitoring organization and must be certified on the Parts Assessment (Page 97–102).



**Note**

**The accompanying operating instructions, the installation certificate, the remote control, the inductive key and these installation instructions must be handed to the customer.**

**20**

**Notes on servicing**

The anti-theft alarm system must be taken into account for all maintenance and service work on the vehicle. The necessary procedure is different for each of the set modes.

**For all maintenance and service work**

Set mode	Procedure
Mode <b>A</b>	Ensure that the alarm is <b>not</b> active before starting work.
Mode <b>B</b>	Ensure that the system is <b>not</b> active before starting work.
Mode <b>C</b>	In this mode, the system is activated automatically; therefore, the system must be programmed to Mode <b>B</b> for the duration of the service work.

**For working with the MoDiteC Diagnosis system**

Set mode	Procedure
Mode <b>A</b>	The system must be programmed to Mode <b>B</b> before starting work.
Mode <b>B</b>	Ensure that the alarm is <b>not</b> active before starting work.
Mode <b>C</b>	The system must be programmed to Mode <b>B</b> before starting work.



**Note**

The system should be re-programmed to Mode **B** according to the example in Section **17**; to simplify the procedure, the button **B** may be pressed in Steps 4–13.

After finishing work, reset the system to the original mode.



**Note**

Before replacing the back light lamp it is necessary to first loosen the fastening nut on the control unit (see Section 10 (2)) and pull the control unit off of the holder towards the front. Once the lamp has been replaced, screw the control unit onto the holder.

**21****Schematic diagram of the cable assemblies**


- A** Central plug
- B** Connecting cable for LED
- C** Fuel pump connection
- D** Starter relay connection, cable color 2x black
- F** Programming connection
- G** Connection for power supply (+30, ground) and blinkers, plug color blue
- K** Motion detector
- L** Control unit
- M** Receiver for radio remote control




**Lire attentivement et entièrement cette notice avant de commencer les travaux de montage. BMW n'est pas responsable des dommages survenant en cas de non respect de ces consignes.**

Ce jeu doit être monté **uniquement** par le **concessionnaire autorisé** au moyen d'un outillage spécial. Nous vous signalons expressément que des risques considérables pour la santé peuvent se présenter en cas de montage effectué par un personnel qualifié non autorisé. De plus, toute revendication de garantie est exclue dans ces cas. De même, BWG AG déclinera toute responsabilité.

**En ce qui concerne les consignes de sécurité, sont utilisés dans cette notice les symboles suivants:**

**Avertissement:** 

règles et mesures de prudence, visant à protéger le conducteur et autres personnes de blessures éventuelles ou de danger mortel.

**Attention:** 

consignes et mesures spécifiques de prudence, visant à éviter l'endommagement de la moto. Un non-respect de ces consignes peut conduire à l'exclusion de garantie.

**Note:** 

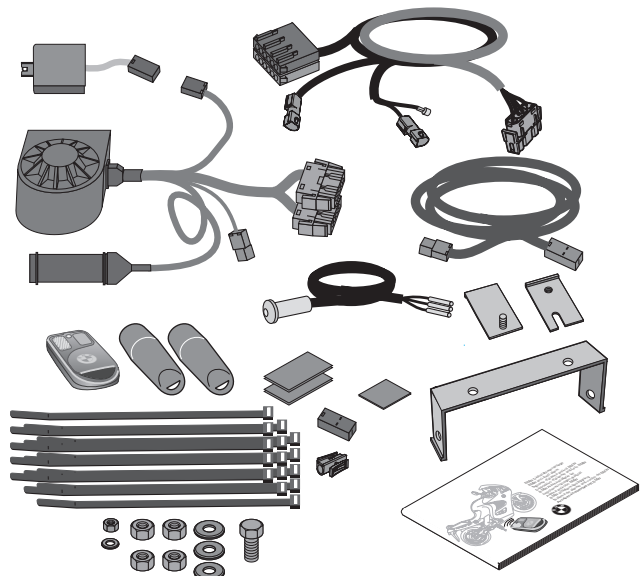
consignes particulières visant à optimiser le maniement, les opérations de contrôle et de réglage ainsi que les travaux de maintenance.

Nous proposons à notre clientèle un grand nombre d'accessoires dûment vérifiés et des équipements optionnels. C'est pourquoi il ne nous est pas possible de décrire dans ce mode d'emploi toutes les variantes d'équipement. Nous nous limitons donc à la version standard de chaque modèle. Les opérations de montage et de démontage des accessoires sont décrits dans chaque notice contenant les instructions de montage. Au cas où vous ne seriez plus en possession de cette notice, veuillez vous adresser à votre revendeur de motos BMW.

## Jeu complémentaire d'accessoires de l'installation d'alarme en cas de vol pour la R 1150 RS

### Contenu du jeu complémentaire d'accessoires

Faisceau de câbles  
Unité de commande avec sirène et récepteur  
Diode électroluminescente avec câble de connexion  
Câble d'adaptateur pour la diode  
Détecteur de mouvement  
Télécommande  
Clés à induction 2 exemplaires  
Etrier de maintien  
Etrier du détecteur de mouvement  
Etrier de l'unité de commande  
Boîtier de connecteur à 3 pôles  
Boîtier de connecteur à 1 pôle  
Ecrou M4 autobloquant  
Echrous M6 autobloquant 4 exemplaires  
Vis à six pans creux M6  
Rondelles plate  $\varnothing$  6 mm, grande taille 3 exemplaires  
Rondelle plate  $\varnothing$  4 mm  
Serre-câbles 15 exemplaires  
Bande noppée auto-adhésive 2 exemplaires  
Ruban adhésif double face  
Mode d'emploi de l'installation d'alarme en cas de vol  
Instruction de montage





### Outils

Tournevis cruciforme  
Tournevis  
Clé pour vis à six pans creux 3, 4, 5, 6 mm  
Pince coupante diagonale  
Clés à fourche 10 mm (2x)  
Clé mâle pour vis à six pans creux 7, 10 mm  
Outil spécial pour le montage des connecteurs (n° d'article BMW 61 1 132)  
Point à tracer  
Ruban adhésif  
Ciseaux  
Couteaux  
Perceuse manuelle  
Foret hélicoïdal ø 8 mm, ø 2 mm  
Chiffon  
Câble approprié (par ex. MoDiteC) avec pointe de contrôle et borne pour la programmation  
Récipient pour recueillir le carburant qui s'écoule

## 1

### Démonter le revêtement

Retirer la selle.

Dévisser les vis ① et desserrer les attaches rapides ② (à droite et à gauche), dégager puis retirer les éléments latéraux ③ des boulons de fixation ④.

Dévisser les vis ⑤ (à droite et à gauche), enlever les revêtements intérieurs ⑥ et les déposer sur le côté – après avoir ôté les liaisons par câbles.

Dévisser les écrous de fixation et retirer le couvercle de la barrette de connecteurs droite ⑦.

## 2

### Déconnecter la batterie

Débrancher et isoler le câble négatif ① de la batterie.



### Avertissement

Avant de procéder aux travaux sur le système électrique du véhicule ou l'alimentation en carburant, couper à chaque fois le contact puis débrancher et isoler le câble négatif ① de la batterie.

## 3

### Débrancher le réservoir de carburant

Déconnecter la connexion enfichable ① du câble vers la pompe de carburant.

Séparer les conduites de carburant aux raccords ②.



### Avertissement

Les conduites de carburant sont sous pression.  
Observer les prescriptions de sécurité en manipulant le carburant.

## 4

### Retirer le réservoir de carburant

Débrancher les conduites de purge ① du réservoir de carburant.

Dévisser les vis ② (à droite et à gauche).

Dévisser la vis ③.

Retirer le réservoir du carburant ④ des appuis en caoutchouc ⑤ à l'avant, le tirer vers l'arrière et le déposer sur le côté.

## 5

### Uniquement pour les véhicules avec support de valise ou poignée de maintien

Dévisser les vis ① et le support de valise ou la poignée de maintien ② avec les deux étriers de fixation ③.

Dévisser les vis ④ et retirer le revêtement arrière ⑤.

6

**Uniquement pour les véhicules avec console de bagage ou poignée de valise rehaussée**

Dévisser les vis ① (6x), ② (2x), ③ (4x) et ④ (4x). Retirer les deux échelettes du réglage de la selle ⑤, les deux étriers de fixation ⑥, la console de bagage ⑦ avec le châssis auxiliaire ⑧ et le revêtement arrière ⑨.

7

**Monter le faisceau de câbles**

Faire passer le faisceau de câbles ① de l'installation d'alarme en cas de vol vers l'avant en direction du connecteur de la pompe de carburant, entre les deux revêtements latéraux arrière ② et le châssis du véhicule.

Poser le câble d'adaptateur ③ de la diode électroluminescente de contrôle parallèlement au faisceau de câbles de l'installation d'alarme en cas de vol.

Fixer le câble avec les serre-câbles ④ mais ne pas encore serrer ces derniers à fond.

8

**Uniquement pour les véhicules avec support de valise ou poignée de maintien**

Installer le support de valise ① ou la poignée de maintien et le (la) visser avec les deux étriers de fixation ② et les vis ③.

Dévisser les vis ④, mettre les étriers du support ⑤ en place puis visser avec les vis ④, les rondelles plates de grande et petite taille, et les **nouveaux** écrous autobloquants.



**Note**

Les rebords inférieurs coudés de l'étrier du support ⑤ doivent saisir sous le châssis du véhicule de telle sorte que l'étrier du support ne puisse plus être pivoté après le montage.

Apposer le support ⑥ de l'unité de commande par le bas à l'étrier du support ⑤ et le visser avec la vis à six pans et une rondelle plate du jeu complémentaires d'accessoires.

Installer le support ⑦ du détecteur de mouvement par le haut sur l'étrier du support ⑤ et le visser avec un écrou autobloquant et une rondelle plate du jeu complémentaires d'accessoires.

Monter le revêtement arrière ⑧ avec les vis ⑨ (4x).



**Avertissement**

Observer lors du montage les couples de serrage des vis figurant dans l'instruction de réparation. Utiliser absolument les **nouveaux** écrous autobloquants du jeu complémentaires d'accessoires.

9

**Uniquement pour les véhicules avec console de bagage ou poignée de valise rehaussée**

Placer la console de bagage ① avec le châssis auxiliaire ② sur l'arrière du véhicule et la visser avec les deux étriers de fixation ③, les vis ④ (6x) et ⑤ (2x), les rondelles plates correspondantes et les **nouveaux** écrous autobloquants.

Monter les deux échelettes du réglage de la selle ⑥ avec les vis ⑦ (4x).

Mettre le revêtement arrière ⑧ en place et le visser avec les vis ⑨ (4x).

Apposer le support ⑩ de l'unité de commande par le bas au châssis auxiliaire ② puis le visser avec la vis à six pans et une rondelle plate du jeu complémentaires d'accessoires.

Installer le support ⑪ du détecteur de mouvement par le haut sur le châssis auxiliaire ② puis le visser avec un écrou autobloquant et une rondelle plate du jeu complémentaires d'accessoires.



**Avertissement**

Observer lors du montage les couples de serrage des vis figurant dans l'instruction de réparation. Utiliser absolument les **nouveaux** écrous autobloquants du jeu complémentaires d'accessoires.

## 10 Monter l'installation d'alarme en cas de vol

Visser l'unité de commande ① au support avec une rondelle plate et un écrou autobloquant ②.



### Attention

Toutes les surfaces de collage doivent être propres, sèches et non graisseuses.

Appliquer du ruban adhésif double face ④ sur toute la surface du détecteur de mouvement ③ puis le coller au support et le fixer avec l'écrou autobloquant ⑤ M4 et une rondelle plate. Brancher le détecteur de mouvement à l'unité de commande ①.

Coller le récepteur ⑥ de la télécommande sur l'étrier du support ou le châssis auxiliaire à l'aide de la bande nappée autoadhésive ⑦.



### Attention

Utiliser absolument les **nouveaux** écrous autobloquants du jeu complémentaires d'accessoires.

Brancher les deux connecteurs centraux et le câble de connexion de la diode électroluminescente de contrôle aux câbles posés vers l'avant ⑧.

## 11 Poser le faisceau de câbles

Brancher le connecteur ① à la connexion de la pompe du carburant (voir pos. 21, connexion C).

Conduire le faisceau de câbles de l'installation d'alarme en cas de vol et le câble d'adaptateur de la diode électroluminescente de contrôle vers l'avant dans le revêtement frontal. Poser alors les câbles sur la **face de dessous** du châssis auxiliaire avant ①.

Poser les câbles ② et ③ (couleur de câble 2x noire, voir pos. 21, connexion D) vers la connexion enfichable à 12 pôles ④.

Poser le câble d'adaptateur ⑤ de la diode de contrôle le long du châssis auxiliaire vers le haut.

Brancher le câble ⑥ avec le connecteur bleu à 4 pôles (voir pos. 21, connexion G) sur la douille bleue libre ⑦ de la barrette droite des connecteurs.



### Note

La fonction des connexions enfichables est décrite dans la pos. 12.

Retirer la partie supérieure de la connexion enfichable à 12 pôles ④ au niveau de la barrette droite des connecteurs, retirer le câble ⑧ (couleur de câble verte) de l'emplacement 4, le munir d'un boîtier de connecteur ⑨ puis le relier au câble ② (couleur de câble noire) du faisceau de câbles de l'installation d'alarme en cas de vol. Introduire le second câble ③ (couleur de câble noire) dans l'emplacement 4 du connecteur à 12 pôles et assembler la connexion enfichable (voir pos. 21, connexion D).

Fixer les deux connecteurs centraux ⑩ au châssis arrière avec un serre-câble.

Le connecteur du programmeur ⑪ (voir pos. 21, connexion F) doit rester accessible.

Fixer tous les câbles aux câbles déjà posés ou au châssis et au châssis auxiliaire avec des serre-câbles.



### Avertissement

Les câbles doivent être posés de manière à ne pas les endommager ni amoindrir les fonctions du véhicule. Ne pas poser les câbles aux conduites de carburant, de frein, de produit réfrigérant et d'huile, ni aux câbles Bowden.

## 12 Fonctions des connexions enfichables

### 1. Connexions enfichables à plusieurs pôles

#### Démontage

Ouvrir les deux étriers ① et déconnecter les connexions enfichables l'une de l'autre ①. Ecarter quelque peu la face arrière du boîtier des connecteurs ② et pousser l'élément de verrouillage ③ vers l'extérieur ④. Enfoncer l'outil spécial ④ par l'avant dans le boîtier des connecteurs ⑤ et retirer le câble ⑥.

### Montage

Introduire les câbles (5) par l'arrière dans le boîtier des connecteurs (2) jusqu'à ce qu'ils soient encliquetés puis pousser l'élément de verrouillage (3) vers l'intérieur jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Assembler les deux boîtiers de connecteurs jusqu'à ce que les deux étriers (1) soient encliquetés. Les connecteurs à plusieurs pôles possèdent en outre un profil de fixation (6) sur le dessous. Cette fixation peut être débloquée en actionnant la languette (7).

### 2. Connexions enfichables à un pôle

Le montage/démontage des câbles correspond à celui des connexions enfichables à plusieurs pôles. Néanmoins, le verrouillage (8) des câbles se trouve ici sur le côté.

## 13

### Monter la diode électroluminescente de contrôle

Apporter du ruban adhésif sur le revêtement intérieur droit avant le perçage pour le protéger.

Découper le gabarit (1) (voir dernière page) et le positionner avec les rebords (inférieurs gauches) sur le revêtement. Marquer le centre de perçage avec la pointe à tracer puis effectuer un perçage préliminaire avec un foret d'un diamètre de 2 mm; percer ensuite avec un foret d'un diamètre de 8 mm.

Introduire le câble de connexion (2) de la diode de contrôle par le haut et enfoncez la diode (3) dans le revêtement.

Insérer le câble dans le boîtier du connecteur à trois pôles (4) (**câble rouge sur l'emplacement 1, câble blanc sur l'emplacement 2, câble noir sur l'emplacement 3**). Repousser le couvercle (5).

Dérouler le câble (2), le raccourcir à une longueur totale d'environ 15 cm avec un serre-câble et le relier au câble d'adaptateur du véhicule.

Brancher le connecteur de l'afficheur au véhicule.

## 14

### Mise en service et contrôle de fonctionnement de l'installation d'alarme en cas de vol

Brancher le câble négatif à la batterie.

#### Activer l'installation

Le **dispositif antivol** s'active automatiquement 15 secondes après avoir retiré la clé de contact.

► Les clignotants s'allument brièvement.

► La **fonction d'alarme n'est pas** activée. Vous pouvez mettre le contact (la diode de contrôle **D** s'allume) mais vous ne pouvez pas démarrer le moteur. **L'alimentation en courant vers la pompe de carburant et le relais du démarreur est interrompue.**

#### Désactiver le dispositif antivol

Le contact étant mis, vous désactivez le dispositif antivol en appuyant sur la touche **A** de votre télécommande (1) ou en plaçant la clé à induction (2) sur la diode de contrôle **D** figurant sur le véhicule.

► Le véhicule est prêt à démarrer.

#### Activation manuelle (supplémentaire) de la fonction d'alarme (avec dispositif antivol déjà activé)

La **fonction d'alarme** est activée **en supplément** si la touche **A** de la télécommande est appuyée ou si la clé à induction est placée sur la diode de contrôle **D** alors que le dispositif antivol est activé et le contact est **coupé**.

► Les clignotants clignotent deux fois.

► Après 15 secondes, la diode de contrôle **D** commence à clignoter et la fonction d'alarme est aussi activée, outre le dispositif antivol. Le détecteur de mouvement s'active également après 50 secondes de plus.

**Les tentatives de démarrage, la déconnexion de la batterie ou les mouvements du véhicule déclenchent dès lors l'alarme pendant 30 secondes, c'est-à-dire la sirène retentit, les clignotants clignotent et l'alimentation en courant vers la pompe de carburant et le relais du démarreur est interrompue.**

# F

## Désactiver le dispositif antivol et la fonction d'alarme

**Le contact étant coupé**, le dispositif antivol et la fonction d'alarme sont désactivés simultanément en appuyant sur la touche **A** de la télécommande ou en plaçant la clé à induction sur la diode de contrôle **D**.

- ▶ Les clignotants s'allument brièvement.
- ▶ L'installation est maintenant désactivée et la diode de contrôle **D** est éteinte.

Après avoir désactivé les éléments, vous disposez de 15 secondes pour mettre le contact; le dispositif antivol s'active automatiquement à nouveau après l'expiration de cette période.

Cela est le **mode de service A** de l'installation (réglage de base effectué au garage avec activation automatique du dispositif antivol et activation manuelle de la fonction d'alarme).

## 15 Assembler le véhicule



### Avertissement

Avant de raccorder les conduites de carburant, il faut absolument déconnecter et isoler le câble négatif de la batterie.

Monter et raccorder le réservoir de carburant.



### Avertissement

Respecter lors de l'assemblage du véhicule les couples de serrage des vis de fixation, indiqués dans l'instruction de réparation.

Remonter le couvercle de la barrette de connecteurs.

Mettre les revêtements intérieurs et latéraux en place.

Brancher le câble négatif de la batterie et monter la selle.

## 16 Programmer l'installation d'alarme en cas de vol

Les fonctions «bourdonnement», «alarme coup-de-poing» et «type de tonalité» peuvent être programmées au choix comme variation au réglage de base effectué au garage. Les fonctions «activation automatique du dispositif antivol» et «activation automatique de la fonction d'alarme» sont ajustées selon les modes de service A, B ou C à la demande du client (consulter le mode d'emploi ci-joint).

Fonction	Mode de service B ou C réglages possibles	Mode de service A réglages de base effectués au garage
Bourdonnement	activé ou désactivé	désactivé
Alarme coup-de-poing	activée ou désactivée	désactivée
Type de tonalité (tonalité ondulée ou constante)	constante ou ondulée	ondulée
<b>Activation automatique</b> du dispositif antivol	activée ou désactivée	activée
<b>Activation automatique</b> de la fonction d'alarme (clignotants et sirène)	activée ou désactivée	désactivée



### Note

La programmation est effectuée à l'aide des touches **A** (activer) et **B** (désactiver) de la télécommande. La programmation est possible seulement lorsque l'installation est désactivée.

### Activer la fonction de programmation

**Attendre l'activation automatique de l'installation – celle-ci se produit environ 15 secondes après la désactivation manuelle de l'installation ou après coupure du contact. Activer ensuite la fonction de programmation comme décrit ci-après.**

# F

Le contact étant coupé, désactiver l'installation en appuyant sur la touche **A** de la télécommande ou en plaçant la clé à induction sur la diode de contrôle **D** (les clignotants s'allument brièvement et la diode de contrôle **D** s'éteint) puis relier dans les 12 secondes qui suivent, le câble négatif du connecteur de programmation (couleur de câble marron/blanc, voir pos. 21, connexion **F**) à la masse (pôle négatif de la batterie) par un câble.

Actionner la touche **A** de la télécommande (un double bourdonnement ainsi qu'un bourdonnement prolongé retentissent, les clignotants clignent deux fois et la diode de contrôle **D** est éteinte) puis mettre le contact dans les 12 secondes qui suivent.

► Le vibreur émet trois tonalités consécutives d'une différente intensité sonore.

► La fonction de programmation est activée.

Enlever le câble du connecteur de programmation (couleur de câble marron/blanche) vers la masse.

## Programmer l'installation



### Note

L'installation d'alarme en cas de vol est conçue pour la programmation au choix de 10 canaux; comme ici seulement 5 canaux sont occupés, les canaux libres **doivent** être sautés en actionnant la touche **A** ou **B**. L'atteinte de chaque canal est confirmée par l'illumination de la diode de contrôle **D** et par une tonalité du vibreur (tonalité aigue avec la touche **A**, tonalité grave avec la touche **B**).

La programmation des canaux est toujours effectuée selon l'ordre suivant:

Canal	Fonction	Touche <b>A</b>	Touche <b>B</b>
↓ 1	Bourdonnement	activé	désactivé
↓ 2	libre	quelconque	
↓ 3	libre	quelconque	
↓ 4	libre	quelconque	
↓ 5	Alarme coup-de-poing	activée	désactivée
↓ 6	libre	quelconque	
↓ 7	Type de tonalité	ondulée	constante
↓ 8	<b>Activation automatique</b> du dispositif antivol	activée	désactivée
↓ 9	<b>Activation automatique</b> de la fonction d'alarme (clignotants et sirène)	activée	désactivée
↓ 10	libre	quelconque	

La programmation est achevée après avoir appuyé sur la touche **A** ou **B** dans le canal 10; cela est signalisé par trois tonalités consécutives du vibreur.

► Les réglages effectués sont enregistrés.

Couper le contact.

► Le vibreur émet trois tonalités consécutives d'une différente intensité sonore.

► L'installation d'alarme en cas de vol est maintenant activée, la diode de contrôle **D** commence à clignoter.

Désactiver l'installation d'alarme en cas de vol en appuyant sur la touche **A**.



### Attention

La fonction «Activation automatique de la fonction d'alarme» **peut** être programmée sur **ACTIVEE** ou **DESACTIVEE** en programmant la fonction «Activation automatique du dispositif antivol» sur **ACTIVEE**. La fonction «Activation automatique du dispositif antivol» **doit** être **également** programmée sur **ACTIVEE** en programmant la fonction «Activation automatique de la fonction d'alarme» sur **ACTIVEE**.



## 17

**Exemple de programmation pour le mode de service B (bourdonnement ACTIVE, alarme coup-de-poing ACTIVEE, type de tonalité ondulée, dispositif antivol automatiquement DESACTIVE, activation automatique de la fonction d'alarme DESACTIVEE)**

1. **Le contact étant coupé, désactiver l'installation en appuyant sur la touche **A** de la télécommande ou en plaçant la clé à induction sur la diode de contrôle **D**** (les clignotants s'allument brièvement et la diode de contrôle **D** s'éteint) **puis relier dans les 12 secondes qui suivent, le câble négatif du connecteur de programmation** (couleur de câble marron/blanche, voir pos. 21, connexion **F**) **à la masse (pôle négatif de la batterie) par un câble.**
2. **Actionner la touche **A** de la télécommande** (un double bourdonnement ainsi qu'un bourdonnement prolongé retentissent, les clignotants clignotent deux fois et la diode de contrôle **D** est éteinte) **puis mettre le contact dans les 12 secondes qui suivent.**
  - ▶ Un triple bourdonnement retentit et la fonction de programmation est activée.
3. Débrancher le câble entre le connecteur de programmation et la masse.
4. Appuyer sur la touche **A** de la télécommande (bourdonnement ACTIVE).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
5. Appuyer sur la touche **A** (sans fonction).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
6. Appuyer sur la touche **A** (sans fonction).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
7. Appuyer sur la touche **A** (sans fonction).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
8. Appuyer sur la touche **A** (alarme coup-de-poing ACTIVEE).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
9. Appuyer sur la touche **A** (sans fonction).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
10. Appuyer sur la touche **A** (type de tonalité ondulée).
  - ▶ Un bourdonnement aigu retentit.
11. Appuyer sur la touche **B** (activation automatique du dispositif antivol DESACTIVEE).
  - ▶ Un bourdonnement grave retentit.
12. Appuyer sur la touche **B** (activation automatique de la fonction d'alarme DESACTIVEE).
  - ▶ Un bourdonnement grave retentit.
13. Appuyer sur la touche **A** (sans fonction).
  - ▶ Un triple bourdonnement retentit et les réglages effectués sont enregistrés.
14. Couper le contact.
  - ▶ L'installation d'alarme en cas de vol est maintenant activée et la diode de contrôle **D** commence à clignoter.
15. Appuyer sur la touche **A** de la télécommande.
  - ▶ Un bourdonnement retentit et les clignotants s'allument brièvement.

**L'installation est maintenant programmée, désactivée et la diode de contrôle **D** est éteinte.**

## 18

**Codage des clés de recharge ou des télécommandes**

Les nouvelles clés à induction ou télécommandes doivent être codées selon l'installation d'alarme en cas de vol. On peut coder au maximum 4 télécommandes et 4 clés à induction sur une installation.

### **Activer la fonction de codage**

Relier le câble du connecteur de programmation (couleur de câble marron/blanche, voir pos. 21, connexion **F**) à la masse (pôle négatif de la batterie) par un câble.

Mettre le contact.

Placer la clé originale sur la diode de contrôle **D**.

- ▶ Un triple bourdonnement retentit et la fonction de codage est activée.



### Coder les télécommandes

Appuyez simultanément sur les deux touches **A** et **B** de la télécommande et maintenez-les enfoncées.

► La diode **C** s'allume (clignotement rapide) et s'éteint après environ 10 secondes.

Relâchez les deux touches **A** et **B** de la télécommande.

► La diode **C** s'allume.

Appuyez sur une des deux touches **A** ou **B**.

► Le vibreur signale le codage effectué sur la télécommande par un bourdonnement.

Recommencez la procédure pour toutes les télécommandes disponibles.

### Coder les clés à induction

Placez l'une après l'autre **toutes les clés à induction disponibles** sur la diode de contrôle **D**.

### Quitter la fonction de codage

Coupez le contact et enlevez le câble du connecteur de programmation.

► Les télécommandes/clés à induction sont en état de fonctionnement.



#### Note

Toutes les télécommandes ou clés à induction doivent toujours être nouvellement codées. Il n'est pas possible d'ajouter une autre clé à une clé existante sans coder l'ancienne clé à nouveau.

Nous recommandons, en cas de perte ou de vol d'une clé à induction ou d'une télécommande, de coder à nouveau les clés à induction ou les télécommandes restantes – ces dernières perdent ainsi leurs fonctions et ne peuvent plus être utilisées par des personnes non autorisées.

Il est en outre possible de coder les télécommandes de telle sorte que plusieurs installations d'alarme en cas de vol puissent être actionnées avec une télécommande.

### Afficher le nombre de clés/télécommandes codées

Le clignotement de la diode de contrôle **D** après avoir éteint le moteur signale le nombre de clés/télécommandes codées sur l'installation. Coupez pour cela le contact, mais laissez la clé de contact en place.

► La diode de contrôle **D** s'allume brièvement une à quatre fois: cela représente le nombre de télécommandes codées sur l'installation. Le nombre de clés à induction codées est affiché de la même manière après 2 secondes.

# 19

## Respecter les normes d'homologation en vigueur dans votre pays !



#### Valable pour la république d'Allemagne:

Selon le § 19(3) StVZO (décret d'homologation pour le trafic routier en Allemagne), le contrôle du montage de l'installation d'alarme en cas de vol et du dispositif d'alarme avec dispositif antivol sur le véhicule, doit être effectué sans délai par un contrôleur du trafic de véhicules routiers ou par un expert homologué, par un expert de véhicules routiers ou par un employé appartenant à un organisme de contrôle homologué. Il doit être en outre confirmé sur l'expertise des pièces (page 97–102).



#### Note

**Le mode d'emploi ci-joint, la confirmation de montage, la télécommande, les clés à induction ainsi que cette instruction de montage doivent être remis au client.**

## 20

### Remarque et travaux de service

L'installation d'alarme en cas de vol doit être prise en considération lors de tous les travaux de service et de maintenance. Différentes marches à suivre sont requises selon le mode de service ajusté.

#### Lors de tous les travaux de service et de maintenance:

Mode de service ajusté	Marche à suivre
Mode de service <b>A</b>	S'assurer avant de commencer les travaux que la fonction d'alarme <b>n'est pas</b> activée.
Mode de service <b>B</b>	S'assurer avant de commencer les travaux que l'installation <b>n'est pas</b> activée.
Mode de service <b>C</b>	Comme l'installation s'active automatiquement dans ce mode de service, elle doit être programmée sur le mode de service <b>B</b> pendant la durée des travaux.

#### Lors des travaux avec le système de diagnostic MoDiteC:

Mode de service ajusté	Marche à suivre
Mode de service <b>A</b>	Avant de commencer les travaux, l'installation doit être programmée sur le mode de service <b>B</b> .
Mode de service <b>B</b>	S'assurer avant de commencer les travaux que la fonction d'alarme <b>n'est pas</b> activée.
Mode de service <b>C</b>	Avant de commencer les travaux, l'installation doit être programmée sur le mode de service <b>B</b> .



#### Note

La modification de programmation de l'installation selon le mode de service **B** est effectuée conformément à l'exemple dans la pos. **17**; pour simplifier, la touche **B** peut être enfoncée au cours des étapes 4 à 13.

Revenir au mode de service initial après avoir achevé les travaux sur l'installation.



#### Note

Avant de remplacer les ampoules des feux arrières, il faut tout d'abord débloquer l'écrou de fixation de l'unité de commande (voir pos. **10**, **2**) et retirer l'unité de commande du support par le devant. Visser à nouveau l'unité de commande au support après le remplacement des ampoules.

## 21


### Représentation schématique des faisceaux de câbles

- A** Connecteur central
- B** Câble de connexion de la diode électroluminescente
- C** Raccordement de la pompe de carburant
- D** Connexion du relais du démarreur, couleur de câble 2x noire
- F** Connexion du programmateur
- G** Connexion de l'alimentation en courant (+30, masse) et des clignotants, couleur du connecteur bleue
- K** Détecteur de mouvement
- L** Unité de commande
- M** Récepteur pour la télécommande


**Estas instrucciones deben leerse detenidamente hasta el final antes de iniciar los trabajos de montaje. BMW no se hará responsable de daños producidos por causa de desatención de las prescripciones de montaje.**

El montaje de este equipo adicional se reserva **exclusivamente** a **distribuidores autorizados** cuyos talleres dispongan de los útiles especiales necesarios para el montaje. Nos permitimos advertir explícitamente que el montaje de este equipamiento por parte de personal no autorizado para ello puede provocar graves perjuicios a la salud e integridad física del usuario. Asimismo advertimos que la inobservancia de esta indicación provocará la invalidez de todos los derechos que normalmente concede la garantía. Por añadido, la empresa BMW AG quedará completamente exonerada de toda responsabilidad.


**Los siguientes símbolos serán utilizados en estas instrucciones para las indicaciones de seguridad:**

**Advertencia:** 

Normas y medidas de precaución que protegen al conductor o a otras personas de lesiones o de peligro de muerte.

**Atención:** 

Indicaciones especiales y medidas de precaución que evitan daños en la motocicleta. Su desatención puede llevar a la exclusión de la garantía.

**Indicación:** 

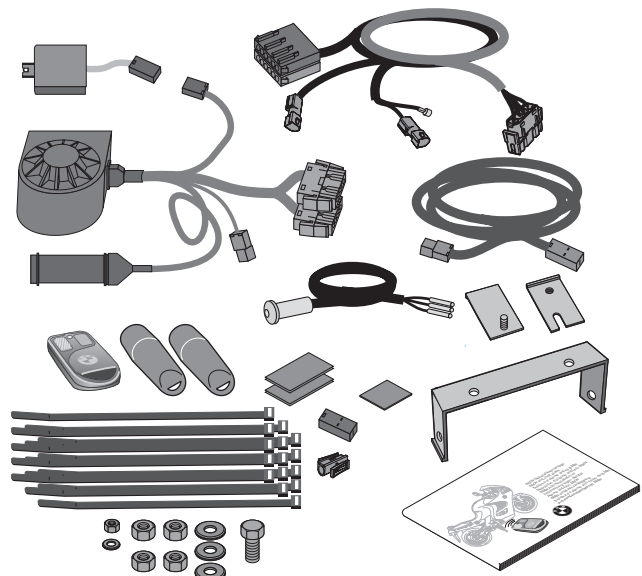
Indicaciones especiales para una mejor manipulación durante las operaciones de mando, control, ajuste y mantenimiento.

Nosotros ofrecemos a nuestros clientes un gran surtido de equipos adicionales y especiales homologados. Por ello, nos es imposible incluir todas las variantes de equipamiento en estas instrucciones de montaje. Así pues, nos limitamos a la versión básica del modelo respectivo. El montaje y desmontaje de piezas del equipo están descritas en las instrucciones de montaje individuales. En caso de que ya no tuvieran en su poder las instrucciones requeridas, diríjase a su concesionario de motocicletas BMW.

## Equipo adicional sistema de alarma antirrobo para R 1150 RS

### Contenido del equipo adicional

Arnés de cables	
Unidad de control con sirena y receptor	
Diodo LED con cable de conexión	
Cable adaptador para el diodo LED	
Sensor de movimientos	
Mando a distancia	
Llave inductiva	2 unidades
Brida de sujeción	
Soporte para el sensor de movimientos	
Soporte para la unidad de control	
Caja de conector de 3 polos	
Caja de conector de 1 polo	
Tuerca M4 autofijadora	4 unidades
Tuerca M6 autofijadora	
Tornillo hexagonal M6	3 unidades
Arandela grande de ø 6 mm	
Arandela de ø 4 mm	
Empalmador de cables	15 unidades
Cinta de botones adhesiva	2 unidades
Cinta engomada, adhesiva por ambas caras	
Instrucciones de uso del sistema de alarma antirrobo	
Instrucciones de montaje	





### Herramientas

Destornillador cruciforme  
Destornillador  
Llave macho de hexágono interior de 3, 4, 5 y 6 mm  
Alicates de corte oblicuo  
Llave de boca de 10 mm (2 unidades)  
Llave hexagonal de caja de 7 y 10 mm  
Herramienta especial para el montaje del conector (pieza BMW núm. 61 1 132)  
Aguja de marcar  
Cinta engomada  
Tijeras  
Cuchilla  
Taladradora portátil  
Broca espiral de  $\varnothing$  8 mm y de  $\varnothing$  2 mm  
Trapo  
Cable adecuado (p. ej. MoDiteC) con punta de comprobación y pinza para la programación  
Depósito para recoger el combustible que se derrame

## 1 Desmontar el revestimiento

Retire el sillín.

Afloje los tornillos ① y los cierres de resorte ② (derecha/izquierda), saque las piezas laterales ③ de los pernos de fijación ④ y retírelos.

Afloje los tornillos ⑤ (derecha/izquierda), retire los revestimientos interiores ⑥ y – tras soltar las uniones de los cables con el interruptor y el visualizador – póngalo a un lado.

Afloje las tuercas de fijación y retire la cubierta de la regleta de conectores derecha ⑦.

## 2 Desconectar la batería

Desconecte el borne negativo ① de la batería y aíslelo.



### Advertencia

Antes de realizar cualquier trabajo en el sistema eléctrico del vehículo o en la alimentación de combustible, desconecte el encendido, separe el borne negativo ① de la batería y aíslelo.

## 3 Desconectar el depósito de combustible

Desempalme los cables que conducen a la bomba de combustible en el conector enchufable ①.

Desempalme los conductos de combustible en los acoplamientos ②.



### Advertencia

Los conductos de combustible están bajo presión. Observe los reglamentos de seguridad al tratar con combustible.

## 4 Desmontar el depósito de combustible

Separe los conductos de ventilación ① del depósito de combustible.

Afloje los tornillos ② (derecha/izquierda).

Afloje el tornillo ③.

Separe, hacia atrás, de los soportes de goma delanteros ⑤ el depósito de combustible ④ y póngalo a un lado.

## 5 Sólo para vehículos con portamaletas o asidero

Afloje los tornillos ① y retire los portamaletas o el asidero ② con las dos bridas de sujeción ③.

Afloje los tornillos ④ y retire el revestimiento trasero ⑤.

**6**

**Sólo para vehículos con portaequipajes o soporte para caja superior**

Afloje los 6 tornillos ①, los 2 tornillos ②, los 4 tornillos ③ y los 4 tornillos ④. Retire los dos conductores de ajuste del sillín ⑤, las dos bridas de sujeción ⑥, el portaequipajes ⑦ con el falso chasis ⑧ y el revestimiento trasero ⑨.

**7**

**Montar el arnés de cables**

Guíe, hacia adelante hasta el conector de la bomba de combustible, el arnés de cables ① del sistema de alarma antirrobo entre el revestimiento lateral trasero ② y el cuadro del vehículo.

Coloque el cable adaptador ③ para el diodo LED de control de manera paralela al arnés de cables del sistema de alarma antirrobo.

Fije los cables con los empalmadores de cables ④, pero todavía no apriete los empalmadores.

**8**

**Sólo para vehículos con portamaletas o asidero**

Coloque los portamaletas ① o en su caso el asidero y atornille con las dos bridas de sujeción ② y los tornillos ③.

Gire hacia afuera los tornillos ④, coloque la brida de sujeción ⑤ y atornille con los tornillos ④, las arandelas grandes y las pequeñas y las tuercas autofijadoras **nuevas**.



**Indicación**

Los bordes inferiores acodados de la brida de sujeción ⑤ deben enclavar debajo del cuadro de manera que la brida de sujeción no se pueda girar una vez realizado el montaje.

Coloque desde abajo el soporte ⑥ de la unidad de control en la brida de sujeción ⑤ y atornille con el tornillo hexagonal y una arandela del equipo adicional.

Coloque desde arriba el soporte ⑦ del sensor de movimientos en la brida de sujeción ⑤ y atornille con una tuerca autofijadora y una arandela del equipo adicional.

Monte el revestimiento trasero ⑧ con los cuatro tornillos ⑨.



**Advertencia**

Al realizar el montaje de las piezas del vehículo, vea en las Instrucciones de reparación el par de apriete respectivo de los tornillos de fijación.

Use únicamente las tuercas fijadoras **nuevas** del equipo adicional.

**9**

**Sólo para vehículos con portaequipajes o soporte para caja superior**

Coloque el portaequipajes ① con el falso chasis ② sobre la parte trasera del vehículo y atornille con las dos bridas de sujeción ③, los 6 tornillos ④, los dos tornillos ⑤, las arandelas correspondientes y las tuercas autofijadoras **nuevas**.

Monte los dos conductores de ajuste del sillín ⑥ con los cuatro tornillos ⑦

Coloque el revestimiento trasero ⑧ y atornille con los cuatro tornillos ⑨.

Coloque desde abajo el soporte ⑩ de la unidad de control en el falso chasis ② y atornille con el tornillo hexagonal y una arandela del equipo adicional.

Coloque desde arriba el soporte ⑪ del sensor de movimientos en el falso chasis ② y atornille con una tuerca autofijadora y una arandela del equipo adicional.



**Advertencia**

Al realizar el montaje de las piezas del vehículo, vea en las Instrucciones de reparación el par de apriete respectivo de los tornillos de fijación.

Use únicamente las tuercas fijadoras **nuevas** del equipo adicional.

## 10 Montar el sistema de alarma antirrobo

Atornille en el soporte la unidad de control ① con una arandela y una tuerca autofijadora ②.



### Atención

Todos los puntos de engomado deben estar limpios, secos y sin grasa.

Con la cinta engomada adhesiva por ambas caras ④, pegue el sensor de movimientos ③ por toda su extensión en el soporte y atornille con la tuerca autofijadora ⑤ M4 y una arandela. Conecte el sensor de movimientos a la unidad de control ①.

En la brida de sujeción o en el falso chasis, pegue el receptor ⑥ del mando a distancia con la cinta de botones ⑦.



### Atención

Use únicamente las tuercas fijadoras **nuevas** del equipo adicional.

Conecte, en los cables que van hacia adelante, los dos conectores centrales y el cable de conexión del diodo LED de control ⑧.

## 11 Colocar el arnés de cables

Conecte el conector ① en el empalme de la bomba de combustible (véase el punto 21, conector C).

Guíe, hacia adelante en el revestimiento frontal, el arnés de cables del sistema de alarma antirrobo y el cable adaptador del diodo LED de control. Al hacerlo, coloque los cables en el **lado inferior** del falso chasis delantero ①.

Guíe, hasta el conector enchufable de 12 polos ④, los cables ② y ③ (cables de color 2 veces negro, véase el punto 21, conector D).

Coloque, hacia arriba a lo largo del falso chasis, el cable adaptador ⑤ del diodo LED de control.

Empalme el cable ⑥ provisto del conector azul de 4 polos (véase el punto 21, conexión G) con el conector azul opuesto ⑦, aún sin ocupar, en la regleta de conectores derecha.



### Indicación

En el punto 12 se describe el funcionamiento de los conectores enchufables.

Separe, de la regleta de conectores derecha, la parte superior del conector enchufable de 12 polos ④, saque el cable ⑧ (cable de color verde) del lugar 4, colóquelo una caja de conector ⑨ y conecte con el cable ② (cable de color negro) del arnés de cables del sistema de alarma antirrobo. Coloque el segundo cable ③ (cable de color negro) en el lugar 4 del conector de 12 polos y enchufe el conector enchufable (véase el punto 21, conector D).

Fije, al cuadro trasero, los dos conectores centrales ⑩ con un empalmador de cables.

La pinza para la programación ⑪ debe quedar accesible (véase el punto 21, conector F).

Fije todos los cables en los cables ya existentes o bien en el cuadro y el falso chasis, usando para ello empalmadores de cables.



### Advertencia

Se deben colocar los cables en el arnés de cables existente o bien en el falso chasis de manera que no se deterioren ni se afecte negativamente el funcionamiento del vehículo.

No se deben colocar los cables en los conductos del combustible, freno, refrigerante ni en los cables Bowden.

## 12 El funcionamiento de los conectores enchufables

### 1. conectores enchufables multipolares

#### Desmontaje

Abra las dos bridas de sujeción ① y desacople el conector enchufable ①. Ensanche un poco el lado posterior de la caja de enchufe ② y deslice hacia afuera ③ la pieza de bloqueo ③. Oprima por delante la herramienta especial ④ en la caja de enchufe ③ y saque el cable ④.



### Montaje

Encaje los cables ⑤ por detrás en la caja de enchufe ② hasta que enclaven. A continuación, deslice hacia adentro la pieza de bloqueo ③ hasta que enclave. Junte las dos cajas de enchufe hasta que las dos bridas de sujeción ① engatillen.

Los conectores multipolares constan, además, de un perfil de sujeción ⑥ en el lado inferior. Esta fijación se puede soltar accionando la lengüeta ⑦

### 2. conectores enchufables monopolares

El montaje/desmontaje es idéntico al de los conectores multipolares. No obstante, el mecanismo de bloqueo ⑧ de los cables se encuentra aquí en un lado.

## 13

### Montar el diodo LED de control

Con el fin de proteger el revestimiento interior derecho, pegue cinta engomada antes de taladrar.

Corte la plantilla para taladrar ① (véase la última página), posicónela con los bordes (izquierdo/inferior) en el revestimiento. Marque con la aguja de marcar el punto central de taladro, a continuación pretaladre con una broca de  $\varnothing$  2 mm, y entonces taladre con una broca de  $\varnothing$  8 mm.

Introduzca por arriba el cable de conexión ② del diodo LED de control y presione el diodo LED ③ en el revestimiento.

Inserte el cable en la caja de conector de tres polos ④ (**cable rojo en el lugar 1, cable blanco en el lugar 2, cable negro en el lugar 3**). Deslice la tapa ⑤.

Enrolle el cable ②, y usando un empalmador de cables acorte hasta una longitud total aprox. de 15 cm, finalmente conecte al cable adaptador del vehículo.

Conecte el conector del visualizador al vehículo.

## 14

### Puesta en funcionamiento y controles del funcionamiento del sistema de alarma antirrobo

Conecte el cable negativo en la batería.

#### Activar el sistema

15 seg. después de haber sacado la llave del encendido, se activa la **inmovilización del vehículo** de manera automática.

► Los intermitentes se iluminan brevemente.

► El **funcionamiento de la alarma no** está activado. Usted puede conectar el encendido (entonces se ilumina el diodo LED de control **D**), pero no puede arrancar el motor. **La alimentación eléctrica a la bomba de combustible y el relé del motor de arranque está interrumpida.**

#### Desactivar la inmovilización del vehículo

La inmovilización del vehículo se desactiva – estando el encendido conectado – pulsando la tecla **A** de su mando a distancia ① o colocando la llave inductiva ② en el diodo LED de control **D** en el vehículo.

► Ahora el vehículo está dispuesto para la marcha.

#### Activar adicionalmente (de manera manual) el funcionamiento de la alarma (con la inmovilización del vehículo activada)

Si, con la inmovilización del vehículo activada y con el encendido **desconectado**, se pulsa la tecla **A** del mando a distancia o se coloca la llave inductiva en el diodo LED de control **D**, entonces se activa **adicionalmente el funcionamiento de la alarma.**

► Los intermitentes se iluminan dos veces.

► Después de 15 seg., el diodo LED de control **D** empieza a parpadear y, adicionalmente a la inmovilización del vehículo, ahora el funcionamiento de la alarma está activado. Después de otros 50 seg., el sensor de movimientos se activa también.

**Los intentos de arrancar el vehículo, los intentos de desconectar la batería del vehículo o los movimientos del vehículo hacen saltar una alarma durante 30 segundos, es decir la sirena suena, los intermitentes parpadean y se interrumpe la alimentación eléctrica a la bomba de combustible y al relé de arranque del motor.**





### Desactivar la inmovilización del vehículo y el funcionamiento de la alarma

La inmovilización del vehículo y el funcionamiento de la alarma se desactivan simultáneamente – **con el encendido desconectado** – pulsando la tecla **A** del mando a distancia o colocando la llave inductiva en el diodo LED de control **D** en el vehículo.

- ▶ Los intermitentes se iluminan brevemente.
- ▶ El sistema está ahora desactivado, el diodo LED de control **D** está apagado.

Tras la desactivación, usted dispone de 15 segundos para conectar el encendido, pues pasado este tiempo la inmovilización del vehículo se vuelve a activar de manera automática.

Este es el **modo de funcionamiento A** del sistema (ajuste de fábrica con activación automática de la inmovilización del vehículo y activación manual del funcionamiento de la alarma)

## 15 Montar las piezas del vehículo



### Advertencia

Antes de conectar los conductos de combustible, es obligatorio desconectar el borne negativo de la batería y aislarlo.

Monte el depósito de combustible y conéctelo.



### Advertencia

Al realizar el montaje de las piezas del vehículo, vea en las Instrucciones de reparación el par de apriete respectivo de los tornillos de fijación.

Monte la cubierta de la regleta de conectores.

Monte el revestimiento interior y el trasero.

Conecte el borne negativo a la batería y monte el sillín.

## 16 La programación del sistema de alarma antirrobo

El funcionamiento del zumbido, de la alarma de pánico y el tipo de sonido se pueden programar libremente de modo diferente al ajuste de fábrica. La activación automática de la inmovilización del vehículo y del funcionamiento de la alarma se pueden ajustar, a petición del cliente, de acuerdo a los tipos de funcionamiento A, B o C (véanse las Instrucciones de uso adjuntas).

Funcionamiento	Modo de funcionamiento B o C (ajustes posibles)	Modo de funcionamiento A (ajuste de fábrica)
Zumbido	Desconectado o conectado	Desconectado
Alarma de pánico	Desconectada o conectada	Desconectada
Tipo de sonido (pulsante o constante)	Pulsante o constante	Pulsante
<b>Activación automática</b> de la inmovilización del vehículo	Desconectada o conectada	Conectada
<b>Activación automática</b> del funcionamiento de la alarma (intermitentes y sirena)	Desconectada o conectada	Desconectada



### Indicación

La programación se realiza por medio de las teclas **A** (conectado) y **B** (desconectado) del mando a distancia. La programación sólo se puede efectuar estando el sistema desactivado.

### Activar la función de la programación

**Espere hasta que el sistema se haya activado por completo, lo cual ocurre unos 15 segundos después de la desactivación manual del sistema o de la desconexión del encendido. Active entonces la función programadora tal y como se describe a continuación.**

**Con el encendido desconectado, desactive el sistema pulsando la tecla **A** del mando a distancia**



o colocando la llave inductiva en el diodo LED de control **D** (los intermitentes se iluminan brevemente, el diodo LED de control **D** se apaga) y, en el plazo de 12 segundos, conecte el cable negativo de la clavija de programación (cable de color marrón/blanco, véase el punto 21, conector **F**) con un cable puesto a tierra (batería -).

Pulse la tecla **A** del mando a distancia (suena un zumbido doble y uno largo, los intermitentes parpadean dos veces, el diodo LED de control **D** está apagado) y, en el plazo de 12 segundos, conecte el encendido.

► El zumbido suena tres veces sucesivas con un sonido de diversa intensidad.

► La función de programación está activada.

Separe el cable de la clavija de programación (cable de color marrón/blanco) de la puesta a tierra.

## Programación del sistema



### Indicación

El sistema está dispuesto para la libre programación de 10 canales. No obstante, puesto que aquí sólo están ocupados 5 canales, los canales libres **deben** ser pasados por alto pulsando la tecla **A** o la **B**. La llegada a un canal se confirma con la iluminación del diodo LED de control **D** y el sonido del zumbido (sonido más alto si se pulsa la tecla **A**, más bajo si se pulsa la tecla **B**).

La programación de los canales se realiza siempre en el siguiente orden:

Canal	Funcionamiento	Tecla <b>A</b>	Tecla <b>B</b>
↓ 1	Zumbido	Conectado	Desconectado
↓ 2	Libre	Discrecional	
↓ 3	Libre	Discrecional	
↓ 4	Libre	Discrecional	
↓ 5	Alarma de pánico	Conectado	Desconectado
↓ 6	Libre	Discrecional	
↓ 7	Tipo de sonido	Pulsante	Constante
↓ 8	<b>Activación automática</b> de la inmovilización del vehículo	Conectada	Desconectada
↓ 9	<b>Activación automática</b> del funcionamiento de la alarma (intermitentes y sirena)	Conectada	Desconectada
↓ 10	Libre	Discrecional	

Después de pulsar la tecla **A** o la **B** en el canal 10, se concluye la programación y el zumbido suena tres veces sucesivas para así señalizárnolos.

► Los ajustes realizados se guardan.

Desconectar el encendido.

► El zumbido suena tres veces sucesivas con un sonido de diversa intensidad.

► El sistema de alarma antirrobo está ahora activado, el diodo LED de control **D** empieza a parpadear.

Desactive el sistema de alarma antirrobo pulsando la tecla **A**.



### Atención

Al programar la función "Activación automática de la inmovilización del vehículo **conectada**", la función "Activación automática del funcionamiento de la alarma" **se puede** programar a **conectada o desconectada**.

Al programar la función "Activación automática del funcionamiento de la alarma **conectada**", la función "Activación automática de la inmovilización del vehículo" **debe** ser programada en **conectada**.

## 17

**Ejemplo de programación para el modo de funcionamiento B (zumbido conectado, alarma de pánico conectada, tipo de sonido pulsante, inmovilización automática del vehículo desconectada, activación automática del funcionamiento de la alarma desconectada)**

1. **Con el encendido desconectado, desactive el sistema pulsando la tecla **A** del mando a distancia o colocando la llave inductiva en el diodo LED de control **D**** (los intermitentes se iluminan brevemente, el diodo LED de control **D** se apaga) **y, en el plazo de 12 segundos, conecte el cable negativo de la clavija de programación** (cable de color marrón/blanco, véase el punto 21, conector **F**) **con un cable puesto a tierra (batería -)**.
2. **Pulse la tecla **A** del mando a distancia** (suena un zumbido doble y uno largo, los intermitentes parpadean dos veces, el diodo LED de control **D** está apagado) **y, en el plazo de 12 segundos, conecte el encendido.**
  - ▶ Suena un zumbido triple, la función de programación está activada.
3. Separe el cable de la clavija de programación/tierra.
4. Pulse la tecla **A** del mando a distancia (zumbido conectado).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
5. Pulse la tecla **A** (sin función).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
6. Pulse la tecla **A** (sin función).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
7. Pulse la tecla **A** (sin función).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
8. Pulse la tecla **A** (alarma de pánico conectada).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
9. Pulse la tecla **A** (sin función).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
10. Pulse la tecla **A** (tipo de sonido pulsante).
  - ▶ Suena un zumbido alto.
11. Pulse la tecla **B** (activación automática de la inmovilización del vehículo desconectada).
  - ▶ Suena un zumbido bajo.
12. Pulse la tecla **B** (activación automática de la función de la alarma desconectada).
  - ▶ Suena un zumbido bajo.
13. Pulse la tecla **A** (sin función).
  - ▶ Suena un zumbido triple, los ajustes realizados han sido guardados.
14. Desconecte el encendido.
  - ▶ El sistema de alarma antirrobo está ahora activado, el diodo LED de control **D** empieza a parpadear.
15. Pulse la tecla **A** del mando a distancia.
  - ▶ Suena un zumbido, los intermitentes se iluminan brevemente.

**El sistema está ahora programado, desactivado y el diodo LED de control **D** está apagado.**

## 18

**La codificación de las llaves de recambio y de los mandos a distancia**

Las llaves inductivas y los mandos a distancia nuevos deben ser codificados de acuerdo al sistema de alarma antirrobo. Se pueden codificar como máx. 4 llaves inductivas o 4 mandos a distancia en mismo un sistema.

**Activar la función de codificación**

Conecte el cable de la clavija de programación (cable de color marrón/blanco, véase el punto 21, conector **F**) a un cable conectado a tierra (batería -).

Conecte el encendido.

Ponga la llave original en el diodo LED de control **D**.

- ▶ Suena un zumbido triple, la función de codificación está activada.



### Codificación de los mandos a distancia

Pulse simultáneamente las dos teclas **A** y **B** del mando a distancia y manténgalas pulsadas.

► El diodo LED **C** se ilumina (parpadeo rápido) y se apaga después de aprox. 10 segundos.

Suelte la tecla **A** y la tecla **B** del mando a distancia.

► La tecla **C** se ilumina.

Pulse la tecla **A** o la tecla **B** del mando a distancia.

► Con un sonido, el zumbido le indica que la codificación del mando a distancia ha tenido lugar.

Repita el mismo procedimiento con todos los mandos a distancia de que disponga.

### Codificación de las llaves inductivas

Ponga sucesivamente **todas** las llaves inductivas de que disponga en el diodo LED de control **D**.

### Dejar la función de codificación

Desconecte el encendido y suelte el cable de la clavija de programación.

► Los mandos a distancia/llaves inductivas están listas para funcionar.



### Indicación

Siempre se deben codificar de nuevo todos los mandos a distancia o las llaves inductivas. No es posible añadir otra llave a una llave antigua sin volver a codificar la llave antigua.

Ante la pérdida o el robo de una llave inductiva o de un mando a distancia, recomendamos volver a codificar las llaves inductivas y los mandos a distancias restantes – de este modo, las llaves inductivas y los mandos a distancias que faltan pierden su función y no pueden ser usados por parte de personas extrañas.

Además, es posible codificar los mandos a distancia de manera que varios sistema de alarma antirrobo pueden ser accionados por el mismo mando a distancia.

### Mostrar el número de las llaves/mandos a distancia codificados

Tras apagar el motor, el parpadeo del diodo LED de control **D** le indica el número de las llaves/mandos a distancias codificados en el sistema. Para ello desconecte el encendido, pero no saque la llave del encendido.

► El diodo LED de control **D** se ilumina brevemente de una a cuatro veces, indicándole de este modo el número de los mandos a distancia codificados. Después de 2 segundos, de este mismo modo se señala el número de las llaves inductivas codificadas.

19

Tenga en cuenta las disposiciones vigentes en su país en relación al permiso.



#### Para el territorio de la RFA es válido:

En virtud al art. 19 (3) del Reglamento sobre el permiso de circulación alemán (StVZO) es obligatorio hacer inspeccionar inmediatamente la instalación en el vehículo del sistema de alarma antirrobo con inmovilización del vehículo por un perito oficial o inspector para el tránsito de vehículos o por un perito de automóviles competente o un empleado de una organización oficial de inspección y hacer que lo certifique en el peritaje de piezas sueltas (página 97–102).



### Indicación

Se han de entregar al cliente las Instrucciones de uso adjuntas, el certificado de montaje adicional, el mando a distancia, las llaves inductivas y estas Instrucciones de montaje.

## 20

### Indicaciones para los trabajos de servicio

En todos los trabajos de mantenimiento y servicio en el vehículo, se debe tener presente el sistema de alarma antirrobo. Dependiendo del tipo de funcionamiento ajustado, se ha de actuar de modo diferente.

#### En todos los trabajos de mantenimiento y servicio

Modo de funcionamiento ajustado	Modo de proceder
Modo de funcionamiento <b>A</b>	Antes de empezar los trabajos, asegúrese que el funcionamiento de la alarma <b>no</b> está activado.
Modo de funcionamiento <b>B</b>	Antes de empezar los trabajos, asegúrese que el sistema <b>no</b> está activado.
Modo de funcionamiento <b>C</b>	Puesto que el sistema se activa de manera automática en este modo de funcionamiento, mientras duren los trabajos el sistema debe estar programado en el modo de funcionamiento <b>B</b> .

#### En los trabajos con el sistema de diagnóstico MoDiteC

Modo de funcionamiento ajustado	Modo de proceder
Modo de funcionamiento <b>A</b>	Antes de empezar los trabajos, el sistema debe ser programado al modo funcionamiento <b>B</b> .
Modo de funcionamiento <b>B</b>	Antes de empezar los trabajos, asegúrese que el funcionamiento de la alarma <b>no</b> está activado.
Modo de funcionamiento <b>C</b>	Antes de empezar los trabajos, el sistema debe ser programado al modo funcionamiento <b>B</b> .



#### Indicación

La reprogramación del sistema al modo de funcionamiento **B** se efectúa conforme al ejemplo indicado en el punto **17**, en los pasos 4–13 es más fácil si se pulsa la tecla **B**.

Vuelva a dejar el sistema en el modo de funcionamiento original después de finalizar los trabajos.



#### Indicación

Antes de cambiar el faro trasero, primero se debe aflojar la tuerca de fijación de la unidad de control (véase el punto **10**, **2**) y se debe sacar del soporte, hacia adelante, la unidad de control. Después de cambiar el faro, se ha de volver a atornillar la unidad de control en el soporte.

## 21

### Presentación esquemática de los arnés de cables

- A** Conector central
- B** Cable de conexión para el diodo LED
- C** Conector de la bomba de combustible
- D** Conector del relé del motor de arranque, cable de color 2 veces negro
- F** Conector de la programación
- G** Conexión abastecimiento de corriente (+30, masa) e intermitentes, color de enchufe azul
- K** Sensor de movimientos
- L** Unidad de control
- M** Receptor para el mando a distancia radioeléctrico



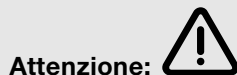
**Leggere attentamente e completamente le presenti istruzioni prima d'iniziare il montaggio. La BMW non assume alcuna responsabilità per danni risultanti da un montaggio non eseguito secondo le istruzioni seguenti.**

Il presente kit può venire montato **soltanto** dal **Rivenditore autorizzato** e con gli utensili speciali necessitati. Specifichiamo esplicitamente che un montaggio effettuato da personale non autorizzato può mettere gravemente in pericolo la salute. In questo caso cessa inoltre ogni diritto di garanzia. È ugualmente escluso qualsiasi appello alla responsabilità di prodotto nei confronti della BMW AG.

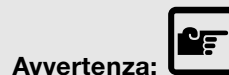
**I seguenti simboli vengono impiegati nelle presenti istruzioni per specificare le avvertenze di sicurezza:**



regole e misure precauzionali di protezione del conducente ed altre persone da lesioni e pericoli mortali.



particolari indicazioni e misure di sicurezza atte ad evitare danni alla moto; l'inosservanza delle stesse può portare alla cessazione della garanzia.



particolari indicazioni per semplificare le operazioni di controllo, aggiustaggio e manutenzione.

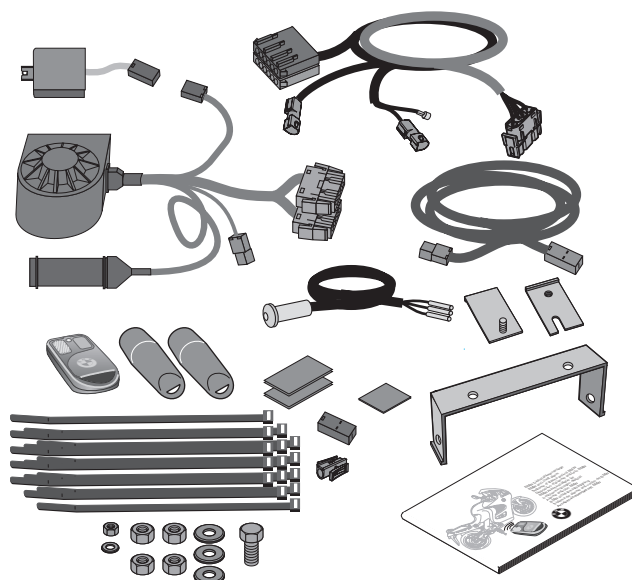
Mettiamo a disposizione dei nostri clienti una vasta gamma di parti accessorie ed equipaggiamento opzionale per ogni tipo di moto. Per tal ragione, in questo manualetto non è possibile specificare tutte le singole varianti di equipaggiamento. Ci limitiamo quindi alla versione base del rispettivo modello. Sia lo smontaggio che il montaggio di parti accessorie è specificato nelle rispettive istruzioni. Per ulteriori informazioni a riguardo rivolgetevi al Vostro rivenditore BMW.

## Kit di montaggio Impianto antifurto per moto R 1150 RS

### Contenuto del kit di montaggio

Fascio di cavetti  
Centralina con sirena e ricevitore  
LED con cavetto di collegamento  
Cavetto adattatore per LED  
Sensore rilevamovimenti  
Telecomando  
Chiave a induzione  
Staffa di sostegno  
Sostegno per sensore rilevamovimenti  
Sostegno per centralina  
Portaconnettore a tre poli  
Portaconnettore unipolare  
Dado M4, autobloccante  
Dado M6, autobloccante  
Vite a testa esagonale M6  
Rondella con  $\varnothing$  da 6 mm, grande  
Rondella con  $\varnothing$  da 4 mm  
Legacavetti  
Nastro bouclé, autoadesivo  
Nastro biadesivo e autoadesivo  
Istruzioni per l'uso dell'Impianto antifurto  
Istruzioni di montaggio

2 unità  
4 unità  
3 unità  
15 unità  
2 unità





### Utensili

Cacciavite con testa a croce  
Cacciavite  
Chiave per viti a testa cava esagonale da 3, 4, 5, 6 mm  
Tronchese a tagliente laterale  
Chiave fissa da meccanico da 10 mm (2x)  
Bussola esagonale da 7 mm e 10 mm  
Utensile speciale per il montaggio dei connettori (art. BMW n° 61 11 32)  
Spina di centraggio  
Nastro adesivo  
Forbici  
Coltello  
Trapano a mano  
Punta elicoidale con ø da 8 mm e da 2 mm  
Straccetto  
Cavetto idoneo (p.es. MoDiteC) con punta di misurazione e clip per la programmazione  
Recipiente per raccogliere il carburante fuoriuscente

## 1

### Smontaggio del rivestimento

Prelevare il sellone.

Svitare le viti ① e sganciare i dispositivi di chiusura rapida ② (destra/sinistra), sfilare le parti laterali ③ dai bulloni di fissaggio ④ e prelevarle.

Svitare le viti ⑤ (destra/sinistra), prelevare i rivestimenti interni ⑥ e, dopo aver staccato le connessioni dei cavetti per interruttore e display, metterlo da parte.

Svitare i dadi di fissaggio e rimuovere il coprilistello del connettore destro ⑦.

## 2

### Sconnessione della batteria

Staccare il cavo negativo ① dalla batteria e nastarlo.



### Avvertimento

Prima di qualsiasi intervento all'impianto elettrico o d'alimentazione del carburante, spegnere l'accensione, sconnettere il cavo negativo ① dalla batteria e nastarlo.

## 3

### Sconnessione del serbatoio del carburante

Staccare i cavi per la pompa del carburante sul connettore ad innesto ①.

Staccare le condutture del carburante sugli attacchi ②.



### Avvertimento

I condotti del carburante sono sotto pressione. Operando col carburante, osservare le apposite norme di sicurezza.

## 4

### Prelievo del serbatoio del carburante

Staccare le condutture di sfiato ① del serbatoio del carburante.

Svitare le viti ② (destra/sinistra).

Svitare la vite ③.

Prelevare posteriormente dagli appoggi in gomma anteriori ⑤ il serbatoio del carburante ④ e metterlo da parte.

## 5

### Solamente moto con portavaligie o maniglia di sostegno

Svitare le viti ① e prelevare i portavaligie oppure la maniglia di sostegno ② con entrambi le staffe di fissaggio ③.

Svitare le viti ④ e prelevare il rivestimento coda della moto ⑤.

6

### Solamente moto con ponte bagagliaio o reggitopcase

Svitare le viti ① (6x), ② (2x), ③ (4x) e ④ (4x). Prelevare entrambi gli organi di regolazione sellone ⑤, le due staffe di fissaggio ⑥, il ponte bagagliaio ⑦ con telaio ausiliare ⑧, e il rivestimento coda della moto ⑨.

7

### Montaggio del fascio di cavetti

Convogliare in avanti, in direzione del connettore della pompa del carburante e fra rivestimento posteriore ② e telaio della moto, il fascio di cavetti ① dell'Impianto antifurto.

Posare il cavetto adattatore ③ per l'LED di controllo parallelo al fascio di cavetti dell'Impianto antifurto.

Legare i cavetti coi legacavetti ④, senza per ora stringere con forza i legacavetti stessi.

8

### Solamente moto con portavaligie o maniglia di sostegno

Posizionare il portavaligie ① o la maniglia di sostegno e avvitarli utilizzando entrambe le staffe di fissaggio ② e le viti ③.

Svitare fuori le viti ④, posizionare la staffa di sostegno ⑤ e avvitarla utilizzando le viti ④, le rondelle grandi e piccole e dadi autobloccanti **nuovi**.



#### Avvertenza

Gli angolati bordi inferiori della staffa di sostegno ⑤ devono fare presa sotto al telaio della moto in modo che, dopo averla montata, la staffa di sostegno non si possa più girare su se stessa.

Posizionare il sostegno per centralina ⑥ sulla staffa di sostegno ⑤, agendo dal disotto, e avvitarlo utilizzando la vite a testa esagonale e una rondella prelevate dal kit.

Posizionare il sostegno per sensore rilevamovimenti ⑦ sulla staffa di sostegno ⑤, agendo dall'alto, e avvitarlo utilizzando il dado autobloccante e una rondella prelevati dal kit.

Montare il rivestimento laterale ⑧ utilizzando le viti ⑨ (4x).



#### Avvertimento

Effettuando il montaggio attenersi alla coppie di serraggio delle viti indicate nelle Istruzioni di riparazione. È assolutamente necessario impiegare i **nuovi** dadi autobloccanti del kit di montaggio.

9

### Solamente moto con ponte bagagliaio o reggitopcase

Posizionare sulla moto il ponte bagagliaio ① col telaio ausiliare ② e avvitarlo utilizzando le due staffe di fissaggio ③, le viti di fissaggio ④ (6x) e ⑤ (2x), le rispettive rondelle e i dadi autobloccanti **nuovi**.

Montare gli organi di regolazione sellone ⑥ utilizzando le viti ⑦ (4x).

Posizionare il rivestimento coda della moto ⑧ e avvitarlo utilizzando le viti ⑨ (4x).

Posizionare il sostegno per centralina ⑩ al telaio ausiliare ②, agendo dal disotto, e avvitarlo utilizzando la vite a testa esagonale e una rondella prelevate dal kit.

Posizionare il sostegno per sensore rilevamovimenti ⑪ al telaio ausiliare ②, agendo dall'alto, e avvitarlo utilizzando un dado autobloccante e una rondella prelevati dal kit.



#### Avvertimento

Effettuando il montaggio attenersi alla coppie di serraggio delle viti indicate nelle Istruzioni di riparazione. È assolutamente necessario impiegare i **nuovi** dadi autobloccanti del kit di montaggio.

10

### Montaggio dell'Impianto antifurto

Avvitarla centralina ① al sostegno per centralina utilizzando una rondella e un dado autobloccante ②.



#### Attenzione

Tutte le superfici d'incollaggio devono essere pulite, asciutte e prive di untume.





Incollare con tutta sua la superficie il sensore rilevamovimenti (3), provvisto del nastro biadesivo e autoadesivo (4), sul rispettivo sostegno e avvitarlo utilizzando il dado autobloccante (5) M4 e una rondella. Collegare il sensore rilevamovimenti alla centralina (A).

Incollare il ricevitore (6) del telecomando sulla staffa di sostegno/sul telaio ausiliare utilizzando il nastro bouclé (7).



#### Attenzione

È assolutamente necessario impiegare i **nuovi** dadi autobloccanti del kit di montaggio.

Convogliare in avanti entrambi i connettori centrali e il cavetto di raccordo LED di controllo. Collegare i cavetti (B).

## 11

### Posa del fascio di cavetti

Collegare il connettore (1) al terminale della pompa del carburante (vedi posiz. 21, terminale C).

Convogliare in avanti, nel rivestimento frontale, il fascio di cavetti dell'Impianto antifurto e il cavetto adattatore per l'LED di controllo, posando i cavetti sul **disotto** del telaio ausiliare anteriore (A).

Convogliare i cavetti (2) e (3) (colore cavetti 2x nero, vedi posiz. 21, terminale D) in direzione del connettore ad innesto a 12 poli (4).

Posare il cavetto adattatore (5) per l'LED di controllo lungo il telaio ausiliare e verso l'alto.

Collegare il cavetto alimentazione corrente (6) con il connettore blu a 4 poli (vedi posiz. 21, attacco G) alla boccia blu libera (7) nel listello connettori destro.



#### Avvertenza

La funzione dei connettori ad innesto è descritta nella posiz. 12.

Staccare dal listello connettori destro la parte superiore del connettore a innesto a 12 poli (4), tirare fuori dal posto 4 il cavetto (8) (colore cavetto verde), dotarlo di un portaconnettore (9) e collegarlo al cavetto (2) (colore cavetto nero) dal fascio di cavetti dell'Impianto antifurto. Introdurre il secondo cavetto (3) (colore cavetto nero) nel posto 4 del connettore a 12 poli e unire le due parti del connettore ad innesto (vedi posiz. 21, terminale D).

Fissare al retrotelaio i due connettori centrali (10) utilizzando un legacavetti.

Il connettore di programmazione (11) (vedi posiz. 21, terminale F) deve essere liberamente accessibile.

Fissare tutti i cavetti ai cavetti già presenti o al telaio e telaio ausiliare.



#### Avvertimento

I cavetti si devono posare di modo che non possano venire danneggiati o intralciare le specifiche funzioni della moto.

I cavetti non devono venire posati su tiranti Bowden, condutture del carburante, dell'impianto frenante, di raffreddamento e lubrificazione.

## 12

### La funzione dei connettori ad innesto

#### 1. Connettori ad innesto multipolari

##### Smontaggio

Aprire i due stringiconnettori (1) e divaricare i connettori ad innesto (A). Allargare un pochino il retro del portaconnettore (2) e spingere all'infuori (B) l'elemento di bloccaggio (3). Premere dentro e dal davanti l'utensile speciale (4) nel portaconnettore (C) e tirarvi fuori il cavetto (D).

##### Montaggio

Inserire, dal didietro, i cavetti (5) nel portaconnettore (2), fino a farli scattare in posizione, poi premere dentro l'elemento di bloccaggio (3) fino a farlo scattare in posizione. Inserire uno nell'altro i due portaconnettori fino a unire a scatto i due stringiconnettori (1).

Sul disotto dei due connettori multipolari è ulteriormente applicato un profilo di bloccaggio (6), che lo si può staccare agendo sulla linguetta (7).



## 2. Connettori ad innesto unipolari

Il montaggio/lo smontaggio dei cavetti corrisponde a quello dei connettori ad innesto multipolari. In tal caso però il dispositivo bloccacavetti (8) è applicato lateralmente.

## 13 Montaggio dell'LED di controllo

Per proteggere il rivestimento interno destro incollarvi sopra del nastro adesivo prima di trapanare.

Ritagliare la sagoma di riferimento (1) (vedi ultima pagina) e posizionarne (sotto a sinistra) i bordi sul rivestimento. Contrassegnare colla spina di centraggio il centro di trapanazione e preforare con una punta con  $\varnothing$  da 2 mm, indi allargare il foro con una punta con  $\varnothing$  da 8 mm.

Far passare dall'alto il cavetto di raccordo LED di controllo (2) e premere l'LED (3) dentro al rivestimento.

Introdurre il cavetto nel portaconnettore a tre poli (4). **(Cavetto rosso nel posto 1, cavetto bianco nel posto 2, cavetto nero nel posto 3)**. Porvi sopra il coperchio (5).

Arrotolare il cavetto (2) fino a ridurlo a una lunghezza complessiva di ca. 15 cm, legare il rotolo con un legacavetti e collegarlo al cavetto adattatore della moto.

Collegare alla moto il connettore del display.

## 14 Messa in funzione e controllo di funzionamento dell'impianto antifurto

Attaccare il cavo negativo alla batteria.

### Attivazione dell'impianto

15 secondi dopo aver sfilato la chiave d'accensione, **il dispositivo bloccastarter** viene automaticamente attivato.

► Le frecce lampeggiano brevemente.

► **L'allarme non è attivo.** Potete inserire l'accensione (l'LED di controllo **D** s'accende), ma non avviare il motore. **L'alimentazione di corrente per la pompa del carburante è relè del motorino d'avviamento è interrotta.**

### Disattivazione del dispositivo bloccastarter

Disattivate il dispositivo bloccastarter, con accensione inserita, premendo il tasto **A** del Vostro telecomando (1) o infilando la chiave induttiva (2) nell'LED di controllo **D** della moto.

► La moto è pronta a partire.

### Attivazione addizionale (manuale) dell'allarme (con dispositivo bloccastarter già attivo)

Se, con dispositivo bloccastarter attivo e accensione **disinserita**, si preme il tasto **A** del telecomando o s'infilano la chiave induttiva nell'LED di controllo **D**, allora viene **addizionalmente** attivato **l'allarme**.

► Le frecce lampeggiano due volte.

► Trascorsi 15 secondi l'LED di controllo **D** inizia a lampeggiare e, oltre al bloccastarter, ora è attivato anche l'allarme. Trascorsi altri 50 secondi si attiva anche il sensore rilevamovimenti.

**A tal punto eventuali tentativi di messa in moto, di sconnessione della batteria o di movimenti della moto faranno scattare l'allarme per 30 secondi, ossia la sirena si fa sentire, le frecce lampeggiano e l'alimentazione di per pompa del corrente e motorino d'avviamento è interrotta.**

### Disattivazione del dispositivo bloccastarter e dell'allarme

Premendo il tasto **A** del telecomando o infilando la chiave induttiva nell'LED di controllo **D** della moto, disattivate il bloccastarter e l'allarme **(con accensione disinserita)**.

► Le frecce lampeggiano brevemente.

► L'impianto è adesso disattivato, l'LED di controllo **D** s'è spento.

Dopo la disattivazione avete 15 secondi di tempo per inserire l'accensione; trascorso questi secondi il dispositivo bloccastarter si riattiva automaticamente.

Questo è il **funzionamento tipo A** dell'impianto (regolazione di base in fabbrica con automatica attivazione del dispositivo bloccastarter e manuale attivazione dell'allarme).

## 15 Montaggio della moto



### **Avvertimento**

Prima di collegare le condutture del carburante è indispensabile staccare il cavo negativo dalla batteria e nasstrarlo.

Montare il serbatoio del carburante e raccordarlo.



### **Avvertimento**

Durante il montaggio attenersi alle coppie di serraggio viti di fissaggio riportate nelle Istruzioni di riparazione.

Porre il coperchio sul listello con connettori.

Montare il rivestimento interno e laterale.

Collegare il cavo negativo alla batteria e montare il sellone.

## 16 Programmazione dell'Impianto antifurto

Non volendo la regolazione di base in fabbrica, si possono liberamente programmare le funzioni cicalino, "panic alarm" e tipo del segnale acustico. Le funzioni attivazione automatica del bloccastarter e automatica dell'allarme vengono programmate, su richiesta del Cliente, relativamente ai funzionamenti tipo A, B o C (vedi allegate Istruzioni d'uso).

Funzionamento	Funzionamento tipo B o C (possibili regolazioni)	Funzionamento tipo A (regolazione di base in fabbrica)
Cicalino	Acceso o spento	Spento
Panic alarm	Acceso o spento	Spento
Tipo di segnale acustico	Costante o crescente	Crescente
<b>Attivazione automatica</b> dispositivo bloccastarter	Accesa o spenta	Accesa
<b>Attivazione automatica</b> allarme (lampeggiatori e sirena)	Accesa o spenta	Spenta



### **Avvertenza**

La programmazione avviene coi tasti **A** (Accesa) e **B** (Spenta) del telecomando. La programmazione è possibile solo con impianto disattivato.

### **Attivazione della funzione di programmazione**

**Attendere fino a quando l'impianto si attiva automaticamente – questo si verifica ca. 15 secondi dopo la disattivazione manuale dell'impianto o dopo la disinserzione dell'accensione. Attivare poi la funzione di programmazione come descritto di seguito.**

**Disattivate l'impianto, con accensione disinserita, premendo il tasto **A** del Vostro telecomando o infilando la chiave induttiva nell'LED di controllo **D** (le frecce s'accendono brevemente, l'LED di controllo **D** si spegne) e, entro 12 secondi, collegare con un cavo a massa (– della batteria) il cavo negativo del connettore di programmazione (colore del cavo marrone/bianco, vedi posiz. 21, terminale F).**

**Azionare il tasto **A** del telecomando** (il cicalino si fa sentire due volte e una con suono prolungato, le frecce lampeggiano due volte, l'LED di controllo **D** è spento) **e inserire l'accensione entro 12 secondi.**

► Il cicalino si fa sentire con tre suoni consecutivi di diversa tonalità.

► **La funzione programmazione è attiva.**

Allontanare da massa il cavetto del connettore di programmazione (colore del cavetto marrone/bianco).



## Programmazione dell'impianto



### Avvertenza

L'Impianto antifurto è concepito per la libera programmazione di 10 canali, dato che qui solo 5 canali sono utilizzati, **bisognerà** allora saltare i canali non utilizzati agendo sul tasto **A** o **B**. Il raggiungimento di ogni canale, viene confermato dall'accendersi dell'LED di controllo **D** e dal suono del cicalino (tasto **A** tono alto, tasto **B** tono basso).

La programmazione dei canali avviene sempre nel seguente ordine di successione:

Canale	Funzione	Tasto <b>A</b>	Tasto <b>B</b>	
↓	1	Cicalino	Acceso	Spento
↓	2	Libero	A scelta	
↓	3	Libero	A scelta	
↓	4	Libero	A scelta	
↓	5	Panic alarm	Acceso	Spento
↓	6	Libero	A scelta	
↓	7	Tipo segnale acustico	Crescente	Costante
↓	8	<b>Attivazione automatica</b> dispositivo bloccastarter	Accesa	Spenta
↓	9	<b>Attivazione automatica</b> innesco sirena (lampeggiatori e sirena)	Accesa	Spenta
↓	10	Libero	A scelta	

Si termina la programmazione dopo aver premuto il tasto **A** o **B** sul canale 10, e il cicalino si fa sentire per tre volte consecutive.

► Le istruzioni trasmesse sono memorizzate.

Disinserire l'accensione.

► Il cicalino si fa sentire con tre suoni consecutivi di diversa tonalità.

► Ora l'Impianto antifurto è attivo, l'LED di controllo **D** inizia a lampeggiare.

Disattivare l'Impianto antifurto premendo il tasto **A**.



### Attenzione

Programmando l'istruzione "Attivazione automatica dispositivo bloccastarter **ACCESA**", l'istruzione "Attivazione automatica allarme" **può** essere programmata su **ACCESA o SPENTA**.

Programmando l'istruzione "Attivazione automatica allarme **ACCESA**", l'istruzione "Attivazione automatica dispositivo bloccastarter " **deve** essere **parimenti** programmata su **ACCESA**.

## 17

### Esempio di programmazione per funzionamento tipo B

(Cicalino **ACCESO**, panic alarm **ACCESO**, tipo segnale acustico crescente, dispositivo bloccastarter automaticamente **SPENTO**, attivazione automatica dell'allarme **SPENTA**).

1. **Disattivare l'impianto, con accensione disinserita, premendo il tasto **A** del telecomando oppure infilando la chiave induttiva nell'LED di controllo **D**** (le frecce s'accendono brevemente, l'LED di controllo **D** si spegne) **e entro 12 secondi collegare con un cavo a massa (- della batteria) il cavo negativo del connettore di programmazione** (colore del cavo marrone/bianco, vedi posiz. **21**, terminale **F**).
2. **Azionare il tasto **A** del telecomando** (il cicalino si fa sentire due volte e una volta con suono prolungato, le frecce lampeggiano due volte, l'LED di controllo **D** è spento) **inserire l'accensione entro 12 secondi**.
  - Il cicalino si fa sentire tre volte, la programmazione è attiva.
3. Staccare il cavo connettore di programmazione/massa.
4. Premere il tasto **A** del telecomando (cicalino **ACCESO**).
  - Il cicalino si fa sentire con tono alto.



5. Premere il tasto **A** (senza funzione).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
6. Premere il tasto **A** (senza funzione).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
7. Premere il tasto **A** (senza funzione).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
8. Premere il tasto **A** (panic alarm ACCESO).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
9. Premere il tasto **A** (senza funzione).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
10. Premere il tasto **A** (tipo di segnale acustico crescente).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono alto.
11. Premere il tasto **B** (attivazione automatica del bloccastarter SPENTA).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono basso.
12. Premere il tasto **B** (attivazione automatica dell'allarme SPENTA).  
▶ Il cicalino si fa sentire con tono basso.
13. Premere il tasto **A** (senza funzione).  
▶ Il cicalino si fa sentire tre volte, le regolazioni effettuate sono memorizzate.
14. Disinserire l'accensione.  
▶ L'Impianto antifurto è ora attivo, l'LED di controllo **D** inizia a lampeggiare.
15. Premere il tasto **A** del telecomando.  
▶ Il cicalino si fa sentire una volta, le frecce s'accendono brevemente.

**Adesso l'impianto è programmato, disattivato e l'LED di controllo **D** s'è spenta.**

## 18

### Codifica chiavi di ricambio/telecomandi

Nuove chiavi induttive/nuovi telecomandi devono venire codificati per operare coll'Impianto antifurto. Per ogni impianto si possono codificare un massimo di 4 chiavi induttive/telecomandi.

#### Attivazione della funzione di codifica

Collegare con un cavo a massa (- della batteria) il connettore di programmazione (colore del cavo marrone/bianco, vedi posiz. **21**, terminale **F**).

Inserire l'accensione.

Infilare la chiave originale nell'LED di controllo **D**.

▶ Il cicalino si fa sentire 3 volte, la codifica è attivata.

#### Codifica dei telecomandi

Premete contemporaneamente entrambi i tasti **A** e **B** del telecomando e teneteli premuti.

▶ L'LED **C** s'illumina (lampeggiando rapidamente) e si spegnerà dopo ca. 10 secondi.

Mollate entrambi i tasti **A** e **B** del telecomando.

▶ L'LED **C** s'illumina.

Premete uno dei tasti **A** o **B**.

▶ Il cicalino si fa sentire una volta segnalando l'avvenuta codifica del telecomando.

Ripetete le fasi operative per tutti i telecomandi disponibili.

#### Codifica delle chiavi induttive

Infilate una dopo l'altra **tutte le disponibili** chiavi induttive nell'LED di controllo **D**.



### Termine delle operazioni di codifica

Disinserite l'accensione e staccate il cavetto del connettore di programmazione.

► I telecomandi/le chiavi induttive sono ora funzionanti.



### Avvertenza

Si deve sempre nuovamente codificare tutti i telecomandi o chiavi induttive. Non è possibile aggiungere ad una chiave disponibile un'altra, senza nuovamente codificare la chiave vecchia disponibile. In caso di perdita o furto di una chiave a induzione o di un telecomando, consigliamo di nuovamente codificare le chiavi/i telecomandi rimanenti – da ciò ne consegue che le chiavi a induzione/i telecomandi mancanti non funzionano più e non possono essere usati da persone inautorizzate. È inoltre possibile codificare i telecomandi in modo da azionare due o più impianti antifurto con un solo telecomando.

### Segnalazione delle chiavi/dei telecomandi codificati

Il numero delle chiavi/dei telecomandi, codificati per l'impianto, vengono segnalati dal lampeggio dell'LED di controllo **D**, dopo aver spento il motore, disinserito l'accensione, ma lasciando però la chiave d'accensione infilata.

► L'LED di controllo **D** lampeggia da una fino a quattro volte, segnalando così il numero dei telecomandi codificati per l'impianto. Trascorsi 2 secondi viene analogamente indicato il numero delle chiavi induttive codificate.

## 19

### Osservate le disposizioni d'immatricolazione valide nel Vostro Paese!



#### Per il territorio della RFT vale quanto segue:

Conforme al § 19(3) StVZO, Codice circol. strad. immatric. veicoli tedesco, la verifica del montaggio sulla moto dell'impianto antifurto e d'allarme con dispositivo bloccastarter deve essere effettuata, o da un perito o esperto di motoveicoli ufficialmente riconosciuto o da un addetto di un ente di sorveglianza ufficialmente riconosciuto, e fare attestare l'intervento nella Perizia accessori (pag 97-102).



### Avvertenza

**Le accluse Istruzioni d'uso, la conferma di montaggio, il telecomando, le chiavi induttive e le presenti Istruzioni di montaggio devono venire consegnate al Cliente.**

## 20

### Avvertenze sui lavori di service

Eseguendo un qualsiasi lavoro di manutenzione o di service alla moto bisogna tenere conto dell'Impianto antifurto. Bisognerà diversamente procedere, a seconda del tipo di funzionamento scelto.

#### Dovendo effettuare lavori di service e manutenzione

Tipo di funzionamento scelto	Modo di procedere
Funzionamento tipo <b>A</b>	Prima di iniziare i lavori, assicurarsi che l'allarme <b>non</b> sia attivo.
Funzionamento tipo <b>B</b>	Prima di iniziare i lavori, assicurarsi che l'impianto <b>non</b> sia attivo.
Funzionamento tipo <b>C</b>	Dato che in tal caso l'impianto si attiva automaticamente, lo si dovrà commutare su funzionamento tipo <b>B</b> per tutta la durata dei lavori.



## Dovendo effettuare lavori di MoDiteC-Diagnose-System

Tipo di funzionamento scelto	Modo di procedere
Funzionamento tipo <b>A</b>	Prima di iniziare i lavori, commutare l'impianto su funzionamento tipo <b>B</b>
Funzionamento tipo <b>B</b>	Prima di iniziare i lavori, assicurarsi che l'allarme <b>non</b> sia attivo.
Funzionamento tipo <b>C</b>	Prima di iniziare i lavori, commutare l'impianto su funzionamento tipo <b>B</b>



### Avvertenza

La commutazione della programmazione dell'impianto su funzionamento tipo **B** avviene come indicato nell'esempio della posiz. **17**, e per semplificare le fasi 4–13 si potrà premere il tasto **B**.

Dopo aver finito i lavori, resettare l'impianto sul tipo di funzionamento iniziale.



### Avvertenza

Prima di ricambiare le lampadine dei fanali posteriori si deve prima allentare il dado di fissaggio centralina (vedi posiz. **10** **2**) e sfilare in avanti la centralina dal rispettivo sostegno. Dopo il ricambio delle lampadine si dovrà riavvitare la centralina al rispettivo sostegno.

## 21

### Rappresentazione schematica dei cavetti/terminali

- A** Connettore centrale
- B** Cavo di raccordo LED
- C** Raccordo pompa del carburante,
- D** Raccordo relè motorino d'avviamento, colore cavetti 2x nero
- F** Raccordo programmazione
- G** Attacco per l'alimentazione elettrica (+30, massa) e lampeggiatori, colore connettore blu
- K** Sensore rilevamovimenti
- L** Centralina
- M** Ricevitore per radiotelecomando

**Lees voor het begin van de inbouwwerkzaamheden deze handleiding zeer zorgvuldig en volledig door. BMW is niet aansprakelijk voor schade die ontstaat door het niet opvolgen van de inbouwvoorschriften.**

Deze inbouwset mag **alleen** met het noodzakelijke speciale gereedschap door de **erkende handelaar** worden ingebouwd. Wij wijzen u er uitdrukkelijk op dat bij inbouw door niet-geschoold personeel aanzienlijk risico voor de gezondheid kan ontstaan. Bovendien vervalt in deze gevallen het recht op garantie. Ook ieder recht op aansprakelijkheid tegenover BMW AG is uitgesloten.


**De volgende symbolen worden in deze handleiding gebruikt voor maatregelen met betrekking tot uw veiligheid:**

**Waarschuwing:** 

Regels en voorzorgsmaatregelen, die voorkomen dat de bestuurder of andere personen gewond of in levensgevaar raken.

**Attentie:** 

Bijzondere aanwijzingen en voorzorgsmaatregelen die beschadiging van het motorrijwiel voorkomen. Indien deze niet in acht worden genomen, kan dit leiden tot vervallen van de garantie.

**Aanwijzing:** 

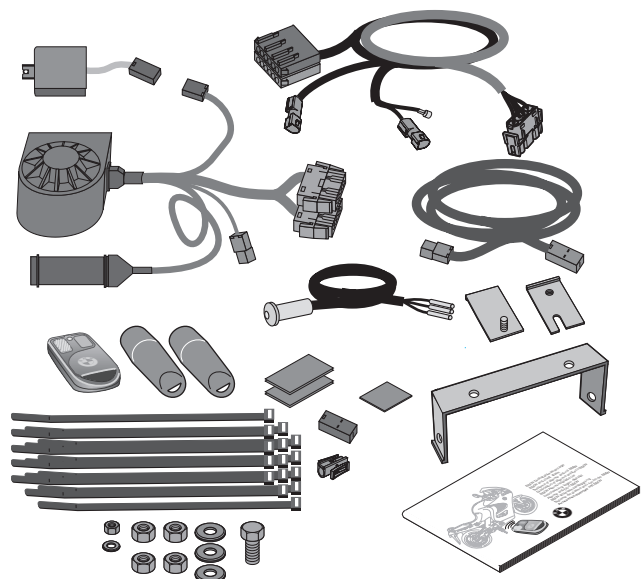
Speciale aanwijzingen voor een beter gebruik met betrekking tot de bediening, controle en afstelling, alsmede onderhoudswerkzaamheden.

Wij bieden onze klanten een groot assortiment aan accessoires voor ieder type en speciale uitrusting aan. Daarom kunnen wij in deze inbouwhandleiding niet op alle uitvoeringsvarianten ingaan. Wij moeten ons daarom beperken tot de basisversie van de betreffende modellen. Demontage- en montagewerkzaamheden van de onderdelen zijn in de bijbehorende inbouwhandleiding van uw accessoire omschreven. Mochten de noodzakelijke handleidingen niet meer in uw bezit zijn, vraag ze dan uw BMW-motorrijwielhandelaar.

## Uitrustingsset alarminstallatie voor R 1150 RS

### Inhoud uitrustingsset

Kabelboom	
Stuureenheid met sirene en ontvanger	
LED met aansluitkabel	
Adapterkabel voor LED	
Bewegingssensor	
Afstandsbediening	
Inductieve sleutel	
Bevestigingsbeugel	
Houder voor bewegingssensor	
Houder voor stuureenheid	
Stekkerhuis, 3-polig	
Stekkerhuis, 1-polig	
Moer M4, zelfborgend	
Moer M6, zelfborgend	4 stuks
Zeskantschroef M6	
Sluiring ø 6 mm, groot	3 stuks
Sluiring ø 4 mm	
Kabelbindstrip	15 stuks
Klittenband, zelfklevend	2 stuks
Plakband, dubbelzijdig zelfklevend	
Bedieningshandleiding van de alarminstallatie	
Inbouwhandleiding	







### Gereedschap

Kruiskopschroevendraaier  
Schroevendraaier  
Inbussleutel 3, 4, 5, 6 mm  
Zijsnijtang  
Gaffelsleutel 10 mm (2x)  
Zeskantsteeksleutel 7, 10 mm  
Speciaal gereedschap voor stekkermontage (BMW-onderdeel nr. 61 1 132)  
Krasnaald  
Plakband  
Schaar  
Mes  
Handboormachine  
Spiraalboor  $\varnothing$  2 mm en  $\varnothing$  8 mm  
Poetslap  
Geschikte kabel (b.v. MoDiteC) met meetstift en klem voor de programmering  
Vat voor het opvangen van uittredende brandstof

## 1

### De bekleding demonteren

De buddyzit afnemen.

De schroeven ① en de snelsluitingen ② (rechts/links) losmaken, de zijdelen ③ van de bevestigingsbouten ④ lostrekken en afnemen.

De schroeven ⑤ (rechts/links) losmaken, de binnenbekledingen ⑥ afnemen en – na het lossen van de kabelverbindingen naar de schakelaar en het display – aan de kant leggen.

De bevestigingsmoeren losmaken en de afdekking van de rechter stekkerstrip ⑦ afhalen.

## 2

### De accu afklemmen

De min-kabel ① van de accu afklemmen en isoleren.



### Waarschuwing

Voor elk werk aan de elektrische installatie van het voertuig of de brandstoftoevoer de ontsteking uitschakelen en de min-kabel ① van de accu losmaken (afklemmen) en isoleren.

## 3

### De brandstoftank afklemmen

De kabel voor de brandstofpomp van de steekverbinding ① afhalen.

De brandstofleidingen van de koppelingen ② afhalen.



### Waarschuwing

De brandstofleidingen staan onder druk.

Veiligheidsvoorschriften bij de omgang met brandstof in acht nemen.

## 4

### De brandstoftank afnemen

De ontluchtungsleidingen ① van de brandstoftank scheiden.

De schroeven ② (links/rechts) lossen.

De schroef ③ lossen.

De brandstoftank ④ naar achteren en van de voorste rubber lagere ⑤ trekken en aan de kant leggen.

## 5

### Enkel voor voertuigen met kofferhouder of handgreep

De schroeven ① lossen en de kofferhouder of de handgreep ② met beide bevestigingsbeugels ③ afnemen.

De schroeven ④ lossen en de bekleding achteraan ⑤ afnemen.

## 6

### Enkel voor voertuigen met bagagebrug of topcase-houder

De schroeven ① (6x), ② (2x), ③ (4x) en ④ (4x) lossen.  
Beide buddyzitverstelgeleidingen ⑤, beide bevestigingsbeugels ⑥, de bagagebrug ⑦ met het hulpframe ⑧, en de bekleding achteraan ⑨ afnemen.

## 7

### De kabelboom inbouwen

De kabelboom ① van de alarminstallatie tussen de achterste zijbekleding ② en het voertuigframe naar voren tot aan de stekker van de brandstofpomp leiden.

De adapterkabel ③ voor de controle-LED evenwijdig met de kabelboom van de alarminstallatie leggen.

De kabels met de kabelstrips ④ bevestigen, de kabelstrips echter nog niet vasttrekken.

## 8

### Enkel voor voertuigen met kofferhouder of handgreep

De kofferhouder ① resp. de handgreep aanbrengen en met beide bevestigingsbeugels ② en schroeven ③ vastschroeven.

De schroeven ④ uitdraaien, de bevestigingsbeugel ⑤ aanbrengen en met de schroeven ④ de grote en kleine sluitringen en **nieuwe** zelfborgende moeren vastschroeven.



#### Aanwijzing

De omgeplooid onderkanten van de bevestigingsbeugel ⑤ moeten zo onder het voertuigframe grijpen dat de bevestigingsbeugel na de montage niet meer kan draaien.

De houder ⑥ voor de stuureenheid van onderen op de bevestigingsbeugel ⑤ zetten en met de zes-kantschroef en een sluitring uit de uitrustingsset vastschroeven.

De houder ⑦ voor de bewegingssensor van boven op de uitrustingsset ⑤ zetten en met een zelfborgende moer en een sluitring uit de uitrustingsset vastschroeven.

De bekleding achteraan ⑧ met de schroeven ⑨ (4x) monteren.



#### Waarschuwing

Bij de montage op de aanhaalmomenten van de schroeven in de reparatiehandleiding letten. U moet in elk geval de **nieuwe** zelfborgende moeren uit de uitrustingsset gebruiken.

## 9

### Enkel voor voertuigen met bagagebrug of topcase-houder

De bagagebrug ① met het hulpframe ② op de achterkant van het voertuig aanbrengen en met beide bevestigingsbeugels ③, de schroeven ④ (6x) en ⑤ (2x), de overeenkomstige sluitringen en **nieuwe** zelfborgende moeren vastschroeven.

Beide buddyzitverstelgeleidingen ⑥ met de schroeven ⑦ (4x) monteren.

De bekleding achteraan ⑧ aanbrengen en met de schroeven ⑨ (4x) vastschroeven.

De houder ⑩ voor de stuureenheid van langs onderen in het hulpframe ② aanbrengen en met de zes-kantschroef en een sluitring uit de uitrustingsset vastschroeven.

De houder ⑪ voor de bewegingssensor van langs boven op het hulpframe ② zetten en met de zelfborgende moer en een sluitring uit de uitrustingsset vastschroeven.



#### Waarschuwing

Bij de montage op de aanhaalmomenten van de schroeven in de reparatiehandleiding letten. U moet in elk geval de **nieuwe** zelfborgende moeren uit de uitrustingsset gebruiken.

## 10

### De alarminstallatie inbouwen

De stuureenheid ① met een sluitring en een zelfborgende moer ② op de houder schroeven.



#### Attentie

De te beplakken oppervlakken moeten zuiver, droog en vetvrij zijn.

De bewegingssensor ③ op het hele bevestigingsvlak met dubbelzijdige plakband ④ op de houder plakken en met de zelfborgende moer ⑤ M4 en een sluitring vastschroeven. De bewegingssensor aan de stuureenheid ① aansluiten.

De ontvanger ⑥ van de afstandsbediening met de klittenband ⑦ op de bevestigingsbeugel resp. het hulframe plakken.



### Attentie

U moet in elk geval de **nieuwe** zelfborgende moeren uit de uitrustingsset gebruiken.

De beide centrale stekkers en de aansluitkabel voor de controle-LED aan de naar voren leidende kabel aansluiten ⑧.

## 11

### De kabelboom aanbrengen

De stekkers ① aan de aansluiting van de brandstofpomp aansluiten (zie positie 21, aansluiting C).

De kabelboom van de alarminstallatie en de adapterkabel voor de controle-LED naar voren tot in de frontbekleding leiden. De kabels aan de **onderkant** van het voorste hulframe leggen ⑨.

De kabels ② en ③ (kabelkleur 2x zwart, zie positie 21, aansluiting D) naar de 12-polige steekverbinding ④ leiden.

De adapterkabel ⑤ voor de controle-LED langs het hulframe naar boven leggen.

De kabel ⑥ met de blauwe, 4-polige stekker (zie positie 21, aansluiting G) aan de vrije, blauwe contrastekker ⑦ in de rechtes stekkerstrip aansluiten.



### Aanwijzing

De functie van de steekverbindingen is in positie 12 beschreven.

Aan de rechter aansluitstrook het bovendeel van de 12-polige steekverbinding ④ lostrekken, de kabel ⑧ (kabelkleur groen) uit positie 4 verwijderen, met een stekkerhuis ⑨ uitrusten en verbinden met de kabel ② (kabelkleur zwart) uit de kabelboom van de alarminstallatie. De tweede kabel ③ (kabelkleur zwart) in positie 4 van de 12-polige stekker steken en de steekverbinding samensteken (zie positie 21, aansluiting D).

Beide centrale stekkers ⑩ met een kabelbindstrip op het achterste frame bevestigen.

De programmeerstekker ⑪ (zie positie 21, aansluiting F) moet vrij toegankelijk blijven.

Alle kabels met kabelbindstrips aan de aanwezige kabels of aan het frame en het hulframe bevestigen.



### Waarschuwing

De kabels moeten zo op de aanwezige kabelboom of voertuigframe worden aangebracht dat ze niet beschadigd worden en de goede werking van het voertuig niet in het gedrang brengen.

De kabels mogen niet op bowdenkabels, brandstof-, rem-, koelmiddel- en olieleidingen worden gelegd.

## 12

### De functie van de stekkerverbindingen

#### 1. Meerpolige stekkerverbindingen

##### Demontage

Beide beugels ① openen en de stekkerverbinding opentrekken ①. De achterkant van het stekkerhuis ② een beetje opendrukken en het vergrendelingsstuk ③ naar buiten schuiven ②. Het speciale werktuig ④ van langs voren in het stekkerhuis indrukken ③ en de kabel eruit trekken ④.

##### Montage

De kabels ⑤ van langs achteren in het stekkerhuis ② steken tot ze op hun plaats klikken, dan het vergrendelingsstuk ③ naar binnen schuiven tot dit op zijn plaats vastklikt. Beide stekkerhuizen samenvoegen tot beide beugels ① in elkaar grijpen en vastklikken.

De meerpolige stekkers bezitten daarbij ook nog een bevestigingsprofiel ⑥ aan de onderkant. Door op de tong ⑦ te drukken, kan deze bevestiging losgemaakt worden.

#### 2. Eenpolige stekkerverbindingen

De montage/demontage van de kabels komt overeen met die van de meerpolige stekkerverbindingen. De blokkering ⑧ van de kabels zit in dit geval echter aan de zijkant.

## 13

### De controle-LED monteren

De rechter binnenbekleding voor het boren beschermen door met plakband af te plakken.

De boorsjabloon ① (zie laatste pagina) uitsnijden en met de randen (links/onderaan) op de bekleding positioneren. Het midden van het te boren gat met de krasnaald markeren, en met een boor  $\varnothing$  2 mm voorboren en daarna met  $\varnothing$  8 mm uitboren.

De aansluitkabel ② van de controle-LED van boven insteken en de LED ③ in de bekleding drukken.

De kabel in het driepolige stekkerhuis ④ aanbrengen (**rode kabel op positie 1, witte kabel op positie 2, zwarte kabel op positie 3**). Het deksel ⑤ opschuiven.

De kabel ② oprollen, met een kabelbindstrip tot een lengte van ca. 15 cm inkorten en de adapterkabel aan het voertuig aansluiten.

De stekker van het display op het voertuig aansluiten.

## 14

### Inbedrijfstelling en controle van de werking van de alarminstallatie

De min-kabel aan de batterij aansluiten.

#### Activering van de installatie

15 seconden na de contactsleutel uitgetrokken te hebben, wordt de **wegrijbeveiliging** automatisch geactiveerd.

- ▶ De knipperlichten gaan eventjes branden
- ▶ De **alarmfunctie** is **niet** actief. U kunt de ontsteking inschakelen (de controle-LED **D** gaat daarbij branden), maar u kunt de motor niet starten.  
**De stroomtoevoer naar de brandstofpomp en het starterrelais is onderbroken.**

#### Deactiveren van de wegrijbeveiliging

Deactiveer de wegrijbeveiliging door met ingeschakelde ontsteking de toets **A** op uw afstandsbediening ① in te drukken of door de inductieve sleutel ② op de controle-LED **D** van het voertuig te steken.

- ▶ Het voertuig is startklaar.

#### Extra (manueel) activeren van de alarmfunctie (bij eerder geactiveerde wegrijbeveiliging)

Als bij de actieve wegrijbeveiliging en **uitgeschakelde** ontsteking de toets **A** van de afstandsbediening ingedrukt wordt of als de inductieve sleutel op de controle-LED **D** gestoken wordt, dan wordt **daarbij ook de alarmfunctie** geactiveerd.

- ▶ De knipperlichten knipperen tweemaal.
- ▶ Na 15 seconden begint de controle-LED **D** te knipperen en naast de wegrijbeveiliging is nu ook de alarmfunctie actief. Na nog eens 50 seconden wordt de bewegingssensor geactiveerd.

**Startpogingen, het losmaken van de draden van de accuklemmen, of de bewegingen van het voertuig zullen nu gedurende 30 seconden een alarmsignaal geven; d.w.z. de sirene weerklinkt, de knipperlichten knipperen en de stroomtoevoer naar de brandstofpomp en het starterrelais is onderbroken.**

#### Deactiveren van de wegrijbeveiliging en de alarmfunctie

Door op toets **A** van de afstandsbediening te drukken of door de inductieve sleutel op de controle-LED **D** **bij uitgeschakelde ontsteking** te steken, worden de wegrijbeveiliging en de alarmfunctie gelijktijdig gedeactiveerd.

- ▶ De knipperlichten gaan eventjes branden
- ▶ De installatie is nu gedeactiveerd en de controle-LED **D** gedoofd.

U hebt na deactivering 15 seconden de tijd om de ontsteking in te schakelen, na deze tijd wordt de wegrijbeveiliging opnieuw automatisch geactiveerd.

Dit is **werkwijze A** van de installatie (basisfabrieksinstelling met automatische activering van de wegrijbeveiliging en manuele activering van de alarmfunctie).

## 15 Het voertuig samenbouwen



### **Waarschuwing**

Vooraleer de brandstofleidingen aan te sluiten, moet u in elk geval de min-kabel van de accu losmaken en isoleren.

De brandstoftank monteren en aansluiten.



### **Waarschuwing**

Bij de samenbouw van het voertuig moet u rekening houden met de aanhaalmomenten van de bevestigingsschroeven volgens de gegevens van de reparatiehandleiding.

De afdekking van de stekkerstrip monteren.

De binnen- en de zijbekleding monteren.

De min-kabel van de accu afklemmen en de buddyzit monteren.

## 16 De programmering van de alarminstallatie

Afwijkend van de basisfabrieksinstelling kunnen de functies zoemtoon en sirene vrij geprogrammeerd worden. De functies automatische activering van de wegrijdbeveiliging en automatische activering van de alarmfunctie worden – op vraag van de klant – volgens de werkwijzen A, B of C (zie bijgevoegde bedieningshandleiding) ingesteld.

Functie	Werkwijze B of C (mogelijke instellingen)	Werkwijze A (fabrieksinstelling)
Zoemtoon	Aan of Uit	Uit
Paniekalarm	Aan of Uit	Uit
Toontype (toenemende toon of constante toon)	toenemend of constant	toenemend
<b>Automatische activering</b> van de wegrijdbeveiliging	Aan of Uit	Aan
<b>Automatische activering</b> van de alarmfunctie (knipperlicht en sirene)	Aan of Uit	Uit



### **Aanwijzing**

De programmering gebeurt via de toetsen **A** (Aan) en **B** (Uit) op de afstandsbediening. De programmering is alleen mogelijk met een gedeactiveerde installatie.

### **Activeren van de programmeerfunctie**

**Wacht tot de installatie automatisch is geactiveerd – dit gebeurt ca. 15 seconden na het met de hand deactiveren van de installatie c.q. het uitschakelen van de ontsteking. Activeer dan de programmafunctie zoals hierna beschreven.**

**De installatie deactiveren door met uitgeschakelde ontsteking op toets **A** van de afstandsbediening te drukken of door de inductieve sleutel op de controle-LED **D** te steken (de knipperlichten gaan eventjes branden, de controle-LED **D** dooft) en binnen 12 seconden de min-leiding van de programmeerstekker (kabelkleur bruin/wit, zie positie 21, aansluiting **F**) met een kabel aan de massa aansluiten (batterij –).**

**Toets **A** van de afstandsbediening indrukken** (er weerklinkt een tweevoudige en een verlengde zoemtoon, de knipperlichten knipperen tweemaal, de controle-LED **D** is gedoofd) **en binnen 12 seconden de ontsteking inschakelen.**

► Er weerklinkt een drievoudige zoemtoon met drie verschillende toonhoogten.

► **De programmeerfunctie is actief.**

De kabel die van de programmeerstekker (kabelkleur wit/bruin) naar de massa loopt verwijderen.

## De installatie programmeren



### Aanwijzing

De alarminstallatie is voorzien voor het programmeren van 10 kanalen, maar aangezien hier slechts 5 kanalen bezet zijn, **moet** u over de vrije kanalen springen door de toetsen **A** of **B** te bedienen. Het bereiken van elk kanaal wordt met het branden van de controle-LED **D** en een toon van de zoemer bevestigd (hoge toon bij indrukken van toets **A** en lage toon bij toets **B**).

De programmering van de kanalen gebeurt altijd in de volgende orde:

Kanaal	Functie	Toets <b>A</b>	Toets <b>B</b>	
↓	1	Zoemtoon	Aan	Uit
↓	2	Vrij	Willekeurig	
↓	3	Vrij	Willekeurig	
↓	4	Vrij	Willekeurig	
↓	5	Paniekalarm	Aan	Uit
↓	6	Vrij	Willekeurig	
↓	7	Toontype	Toenemend	Constant
↓	8	<b>Automatische activering</b> van de wegrijdbeveiliging	Aan	Uit
↓	9	<b>Automatische activering</b> van de alarmfunctie (knipperlichten en sirene)	Aan	Uit
↓	10	Vrij	Willekeurig	

Na het indrukken van de toets **A** of **B** bij kanaal 10 is de programmering afgesloten; dit wordt door drie opeenvolgende tonen van de zoemer gemeld.

► De uitgevoerde instellingen zijn opgeslagen.

De ontsteking uitschakelen.

► Er weerklinkt een drievoudige zoemtoon met drie verschillende toonhoogten.

► De alarminstallatie is nu actief, de controle-LED **D** begint te knipperen.

De alarminstallatie deactiveren door op toets **A** te drukken.



### Attentie

Bij programmering van de functie "Automatische activering van de wegrijdbeveiliging **AAN**" kan de functie "Automatische activering van de alarmfunctie" op **AAN of UIT** geprogrammeerd worden. Bij programmering van de functie "Automatische activering van de alarmfunctie **AAN**" moet de functie "Automatische activering van de wegrijdbeveiliging" **ook** op **AAN** geprogrammeerd worden.

## 17

### Voorbeeld van een programmering voor werkwijze B (Zoemtoon AAN, paniekalarm AAN, toontype toenemend, wegrijdbeveiliging automatisch UIT, automatisch activering van de alarmfunctie UIT)

1. De installatie deactiveren door met uitgeschakelde ontsteking op toets **A** van de afstandsbediening te drukken of door de inductieve sleutel op de controle-LED **D** te steken (de knipperlichten gaat eventjes branden, de controle-LED **D** dooft) en binnen 12 seconden de min-leiding van de programmeerstekker (kabelkleur bruin/wit, zie positie 21, aansluiting F) met een kabel aan de massa aansluiten (batterij -).
2. Toets **A** van de afstandsbediening bedienen (er weerklinkt een tweevoudige toon en een verlengde zoemtoon, de knipperlichten knipperen tweemaal, de controle-LED **D** is gedoofd) en binnen 12 seconden de ontsteking inschakelen.
  - Er weerklinkt een drievoudige zoemtoon, de programmeerfunctie is actief.

3. De kabel tussen programmeerstekker en massa losmaken.
4. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zoemtoon AAN).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
5. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zonder functie).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
6. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zonder functie).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
7. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zonder functie).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
8. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (paniekalarm AAN).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
9. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zonder functie).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
10. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (toontype toenemend).
  - ▶ Er weerklinkt een hoge zoemtoon.
11. Op de toets **B** drukken (automatische activering van de wegrijdbeveiliging UIT).
  - ▶ Er weerklinkt een lage zoemtoon.
12. Op de toets **B** drukken (automatische activering van de alarmfunctie UIT).
  - ▶ Er weerklinkt een lage zoemtoon.
13. Op de toets **A** van de afstandsbediening drukken (zonder functie).
  - ▶ Er weerklinkt een drievoudige zoemtoon, de uitgevoerde instellingen zijn opgeslagen.
14. De ontsteking uitschakelen.
  - ▶ De alarminstallatie is nu actief, de controle-LED **D** begint te knipperen.
15. Op toets **A** van de afstandsbediening drukken.
  - ▶ Er weerklinkt een zoemtoon, de knipperlichten gaan eventjes branden.

**De installatie is nu geprogrammeerd, gedeactiveerd en de controle-LED **D** is gedoofd.**

## 18

### De reservesleutels of de afstandsbedieningen coderen

Nieuwe inductieve sleutels of afstandsbedieningen moeten volgens de alarminstallatie gecodeerd worden. Er kunnen max. 4 afstandsbedieningen en max. 4 inductieve sleutels op een installatie gecodeerd worden.

#### De codeerfunctie activeren

De kabel van de programmeerstekker (kabelkleur bruin/wit, zie positie **21**, aansluiting **F**) met een kabel aan de massa (batterij -) aansluiten.

De ontsteking inschakelen.

De originele sleutel op de controle-LED **D** steken.

- ▶ Er weerklinkt een drievoudige zoemtoon, de codeerfunctie is actief.

#### De afstandsbedieningen coderen

Druk gelijktijdig op beide toetsen **A** en **B** van de afstandsbediening en hou ze ingedrukt.

- ▶ De LED **C** brandt (knippert sneller) en dooft na een tiental seconden.

Laat beide toetsen **A** en **B** van de afstandsbediening los.

- ▶ De LED **C** brandt.

Druk een van beide toetsen **A** of **B** in.

- ▶ De zoemer meldt door een zoemtoon de succesvolle codering van de afstandsbediening.

Herhaal de procedure bij alle beschikbare afstandsbedieningen.

### De inductieve sleutels coderen

Steek alle **beschikbare inductieve** sleutels na elkaar op de controle-LED **D**.

### De codeerfunctie verlaten

Schakel de ontsteking uit en los de kabel van de programmeerstekker.

- ▶ De afstandsbedieningen/inductieve sleutels zijn bedrijfsklaar.



#### Aanwijzing

Alle afstandsbedieningen of inductieve sleutels moeten opnieuw gecodeerd worden. Het is niet mogelijk een aanwezige sleutel aan bestaande sleutel toe te voegen of een oude sleutel te hercoderen.

Bij verlies of diefstal van een inductieve sleutel of een afstandsbediening bevelen we aan de rest van de inductieve sleutels en afstandsbedieningen opnieuw te coderen – daardoor verliezen de ontbrekende inductieve sleutels en afstandsbedieningen hun functie en kunnen ze niet door onbevoegde personen worden gebruikt.

Verder is het mogelijk de afstandsbedieningen zo te coderen dat meerdere alarminstallaties met een afstandsbediening kunnen worden bediend.

### Weergave van het aantal gecodeerde sleutels/afstandsbedieningen

De controle-LED **D** knippert na het uitschakelen van de motor een aantal keer volgens het aantal aan de installatie aangemelde sleutels/afstandsbedieningen. Schakel daarvoor de ontsteking uit, maar laat de contactsleutel zitten.

- ▶ De controle-LED **D** brandt een- tot viermaal kort (volgens het aantal op de installatie gecodeerde afstandsbedieningen). Na 2 seconden wordt op dezelfde manier het aantal gecodeerde inductieve sleutels getoond.

## 19

### Hou rekening met de voor uw land geldende bepalingen!



#### Voor Duitsland geldt:

Volgens § 19, Lid 3 van het StVZO-voorschrift moet de inbouw van het waarschuwings- en alarmsysteem tegen diefstal met wegrijbeveiliging op het voertuig dadelijk gekeurd worden door een officieel erkende deskundige of controleur van motorrijtuigen, of door een deskundige op het vlak van motorvoertuigen of beambte van een officieel erkende keuringsinstelling en op het keuringsattest (pagina 97–102) bevestigd worden.



#### Aanwijzing

**De bijgevoegde bedieningshandleiding, het aanbouwattest, de afstandsbediening, de inductieve sleutels en deze inbouwhandleiding moeten aan de klant worden overhandigd.**



## 20 Aanwijzingen voor het onderhoudswerk

Bij alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden aan het voertuig moet rekening gehouden worden met de alarminstallatie. Al naargelang van de ingestelde werkwijze is de te volgen methode verschillend.

### Bij alle onderhouds- en reparatiewerkzaamheden

Ingestelde werkwijze	Procedure
Werkwijze <b>A</b>	Voor het begin van het werk moet u zich ervan vergewissen dat de alarmfunctie <b>niet</b> actief is.
Werkwijze <b>B</b>	Voor het begin van het werk moet u zich ervan vergewissen dat de installatie <b>niet</b> actief is.
Werkwijze <b>C</b>	Aangezien de installatie in deze werkwijze zichzelf automatisch activeert, moet ze tijdens het werk op werkwijze <b>B</b> geprogrammeerd worden.

### Bij gebruik van het MoDiteC-diagnosesysteem

Ingestelde werkwijze	Procedure
Werkwijze <b>A</b>	Voor het begin van het werk moet de installatie op werkwijze <b>B</b> geprogrammeerd worden
Werkwijze <b>B</b>	Voor het begin van het werk moet u zich ervan vergewissen dat de alarminstallatie <b>niet</b> actief is.
Werkwijze <b>C</b>	Voor het begin van het werk moet de installatie op werkwijze <b>B</b> geprogrammeerd worden



#### Aanwijzing

De omprogrammering van de installatie op werkwijze **B** gebeurt volgens het voorbeeld in positie **17** – ter vereenvoudiging kan bij de stappen 4–13 toets **B** ingedrukt worden.

Na afsluiting van het werk moet u de installatie weer in de oorspronkelijke werkwijze terugzetten.



#### Aanwijzing

Vooraleer de achterlichten te vervangen, moet eerst de bevestigingsmoer van de stuureenheid (zie positie **10** ②) losgemaakt en de stuureenheid naar voren van de houder getrokken worden. Na het vervangen van de lampen moet de stuureenheid weer op de houder worden geschroefd.

## 21 Schematische voorstelling van de kabelbomen

- A** Centrale stekker
- B** Aansluitkabel voor LED
- C** Aansluiting brandstofpomp
- D** Aansluiting starterrelais, kabelkleur 2x zwart
- F** Aansluiting programmering;
- G** Aansluiting stroomvoorzorging (+30 massa) en knipperlichten, stekkerkleur blauw
- K** Bewegingssensor
- L** Stuureenheid
- M** Ontvanger voor draadloze afstandsbediening



**Innan du börjar monteringen är det viktigt att du läser igenom denna anvisning mycket noga. BMW kan inte överta något ansvar för skador, som beror på att anvisningarna inte följts.**

Denna monteringssett får **bara** monteras av en **auktoriserad återförsäljare** med de nödvändiga specialverktygen. Vi understryker, att om montering utförs av icke auktoriserad personal kan det medföra stora hälsorisker. Dessutom upphävs i så fall varje garantianspråk. På samma sätt är varje form av skadeståndsanspråk gentemot BMW AG uteslutna.

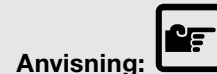
**Följande symboler används för säkerhetsanvisningar i den här handledningen:**



Försiktighetsregler och -åtgärder, som skyddar föraren eller andra personer från skador eller livsfara.



Särskilda anvisningar och försiktighetsåtgärder som förhindrar att motorcykeln skadas. Om man inte följer de här anvisningarna kan det medföra att garantin inte gäller.



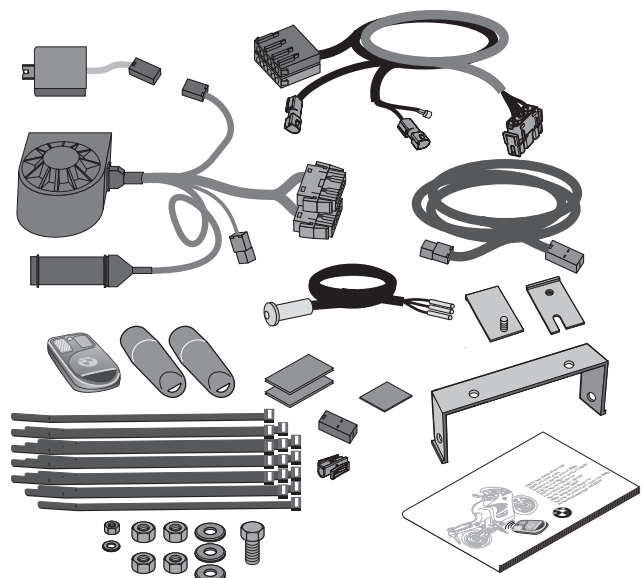
Särskilda anvisningar för bättre skötsel, kontroll, inställnings- och underhållsarbeten.

Vi erbjuder våra kunder ett flertal typtestade tillbehör och specialutrustningar. Därför är det inte möjligt för oss att i den här monteringsanvisningen gå in på alla utrustningsvarianter. Vi inskränker oss därför till grundversionen av varje modell. Montering och demontering av tillbehörsdetaljer beskrivs i resp monteringsanvisning. Om du inte har kvar de nödvändiga anvisningarna kan du vända dig till din auktoriserade BMW-verkstad.

## Monteringssett stöldlarmanläggning för R 1150 RS

### Innehåll i monteringssetten

Kabelstam	
Styrsystem med siren och mottagare	
Lampa med anslutningskabel	
Adapterkabel för lampan	
Rörelsesensor	
Fjärrkontroll	
Induktivnyckel	2 styck
Hållarbygel	
Hållare för rörelsesensor	
Hållare för styrenheten	
Kontakt 3-polig	
Kontakt 1-polig	
Mutter M4, självlåsande	
Mutter M6, självlåsande	4 styck
Sexkantskruv M6	
Bricka ø 6 mm, stor	3 styck
Bricka ø 4 mm	
Buntband	15 styck
Fästband, självhäftande	2 styck
Tejp, dubbelsidigt självhäftande	
Bruksanvisning för stöldlarmanläggningen	
Monteringsanvisning	





### Verktyg

Kryssmejsel  
Skruvmejsel  
Insexnyckel 3, 4, 5, 6 mm  
Sidavbitare  
Skruvnyckel 10 mm (2 x)  
Sexkant hylsnyckel 7, 10 mm  
Specialverktyg för kontaktmontering (BMW-del nr 61 1 132)  
Ritsnål  
Tejp  
Sax  
Kniv  
Borrmaskin  
Spiralborr  $\varnothing$  8 mm,  $\varnothing$  2 mm  
Trasa  
Lämplig kabel (t.ex. MoDiteC) med testspets och programmeringskontakt.  
Kärl för att samla upp bränsle som rinner ut

## 1

### Demontering av beklädnaden

Tag bort sadeln

Lossa skruvarna ① och snabblåsen ② (höger/vänster), drag av sidodelarna ③ från fästbultarna ④ och tag bort dem.

Lossa skruvarna ⑤ (höger/vänster), tag bort innerbeklädnaderna ⑥ och lägg dem åt sidan efter att först ha lossat kabelförbindelserna till brytare och display.

Lossa låsmuttrarna och ta av täckbrickan på höger kontaktlist ⑦.

## 2

### Bortkoppling av batteriet

Koppla bort och isolera batteriets minuskabel ①.



### Varning

Före alla arbeten på fordonets elanläggning eller bränsleförsörjning ska tändningen kopplas från och batteriets minuskabel ① kopplas bort och isoleras.

## 3

### Strypning av bränsleledningarna

Ta isär kabeln till bränslepumpen vid kontaktdonet ①.

Ta isär bränsleledningarna vid kopplingarna ②.



### Varning

Bränsleledningarna står under tryck.  
Följ säkerhetsanvisningarna vid hantering av bränsle.

## 4

### Borttagning av bränsletanken

Tag loss bränsletankens avluftningsledning ①.

Lossa skruvarna ② (höger/vänster).

Lossa skruven ③.

Drag bränsletanken ④ bakåt från de främre gummilagren ⑤ och lägg den åt sidan.

## 5

### Endast fordon med väskhållare eller handtag

Lossa skruvarna ① och tag av väskhållaren eller handtaget ② med de båda fästbyglarna ③.

Lossa skruvarna ④ och tag bort bakändens beklädnad ⑤.

6

### Endast fordon med pakethållare eller topboxhållare

Lossa skruvarna ① (6 st), ② (2 st), ③ (4 st.) och ④ (4 st). Tag av de båda sadeljusteringsanordningarna ⑤, de båda fästbyglarna ⑥, pakethållaren ⑦ med hjälpramen ⑧ samt bakändens beklädnad ⑨.

7

### Montering av kabelstammen

Drag stöldlarmanläggningens kabelstam ① framåt mellan den bakre sidobeklädnaden ② och fordonsramen till bränslepumpens kontakt.

Lägg adapterkabeln ③ för kontrollampan parallellt med stöldlarmanläggningens kabelstam.

Fixera kabeln med buntband ④, men drag inte fast dem än.

8

### Endast fordon med väskhållare eller handtag

Sätt an väskhållaren ① eller handtaget och skruva fast dem med de båda fästbyglarna ② och skruvarna ③.

Skruva ur skruvarna ④, sätt an hållarbygel ⑤ och skruva fast den med skruvarna ④, de stora och de små brickorna och de **nya** självlåsande muttrarna.



#### Anvisning

Den vinklade underkanten på hållarbygel ⑤ måste gripa in under fordonsramen så att hållarbygel inte kan vridas efter monteringen.

Sätt an hållaren ⑥ för styrenheten nedifrån på hållarbygel ⑤ och skruva fast den med sexkantskruven och en bricka från monteringsattsen.

Sätt an hållaren ⑦ för rörelsesensorn uppifrån på hållarbygel ⑤ och skruva fast den med en självlåsande mutter och en bricka från monteringsattsen.

Montera bakändens beklädnad ⑧ med skruvarna ⑨ (4 st).



#### Varning

Beakta uppgifterna i reparationsanvisningen om åtdragningsmoment för skruvarna vid monteringen. Det är viktigt att använda de **nya** självlåsande muttrarna från monteringsattsen.

9

### Endast fordon med pakethållare eller topboxhållare

Placera pakethållaren ① med hjälpramen ② på fordonets bakände och skruva fast den med de båda fästbyglarna ③, skruvarna ④ (6 st) och ⑤ (2 st), brickor och **nya** självlåsande muttrar.

Montera de båda sadeljusteringsanordningarna ⑥ med skruvarna ⑦ (4 st).

Sätt an bakändens beklädnad ⑧ och skruva fast den med skruvarna ⑨ (4 st).

Sätt an hållaren ⑩ för styrenheten nedifrån på hjälpramen ② och skruva fast den med sexkantskruven och en bricka från monteringsattsen.

Sätt an hållaren ⑪ för rörelsesensorn uppifrån på hjälpramen ② och skruva fast den med en självlåsande mutter och en bricka från monteringsattsen.



#### Varning

Beakta uppgifterna i reparationsanvisningen om åtdragningsmoment för skruvarna vid monteringen. Det är viktigt att använda de **nya** självlåsande muttrarna från monteringsattsen.

10

### Montering av stöldlarmanläggningen

Skruva fast styrenheten ① på hållaren med en bricka och en självlåsande mutter ②.



#### OBS

Alla klisterytor måste vara rena, torra och fettfria.



Klistra fast rörelsesensorn ③ över hela ytan på hållaren med den dubbelsidiga tejp ④ och skruva fast den med den självlåsand muttern ⑤ M4 och en bricka. Anslut rörelsesensorn till styrenheten ①.  
Klistra fast fjärrkontrollens mottagare ⑥ med fästbandet ⑦ på hållarbygeln eller på hjälpramen.



#### **OBS**

Det är viktigt att använda de **nya** självlåsand muttrarna från monteringsatsen.

Anslut de båda centralkontakterna och anslutningskabeln för kontrollampan till de kablar som leder framåt ⑧.

## **11**

### **Dragning av kabelstammen**

Anslut kontakten ① till bränslepumpens anslutning (se pos. 21, anslutning C).

Drag stöldlarmanläggningens kabelstam och adapterkabeln för kontrollampan framåt i frontbeklädnaden. Lägg kabeln på **undersidan** av den främre hjälpramen ①.

Drag kablarna ② och ③ (kabelfärg 2 ggr svart, se pos. 21, anslutning D) till den 12-poliga kontakten ④.

Drag adapterkabeln ⑤ för kontrollampan uppåt utefter hjälpramen.

Anslut kabeln ⑥ med den blå 4-poliga kontakten (se pos 21, anslutning G) till det lediga, blå motkontakt donet ⑦ i den högra kontaktlisten.



#### **Anvisning**

Kontakternas funktion beskrivs i pos 12.

Drag av överdelen av den 12-poliga kontakten ④ på höger kontaktlist, tag ut kabeln ⑧ (kabelfärg grön) från plats 4, förse den med ett kontakthus ⑨ och anslut den till kabeln ② (kabelfärg svart) från stöldlarmanläggningens kabelstam. Sätt in den andra kabeln ③ (kabelfärg svart) på plats 4 i den 12-poliga kontakten och sätt ihop de båda anslutningsdonen (se pos. 21, anslutning D).

Fäst de båda centralkontakterna ⑩ vid bakändens ram med ett buntband.

Programmeringskontakten ⑪ (se pos. 21, anslutning F) måste vara fritt tillgänglig.

Fäst alla kablar med buntband vid redan befintliga kablar eller vid ram och hjälpram.



#### **Varning**

Kablarna måste dras så vid fordonets kabelstam eller ram att de inte skadas eller påverkar fordonsfunktionerna.

Drag inte kabeln vid bowdenwire, bränsle-, broms-, kylvätske- eller oljeledning.

## **12**

### **Anslutningarnas funktion**

#### **1. Flerpoliga anslutningar**

##### **Demontering**

Öppna de båda byglarna ① och drag isär anslutningarna ①A. Vidga kontakthusets baksida ② något och skjut låsstycket ③ utåt ③B. Tryck in specialverktyget ④ framifrån i kontakthuset ③C och drag ut kabeln ④D.

##### **Montering**

Stick in kablarna ⑤ bakifrån i kontakthuset ② tills de klickar fast. Skjut sedan låsstycket ③ inåt tills det klickar fast. Skjut ihop de båda kontakthusen tills de båda byglarna ① låser till.

De flerpoliga kontakterna har dessutom en fästprofil ⑥ på undersidan. Fästprofilen kan lossas genom att man trycker på tungan ⑦.

#### **2. Enpoliga anslutningar**

Montering/demontering av kablarna görs på samma sätt som för de flerpoliga anslutningarna. Låsanordningen ⑧ för kabeln sitter dock på sidan.

## **13**

### **Montering av kontrollampan**

Täck över höger innerbeklädnad med tejp före borringen som skydd.

Skär ut borrhållaren ① (se sista sidan), placera den med kanterna (vänster/ned till) på beklädnaden.



Markera borrhålets mittpunkt med ritsnålen och förborra med  $\varnothing$  2 mm för att sedan borra upp med ett borr  $\varnothing$  8 mm.

Trä in kontrolllampans anslutningskabel ② uppifrån och tryck in lampan ③ i beklädnaden.

Sätt in kabeln i det trepoliga kontakthuset ④ (**röd kabel på plats 1, vit kabel på plats 2, svart kabel på plats 3**). Skjut på locket ⑤.

Rulla upp kabeln ②, korta av den med ett buntband till en total längd på ca 15 cm och anslut den till adapterkabeln på fordonet.

Anslut displaykontakten på fordonet.

## 14

### Idrifttagning och funktionskontroll av stöldlarmanläggningen

Anslut minuskabeln till batteriet.

#### Aktivering av anläggningen

15 sek. efter det att man dragit ut tändningsnyckeln aktiveras **startspärren** automatiskt.

► Blinkersen blinkar till.

► **Larmfunktionen** är **inte** aktiv. Man kan koppla till tändningen (kontrolllampan **D** tänds) men inte starta motorn. **Strömtillförseln är bruten till bränslepump och startrelä.**

#### Deaktivering av startspärren

Man deaktiverar startspärren genom att med tillkopplad tändning trycka på knappen **A** på fjärrkontrollen ① eller genom att sätta induktivnyckeln ② på kontrolllampan **D** på fordonet.

► Fordonet är startklart.

#### Extra (manuell) aktivering av larmfunktionen (när startspärren redan är aktiv)

**Larmfunktionen aktiveras dessutom** när startspärren är aktiv och tändningen **frånslagen** om man trycker på knappen **A** på fjärrkontrollen eller sätter induktivnyckeln på kontrolllampan **D**.

► Blinkersen blinkar två gånger.

► Efter 15 sek. börjar kontrolllampan **D** att blinka och nu är både startspärren och larmfunktionen aktiva. Efter ytterligare 50 sek. aktiveras rörelsesensorn.

**Startförsök, bortkoppling av batteriet eller fordonsrörelser utlöser nu larmet i 30 sek., dvs sirenen ljuder, blinkersen blinkar och strömtillförseln till bränslepump och startrelä bryts.**

#### Deaktivering av startspärr och larmfunktion

Om man **när tändningen är frånkopplad** trycker på knappen **A** på fjärrkontrollen eller sätter induktivnyckeln på kontrolllampan **D** på fordonet deaktiveras startspärr och larmfunktion samtidigt.

► Blinkersen blinkar till.

► Anläggningen är nu deaktiverad. Kontrolllampan **D** slocknar.

Efter deaktiveringen har man 15 sek. på sig att koppla till tändningen. Efter den tiden aktiveras startspärren automatiskt igen.

Detta är anläggningens **funktionssätt A** (fabriksinställning med automatisk aktivering av startspärren och manuell aktivering av larmfunktionen).

## 15

### Montering av fordonet



#### Varning

Innan bränsleledningarna ansluts måste batteriets minuskabel kopplas bort och isoleras.

Montera och anslut bränsletanken.



### Varning

Beakta uppgifterna i reparationsanvisningen om åtdragningsmoment för skruvarna vid monteringen av fordonet.

Montera täckbrickan på kontaktlisten.

Montera inner- och sidobeklädnad.

Anslut batteriets minuskabel och montera sadeln.

## 16

### Programmering av stöldlarmanläggningen

De fabriksinställda funktionerna summerljud, paniklarm och typ av ljud kan programmeras om. Funktionerna automatisk aktivering av startspärren och automatisk aktivering av larmfunktionen kan på kundens önskan ställas in enligt funktionssätten A, B eller C (se bifogade bruksanvisning).

Funktion	Funktionssätt B eller C (möjliga inställningar)	Funktionssätt A (fabriksinställning)
Summerljud	till eller från	från
Paniklarm	till eller från	från
Typ av ljud (tilltagande eller konstant ljud)	tilltagande eller konstant	tilltagande
<b>Automatisk aktivering</b> av startspärr	till eller från	till
<b>Automatisk aktivering</b> av larmfunktion (blinkers och siren)	till eller från	från



### Anvisning

Programmeringen görs med knapparna **A** (till) och **B** (från) på fjärrkontrollen. Programmering kan bara göras med deaktiverad anläggning.

### Aktivering av programmeringsfunktionen

**Vänta tills anläggningen har aktiverats automatiskt – detta sker ca 15 sekunder efter den manuella inaktiveringen av anläggningen resp. avslagning av tändningen. Aktivera därefter programmeringsfunktionen enligt nedanstående beskrivning.**

**Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen med frånkopplad tändning eller sätt induktivnyckeln på kontrollampan **D** för att deaktivera stöldlarmanläggningen** (blinkersen blinkar till, kontrollampan **D** slocknar). **Anslut inom 12 sek. programmeringskontaktens minuspol** (kabelfärg brun/vit, se pos. **21**, anslutning **F**) **med en kabel till jord (batteriets minuspol).**

**Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen** (det hörs två gånger ett summerljud samt ett förlängt sådant ljud, blinkersen blinkar två gånger, kontrollampan **D** lyser ej) **och koppla till tändningen inom 12 sek.**

► Summern avger tre ljud efter varandra på olika tonhöjd.

► **Programmeringsfunktionen är aktiv.**

Koppla bort programmeringskontakten (kabelfärg brun/vit) från batteriets minuspol (jord).

### Programmering av anläggningen



### Anvisning

Larmanläggningen är konstruerad för fri programmering av 10 kanaler. Eftersom endast 5 kanaler är belagda **måste** de fria kanalerna hoppas över med knappen **A** eller **B**.

Varje gång man kommer till en kanal tänds kontrollampan **D** och ett summerljud kvitterar (ett högt ljud för knapp **A**, ett lågt ljud för knapp **B**).

Programmeringen av kanalerna görs alltid i denna ordningsföljd:

Kanal	Funktion	Knapp <b>A</b>	Knapp <b>B</b>
↓ 1	summerljud	till	från
↓ 2	fri	valfri	



↓	3	fri	valfri	
↓	4	fri	valfri	
↓	5	paniklarm	till	från
↓	6	fri	valfri	
↓	7	typ av ljud	tilltagande	konstant
↓	8	<b>automatisk aktivering</b> av startspärren	till	från
↓	9	<b>automatisk aktivering</b> av larmfunktionen (blinkers och siren)	till	från
↓	10	fri	valfri	

När man tryckt på knapp **A** eller **B** för kanal 10 är programmeringen avslutad vilket signaleras med tre summerljud efter varandra.

► De inmatade inställningarna är sparade.

Koppla från tändningen.

► Summern avger tre ljud efter varandra på olika tonhöjd.

► Stöldlarmanläggningen är nu aktiv och kontrolllampan **D** börjar blinka.

Deaktivera anläggningen genom att trycka på knappen **A**.



#### OBS

Om man programmerar funktionen "Automatisk aktivering av startspärren **TILL**" kan funktionen "Automatisk aktivering av larmfunktionen" programmeras "**TILL**" eller "**FRÅN**". Om funktionen "Automatisk aktivering av larmfunktionen" programmeras "**TILL**" måste funktionen "Automatisk aktivering av startspärren" **också** programmeras "**TILL**".

## 17

### Programmeringsexempel för funktionssätt B

(Summerljud **TILL**, paniklarm **TILL**, typ av ljud tilltagande, startspärr automatiskt **FRÅN**, automatisk aktivering av larmfunktionen **FRÅN**)

1. Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen med frånkopplad tändning eller sätt induktivnyckeln på kontrolllampan **D** för att deaktivera stöldlarmanläggningen (blinkersen blinkar till, kontrolllampan **D** slocknar). Anslut inom 12 sek. programmeringskontaktens minuspol (kabelfärg brun/vit, se pos. 21, anslutning F) med en kabel till jord (batteriets minuspol).
2. Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen (det hörs två gånger ett summerljud samt ett förlängt sådant ljud, blinkersen blinkar två gånger, kontrolllampan **D** lyser ej) och koppla till tändningen inom 12 sek.
  - Summern avger tre ljud efter varandra på olika tonhöjd. Programmeringsfunktionen är aktiv.
3. Koppla bort programmeringskontakten från batteriets minuspol (jord).
4. Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen (summerljud **TILL**).
  - Det hörs ett högt summerljud.
5. Tryck på knappen **A** (utan funktion).
  - Det hörs ett högt summerljud.
6. Tryck på knappen **A** (utan funktion).
  - Det hörs ett högt summerljud.
7. Tryck på knappen **A** (utan funktion).
  - Det hörs ett högt summerljud.
8. Tryck på knappen **A** (paniklarm **TILL**).
  - Det hörs ett högt summerljud.
9. Tryck på knappen **A** (utan funktion).
  - Det hörs ett högt summerljud.





10. Tryck på knappen **A** (ljudtyp tilltagande).
  - ▶ Det hörs ett högt summerljud.
11. Tryck på knappen **B** (automatisk aktivering av startspärren FRÅN).
  - ▶ Det hörs ett lågt summerljud.
12. Tryck på knappen **B** (automatisk aktivering av larmfunktionen FRÅN).
  - ▶ Det hörs ett lågt summerljud.
13. Tryck på knappen **A** (utan funktion).
  - ▶ Det hörs ett summerljud tre gånger, de inmatade inställningarna sparas.
14. Koppla från tändningen.
  - ▶ Stöldlarmanläggningen är nu aktiv. Kontrollampan **D** börjar blinka.
15. Tryck på knappen **A** på fjärrkontrollen.
  - ▶ Det hörs ett summerljud. Blinkerser blinkar till.

**Anläggningen är nu programmerad och deaktiverad och kontrollampan **D** slocknar.**

## 18

### Kodning av reservnycklar och fjärrkontroller

Nya induktivnycklar och fjärrkontroller måste kodas för stöldlarmanläggningen på samma sätt. Max 4 fjärrkontroller och max 4 induktivnycklar kan kodas för en anläggning.

#### Aktivering av kodningsfunktionen

Anslut programmeringskontaktens minuspol (kabelfärg brun/vit, se pos. 21, anslutning **F**) med en kabel till jord (batteriets minuspol).

Koppla till tändningen.

Sätt originalnyckeln på kontrollampan **D**.

- ▶ Det hörs tre gånger ett summerljud och kodningsfunktionen är aktiv.

#### Kodning av fjärrkontroll

Tryck samtidigt på knappen **A** och **B** på fjärrkontrollen och håll dem nedtryckta.

- ▶ Lampan **C** tänds (snabba blinkningar) och slocknar efter ca 10 sekunder.

Släpp båda knapparna **A** och **B** på fjärrkontrollen.

- ▶ Lampan **C** lyser.

Tryck på en av de båda knapparna **A** eller **B**.

- ▶ Summern signalerar med ett summerljud att kodningen av fjärrkontrollen avslutats.

Upprepa proceduren med alla tillgängliga fjärrkontroller.

#### Kodning av induktivnyckel

Sätt **alla tillgängliga** induktivnycklar en efter en på kontrollampan **D**.

#### Lämna kodningsfunktionen

Koppla från tändningen och lossa kabeln från programmeringskontakten.

- ▶ Fjärrkontrollerna/induktivnycklarna är funktionsklara.



#### Anvisning

Alla fjärrkontroller resp induktivnycklar måste alltid kodas på nytt. Det är inte möjligt att bifoga en ny nyckel utan att koda om den gamla nyckeln.

Vid förlust eller stöld av en induktivnyckel eller en fjärrkontroll rekommenderar vi att man kodar om kvarvarande nycklar och fjärrkontroller. De förlorade nycklarna och fjärrkontrollerna förlorar därigenom sin funktion och kan inte användas av obehöriga.

Det är dessutom möjligt att koda fjärrkontrollen så att flera stöldlarmanordningar kan manövreras med en fjärrkontroll.



### Visning av antalet kodade nycklar/fjärrkontroller

När motorn stängts av anger antalet blinkningar på kontrollampan **D** antalet induktivnycklar och fjärrkontroller som kodats för anläggningen. För detta kopplar man från tändningen men låter tändningsnyckeln sitta kvar.

- Kontrollampan **D** blinkar en till fyra gånger. Detta är antalet fjärrkontroller som är kodade för anläggningen. Efter 2 sek. visas på samma sätt antalet kodade induktivnycklar.

## 19

### Följ de bestämmelser som gäller för registrering i det aktuella landet!



#### För Förbundsrepubliken Tyskland gäller:

Enligt § 19(3) StVZO (tysk trafikförordning) ska efter montering av stöld-, varnings- och larmanordning med startspärr på fordonet monteringen omedelbart kontrolleras av en behörig fackman eller besiktningsman vid ett besiktningsställe för motorfordon och kontrollen intygas på delhandlingen (sid 97–102).



#### Anvisning

**Bifogade bruksanvisning, monteringsbekaftelsen, fjärrkontrollen, induktivnycklarna och denna monteringsanvisning ges till kunden.**

## 20

### Anvisningar om servicearbeten

Vid alla underhålls- och servicearbeten på fordonet måste man ta hänsyn till stöldlarmanläggningen. Beroende på inställt funktionssätt krävs olika tillvägagångssätt.

#### Vid alla underhålls- och servicearbeten

Inställt funktionssätt	Tillvägagångssätt
Funktionssätt <b>A</b>	Kontrollera före arbetets början att larmfunktionen <b>inte</b> är aktiv.
Funktionssätt <b>B</b>	Kontrollera före arbetets början att anläggningen <b>inte</b> är aktiv.
Funktionssätt <b>C</b>	Eftersom anläggningen aktiveras automatiskt i detta funktionssätt måste den under den tid arbetet pågår programmeras för funktionssätt <b>B</b> .

#### Vid arbeten med MoDiteC-diagnosystem

Inställt funktionssätt	Tillvägagångssätt
Funktionssätt <b>A</b>	Före arbetets början måste anläggningen programmeras för funktionssätt <b>B</b> .
Funktionssätt <b>B</b>	Kontrollera före arbetets början att larmfunktionen <b>inte</b> är aktiv.
Funktionssätt <b>C</b>	Före arbetets början måste anläggningen programmeras för funktionssätt <b>B</b> .



#### Anvisning

Omprogrammering av anläggningen enligt funktionssätt **B** görs enligt exemplet i pos. **17**. För att förenkla proceduren kan man trycka på knappen **B** under steg 4–13.

Återställ det ursprungliga funktionssättet när arbetet på anläggningen avslutats.



#### Anvisning

Innan bakljuslamporna byts ut måste först styrenhetens fästmutter (se pos. **10** **2**) lossas och styrenheten dras av framåt från hållaren. När lamporna bytts ska styrenheten skruvas fast på hållaren igen.

## 21 Schematisk framställning av kabelstammarna

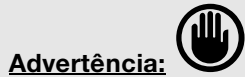
- A** Centralkontakt
- B** Anslutningskabel för lampa
- C** Anslutning bränslepump
- D** Anslutning startrelä, kabelfärg 2 ggr svart
- F** Anslutning programmering
- G** Anslutning för strömförsörjning (+30, massa) och blinker, blått kontaktdon
- K** Rörelsesensor
- L** Styrenhet
- M** Mottagare för fjärrkontroll



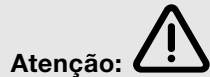
**Antes de começar com os trabalhos de montagem é absolutamente indispensável ler estas instruções rigorosa e completamente. A BMW não assume qualquer responsabilidade por quaisquer danos provocados por não observância das instruções de montagem.**

Este jogo de peças só **pode** ser montado por um **revendedor autorizado** com as ferramentas especiais necessárias. Nós informamos que uma montagem realizada por profissionais não autorizados pode causar sérios danos à saúde. Além disso, nestes casos expirarão todos os direitos decorrentes da garantia. Da mesma maneira, serão excluídas toda e qualquer forma de responsabilidade por parte da BMW AG.

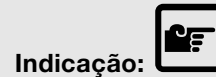
**Os seguintes símbolos serão usados nestas introduções para avisos de precaução:**



Medidas e normas de precaução que protegem o motorista ou outras pessoas contra ferimentos ou perigo de vida.



Indicações e medidas de precaução especiais para evitar uma danificação da motocicleta. O desprezo destas indicações pode levar à exclusão da garantia.



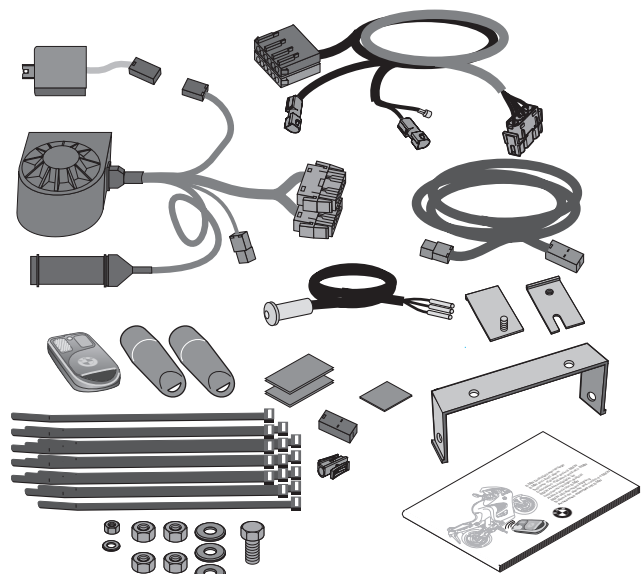
Indicação especial para um melhor manejo nos processos de comando, controle e ajuste, assim como nos trabalhos de manutenção.

Nós propomos aos nossos clientes uma vasta gama de acessórios e extras homologados. Por isso não nos é possível incluir nas presentes instruções de montagem todos os pormenores das diversas versões que existem. Assim nos limitamos à versão básica de cada modelo. A desmontagem e montagem de peças acessórias são descritas nas respectivas instruções de montagem dos seus acessórios. Caso as instruções necessárias já não estejam em seu poder, poderá em qualquer altura requerê-las junto do seu concessionário da BMW.

## Jogo de peças para montagem posterior do sistema de alarme anti-roubo para R 1150 RS

### Componentes do jogo de peças

Cablagem pré-formada	
Unidade de comando com sirene e receptor	
Díodo emissor de luz (LED) com cabo de ligação	
Cabo adaptador para o LED	
Sensor de movimentos	
Telecomando	
Chave indutiva	
Estribo de suporte	
Suporte para o sensor de movimentos	
Suporte para unidade de comando	
Caixa de conectores, tripolar	
Caixa de conectores, unipolar	
Porca M4, autofrenante	
Porca M6, autofrenante	
Parafuso de cabeça sextavada M6	4 unidades
Anilha Ø 6 mm, grande	3 unidades
Anilha Ø 4 mm	
Atadores de cabos	15 unidades
Fita autocolante	2 unidades
Fita adesiva, autocolante dos dois lados	
Instruções de serviço do sistema de alarme anti-roubo	
Instruções de instalação	





### Ferramenta

Chave de parafusos de fenda em cruz  
Chave de parafusos  
Chave de parafusos sextavados internos 3, 4, 5, 6 mm  
Alicate de corte diagonal  
Chave inglesa 10 mm (2x)  
Chave de caixa para parafusos sextavados 7, 10 mm  
Ferramenta especial para a montagem dos conectores (peça BMW nº 61 1 132)  
Ponta traçadora  
Fita adesiva  
Tesoura  
Faca  
Berbequim manual  
Broca helicoidal ø 8 mm, ø 2 mm  
Pano  
Cabo apropriado (p.ex. MoDiteC) com ponta de prova e pinça para a programação  
Recipiente para recolher o combustível transbordante

## 1

### Desmontar a carenagem

Retirar o assento.

Soltar os parafusos ① e os fechos rápidos ② (direita/esquerda), puxar as carenagens laterais ③ para fora dos pernos de fixação ④ e retirá-las.

Soltar os parafusos ⑤ (direita/esquerda), retirar as carenagens interiores ⑥ e – depois de se ter soltado as ligações dos cabos para o interruptor e o mostrador – pô-las de lado.

Desapertar as porcas de fixação e retirar a cobertura da régua direita das fichas ⑦.

## 2

### Desligar o contacto da bateria

Separar o cabo negativo ① da bateria e isolá-lo.



### Advertência

Antes de se proceder a trabalhos na unidade eléctrica do veículo ou na alimentação do combustível, desligar a ignição e separar o cabo negativo ① da bateria e isolá-lo.

## 3

### Separar as ligações combustível do depósito

Cortar os cabos para a bomba de combustível na ligação de encaixe ①.

Separar os acoplamentos ② das tubagens de combustível.



### Advertência

Os tubos do combustível estão sob pressão.  
Respeitar as instruções de segurança relativas aos trabalhos com combustível.

## 4

### Retirar o depósito

Separar as condutas de evacuação do ar ① do depósito.

Soltar os parafusos ② (direita/esquerda).

Soltar o parafuso ③.

Retirar o depósito ④ dos suportes de borracha dianteiros ⑤, puxando-o para trás, e pô-lo de lado.

## 5

### Apenas para veículos com porta-malas ou pega

Soltar os parafusos ① e retirar o porta-malas e/ou a pega ② com os dois estribos de fixação ③.

Soltar os parafusos ④ e retirar a carenagem traseira ⑤.

6

### Apenas para veículos com ponte porta-bagagens ou suporte da mala de topo

Soltar os parafusos ① (6x), ② (2x), ③ (4x) e ④ (4x). Retirar as duas graduações do assento ⑤, os dois estribos de fixação ⑥, a ponte porta-bagagens ⑦ com o quadro auxiliar ⑧ e a carenagem traseira ⑨.

7

### Instalar a cablagem pré-formada

Assentar a cablagem pré-formada ① do sistema de alarme anti-roubo para a frente, passando-a entre as duas carenagens laterais traseiras ② e o quadro do veículo até à ficha da bomba do combustível.

Assentar o cabo adaptador ③ do LED avisador paralelamente à cablagem do sistema de alarme anti-roubo.

Fixar o cabo com os atadores de cabos ④, mas ainda não apertar os atadores.

8

### Apenas para veículos com porta-malas ou pega

Posicionar o porta-malas ① ou a pega e fixá-los com os dois estribos de fixação ② e os parafusos ③.

Desatarraxar os parafusos ④, posicionar o estribo de suporte ⑤ e fixá-lo mediante os parafusos ④, as anilhas grandes e pequenas e as **novas** porcas autofrenantes.



#### Indicação

As arestas curvas do estribo de suporte ⑤ têm de engatar por baixo do quadro do veículo de modo que o estribo de suporte não possa deslocar-se depois de montado.

Posicionar o suporte ⑥ da unidade de comando por baixo do estribo de suporte ⑤ e fixá-lo com o parafuso de cabeça sextavada e uma anilha do jogo de peças para montagem posterior.

Colocar o suporte ⑦ para o sensor de movimentos em cima do estribo de suporte ⑤ e fixá-lo mediante uma porca autofrenante e uma anilha do jogo de peças para montagem posterior.

Montar a carenagem traseira ⑧ com os parafusos ⑨ (4x).



#### Advertência

Na montagem, preste atenção aos binários de aperto dos parafusos indicados nas instruções de reparação.

É imprescindível usar as **novas** porcas autofrenantes do jogo de peças para montagem posterior.

9

### Apenas para veículos com ponte porta-bagagens ou suporte da mala de topo

Posicionar a ponte porta-bagagens ① com o quadro auxiliar ② na traseira do veículo e fixá-la com os dois estribos de fixação ③, os parafusos ④ (6x) e ⑤ (2x), as anilhas correspondentes e as **novas** porcas autofrenantes.

Montar as duas guias de regulação do assento ⑥ com os parafusos ⑦ (4x).

Posicionar a carenagem traseira ⑧ e fixá-la com os parafusos ⑨ (4x).

Posicionar o suporte ⑩ próprio para a unidade de comando por baixo do quadro auxiliar ② e fixá-lo com o parafuso de cabeça sextavada e uma anilha do jogo de peças para montagem posterior.

Posicionar o suporte ⑪ próprio para o sensor de movimentos em cima do quadro auxiliar ② e fixá-lo com uma porca autofrenante e uma anilha do jogo de peças para montagem posterior.



#### Advertência

Na montagem, preste atenção aos binários de aperto dos parafusos indicados nas instruções de reparação.

É imprescindível usar as **novas** porcas autofrenantes do jogo de peças para montagem posterior.

## 10 Montar o sistema de alarme anti-roubo

Prender a unidade de comando ① com uma anilha e uma porca autofrenante ② ao suporte.



### Atenção

Todas as superfícies de colagem têm de estar limpas, secas e livres de gordura.

Colar o sensor de movimentos ③ com toda a sua superfície mediante a fita adesiva bilateral ④ em cima do suporte e prendê-lo com a porca autofrenante M4 ⑤ e uma anilha. Ligar o sensor de movimentos à unidade de comando ①.

Colar o receptor ⑥ do telecomando com a fita autocolante ⑦ no estribo de fixação ou no quadro auxiliar.



### Atenção

É imprescindível usar as **novas** porcas autofrenantes do jogo de peças para montagem posterior.

Ligar as duas fichas centrais e o cabo de ligação do LED avisador aos cabos assentados para a frente ⑧.

## 11 Assentar a cablagem pré-formada

Ligar a ficha ① à tomada da bomba do combustível (ver item 21, ligação C).

Conduzir a cablagem do sistema de alarme anti-roubo e o cabo adaptador próprio para o LED avisador para a frente até à carenagem dianteira, assentando os cabos ao longo do **lado inferior** do quadro auxiliar dianteiro ①.

Passar os cabos ② e ③ (cor 2x preto, ver item 21, ligação D) até à ficha de 12 pólos ④.

Assentar o cabo adaptador ⑤ próprio para o LED avisador para cima, passando-o ao longo do quadro auxiliar.

Ligar o cabo ⑥ com a ficha azul de 4 pólos (veja item 21, ligação G) à respectiva tomada azul livre ⑦ da régua direita das fichas.



### Indicação

A função das uniões de encaixe é descrita no item 12.

Na régua de tomadas direita, retirar a parte superior da ficha 12 pólos ④, puxar o cabo ⑧ (cor verde) para fora da posição 4, equipá-lo com uma caixa de conector ⑨ e ligá-lo ao cabo ② (cor preta) da cablagem do sistema de alarme anti-roubo. Encaixar o segundo cabo ③ (cor preta) na posição 4 do conector de 12 pólos e encaixar a união de encaixe (ver item 21, ligação D).

Prender as duas fichas centrais ⑩ com um atador de cabos ao quadro traseiro.

A ficha de programar ⑪ (ver item 21, ligação F) tem de ficar livremente acessível.

Prender todos cabos com atadores de cabos aos cabos existentes ou ao quadro e quadro auxiliar.



### Advertência

Os cabos têm de ser assentes ao longo da cablagem existente ou do quadro do veículo de forma a não serem danificados e a não afectarem o funcionamento do veículo.

Não assentar os cabos ao longo dos cabos de Bowden e ao longo dos travões, das tubagens de combustível, refrigerante ou óleo.

## 12 A função das uniões de encaixe

### 1. uniões de encaixe multipolares

#### Desmontagem

Abriu os dois estribos ① e separar a união de encaixe ①. Alargar um pouco a parte traseira da caixa de conectores ② e empurrar a peça de travamento ③ para fora ②. Empurrar a ferramenta especial ④ na caixa de conectores, introduzindo-a pela frente ③, e puxar o cabo para fora ④.



### Montagem

Introduzir os cabos ⑤ por trás na caixa de conectores ②, até estes encaixarem, depois empurrar a peça de travamento ③ para trás, até esta encaixar. Encaixar as duas caixas de conectores uma na outra, até os dois estribos ① engatarem.

Os conectores multipolares possuem no lado de baixo ainda um perfil de fixação ⑥. Pressionando a lingueta ⑦, é possível soltar esta fixação.

### 2. uniões de encaixe unipolares

A montagem/desmontagem dos cabos corresponde à das uniões de encaixe multipolares. O travamento ⑧ dos cabos, no entanto, está aqui situado dos lados.

## 13

### Montar o LED avisador

Antes de furar o buraco, colar a zona de perfuração com fita adesiva para proteger a carenagem interior do lado direito.

Recortar o molde ① (ver última página) e posicioná-lo com as arestas (esquerda/dianteira) na carenagem. Marcar o centro de perfuração com a ponta traçadora e fazer um primeiro furo com a broca  $\varnothing$  2 mm, depois alargar o buraco com a broca de  $\varnothing$  8 mm.

Enfiar o cabo de ligação ② do LED avisador por cima e introduzir o LED ③ na carenagem.

Encaixar o cabo na caixa do conector tripolar ④ (**cabo vermelho na posição 1, cabo branco na posição 2, cabo preto na posição 3**). Fechar a tampa ⑤.

Enrolar o cabo ②, encurtá-lo com um atador de cabos a um comprimento total de cerca de 15 cm e ligá-lo o cabo adaptador do veículo.

Ligar a ficha do visor do veículo.

## 14

### Colocação em funcionamento e controlo de funcionamento do sistema de alarme anti-roubo

Separar o cabo negativo da bateria.

#### Activar o sistema

Passados 15 segundos depois de se ter tirado a chave de ignição, o **dispositivo antiarranque** é activado automaticamente.

► Os sinais pisca-pisca acendem por um curto período.

► A **função de alarme não** está activa. É possível ligar a ignição (o LED avisador **D** acende-se), mas não se consegue arrancar o motor.

**A alimentação de corrente para a bomba de combustível e para o relé do motor de arranque está interrompida.**

#### Desactivar o dispositivo antiarranque

Desactive o dispositivo antiarranque com a ignição ligada, premindo a tecla **A** do seu telecomando ① ou colocando a chave indutiva ② no LED avisador **D** do veículo.

► O veículo está pronto para arrancar.

#### Activar ainda (manualmente) a função de alarme (com o dispositivo antiarranque já activado)

Quando se preme a tecla **A** do telecomando ou quando se coloca a chave indutiva no LED avisador **D**, com o dispositivo antiarranque já activado e a ignição **desligada**, a **função de alarme** é activada **adicionalmente**.

► Os sinais pisca-pisca piscam duas vezes.

► Ao fim de 15 segundos começa o LED avisador **D** a piscar e, para além do dispositivo antiarranque, está agora também activada a função da alarme. Passados outros 50 segundos é activado o sensor de movimentos.

**Qualquer tentativa de arrancar o veículo, de separar os contactos da bateria ou de mover o veículo disparam agora por cerca de 30 segundos, o alarme, i.e., a sirene toca, os sinais pisca-pisca piscam e a alimentação de corrente para a bomba de combustível e o relé do motor de arranque está interrompida.**





## Desactivar o dispositivo antiarranque e a função de alarme

Desactive o dispositivo antiarranque e, simultaneamente, a função de alarme, **com a ignição desligada**, premindo a tecla **A** do seu telecomando ou colocando a chave indutiva no LED avisador **D** do veículo.

- ▶ Os sinais pisca-pisca acendem por um curto período.
- ▶ O sistema está agora desactivado, o LED avisador **D** está apagado.

Depois da desactivação terá 15 segundos para ligar a ignição; decorrido este período, o dispositivo antiarranque volta a ser activado automaticamente.

Isto é o **modo de funcionamento A** do sistema (programação básica pré-seleccionada de fábrica, com activação automática do dispositivo antiarranque e com activação manual da função de alarme).

## 15 Montar o veículo



### Advertência

Antes de ligar as tubagens do combustível, separar primeiro o cabo negativo da bateria e isolá-lo.

Montar o depósito e fazer as ligações.



### Advertência

Na montagem, preste atenção aos binários de aperto dos parafusos indicados nas instruções de reparação.

Montar a cobertura da régua das fichas.

Montar a carenagem interior e exterior.

Ligar o cabo negativo à bateria e montar o assento.

## 16 A programação do sistema anti-roubo

Contrariamente à programação pré-seleccionada de fábrica, podem programar-se livremente as funções zumbido, alarme de pânico e o tipo do sinal acústico. As funções "activação automática do dispositivo antiarranque" e "activação automática da função de alarme" podem ser programadas a pedido do cliente e de acordo com os modos de funcionamento A, B e C (ver instruções de serviço anexas).

Função	modo de funcionamento B ou C (possíveis programações)	modo de funcionamento A (programação básica pré-seleccionada de fábrica)
zumbido	ligado ou desligado	desligado
alarme de pânico	ligado ou desligado	desligado
tipo de sinal acústico (som aumentando de volume ou som constante)	constante ou aumentando de volume	aumentando de volume
<b>activação automática</b> do dispositivo antiarranque	ligada ou desligada	ligada
<b>activação automática</b> da função de alarme (sinais pisca-pisca e sirene)	ligada ou desligada	desligada



### Indicação

A programação faz-se através das teclas **A** (ligado) e **B** (desligado) do telecomando. A programação só é possível com o sistema desactivado.

### Activar as funções de programação

**Espere até que a instalação esteja activada automaticamente – isto ocorrerá cerca de 15 segundos após a desactivação manual da instalação, ou após ter desligado a ignição. De seguida, active a função do programa conforme descrito a seguir.**



Com a ignição desligada, desactivar o sistema premindo a tecla **A** do telecomando ou colocando a chave indutiva no LED avisador **D** (os sinais pisca-pisca acendem-se por um curto período, o LED avisador **D** apaga-se) e, dentro de 12 segundos, ligar o cabo negativo da ficha de programação (cor do cabo: castanho/branco, ver item 21, ligação **F**) mediante outro cabo à massa (bateria -).

Premir a tecla **A** do telecomando (ouve-se um zumbido duplo e um zumbido prolongado, os sinais pisca-pisca piscam duas vezes, o LED avisador **D** apaga-se) e, dentro de 12 segundos, ligar a ignição.

► O bezouro emite três sons seguidos com sonoridade diferente.

► A função de programação está activa.

Retirar o cabo de ligação entre a ficha de programação (cor do cabo: castanho/branco) e a massa.

## Programação do sistema



### Indicação

O sistema de alarme anti-roubo foi concebido para uma programação livre de 10 canais. Como, no entanto, aqui só estão ocupados 5 canais, os canais livres **têm** de ser saltados confirmando-se com a tecla **A** ou **B**.

O alcance de cada canal é confirmado pelo piscar do LED avisador **D** e um som do bezouro (som agudo ao premir a tecla **A**, som grave ao premir a tecla **B**).

A programação dos canais é efectuada na ordem seguinte:

Canal	Função	Tecla <b>A</b>	Tecla <b>B</b>	
↓	1	zumbido	ligado	desligado
↓	2	livre	uma qualquer	
↓	3	livre	uma qualquer	
↓	4	livre	uma qualquer	
↓	5	alarme de pânico	ligado	desligado
↓	6	livre	uma qualquer	
↓	7	tipo de som acústico	aumentando de volume	constante
↓	8	<b>activação automática</b> do dispositivo antiarranque	ligada	desligada
↓	9	<b>activação automática</b> da função de alarme (sinais pisca-pisca e sirene)	ligada	desligada
↓	10	livre	uma qualquer	

Depois de se premir a tecla **A** ou **B** no canal 10, a programação está concluída, sendo isto assinalado através de três zumbidos seguidos.

► Os ajustes efectuados foram memorizados.

Desligar a ignição.

► O bezouro emite três sons seguidos com diferentes tonalidades.

► O sistema de alarme anti-roubo está agora activo, o LED avisador **D** começa a piscar.

Desactivar o sistema de alarme anti-roubo premindo a tecla **A**.



### Atenção

Quando se programa a função "activação automática do dispositivo antiarranque **LIGADA**", a função "activação automática da função de alarme" **pode** ser programada no modo **LIGADA** ou **DESLIGADA**. Quando se programa a função "activação automática da função de alarme **LIGADA**", a função "activação automática do dispositivo antiarranque" **deve** ser programada **igualmente** no modo **LIGADA**.

# 17

## Exemplos de programação no modo de funcionamento B (zumbido LIGADO, alarme de pânico LIGADO, tipo de sinal acústico Aumentando de volume, dispositivo antiarranque automático DESLIGADO, activação automática da função de alarme DESLIGADA)

1. Com a ignição desligada, desactivar o sistema premindo a tecla **A** do telecomando ou colocando a chave indutiva no LED avisador **D** (os sinais pisca-pisca acendem-se por um curto período, o LED avisador **D** apaga-se) e, dentro de 12 segundos, ligar o cabo negativo da ficha de programação (cor do cabo: castanho/branco, ver item 21, ligação F) mediante outro cabo à massa (bateria -).
  2. Premir a tecla **A** do telecomando (ouve-se um zumbido duplo e um zumbido prolongado, os sinais pisca-pisca piscam duas vezes, o LED avisador **D** apaga-se) e, dentro de 12 segundos, ligar a ignição.
    - ▶ Ouve-se um zumbido triplo, a função de programação está activa.
  3. Separar o cabo entre a ficha de programação e a massa.
  4. Premir a tecla **A** do telecomando (zumbido LIGADO).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  5. Premir a tecla **A** (sem função).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  6. Premir a tecla **A** (sem função).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  7. Premir a tecla **A** (sem função).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  8. Premir a tecla **A** (alarme de pânico LIGADO).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  9. Premir a tecla **A** (sem função).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  10. Premir a tecla **A** (tipo de sinal acústico aumentando de volume).
    - ▶ Ouve-se um zumbido agudo.
  11. Premir a tecla **B** (activação automática do dispositivo antiarranque DESLIGADA).
    - ▶ Ouve-se um zumbido grave.
  12. Premir a tecla **B** (activação automática da função de alarme DESLIGADA).
    - ▶ Ouve-se um zumbido grave.
  13. Premir a tecla **A** (sem função).
    - ▶ Ouve-se um zumbido triplo, indicando que os ajustes efectuados foram memorizados.
  14. Desligar a ignição.
    - ▶ O sistema de alarme anti-roubo está agora activo, o LED avisador **D** começa a piscar.
  15. Premir a tecla **A** do telecomando.
    - ▶ Ouve-se um zumbido, os sinais pisca-pisca acendem-se por um curto período.
- O sistema está agora programado, desactivado, e o LED avisador **D** está apagado.**

# 18

## A codificação das chaves e dos telecomandos sobressalentes

Novas chaves indutivas e/ou novos telecomandos têm de ser codificados de forma correspondente ao sistema de alarme anti-roubo. No sistema, podem codificar-se, no máximo, 4 telecomandos e, no máximo, 4 chaves indutivas.

### Activar a função de codificação

Ligar o cabo da ficha de programação (cor do cabo: castanho/branco, ver item 21, ligação F) mediante um cabo à massa (bateria -).

Ligar a ignição.

Colocar a chave original no LED avisador **D**.

- ▶ Ouve-se um zumbido triplo; a função de codificação está activa.



### Codificar os telecomandos

Prima ao mesmo tempo as teclas **A** e **B** do telecomando e mantenha-as premidas.

► O LED **C** acende-se (pisca rápido) e apaga-se passados 10 segundos.

Largue as teclas **A** e **B** do telecomando disponíveis.

► O LED **C** acende-se.

Prima uma das duas teclas **A** ou **B**.

► O bezouro indica através de um zumbido que a codificação do telecomando foi bem sucedida.

Repita este procedimento em todos os telecomandos.

### Codificar as chaves indutivas

Coloque **todas as chaves indutivas disponíveis**, uma após outra, no LED avisador **D**.

### Sair da função de codificação

Ligue a ignição e solte o cabo da ficha de programação.

► Os telecomandos e/ou as chaves indutivas estão prontos para entrar em funcionamento.



### Indicação

Todos os telecomandos e todas as chaves indutivas têm de ser sempre de novo codificadas. Não é possível adicionar a uma chave já existente uma nova chave sem codificar também a chave já existente. No caso de perda ou roubo de uma das chaves indutivas ou de um telecomando, recomendamos que codifique novamente as restantes chaves indutivas e os restantes telecomandos – as chaves indutivas e os telecomandos perdidos ou roubados perdem assim a sua função e não podem ser usadas por pessoas não autorizadas.

É ainda possível codificar os telecomandos de forma a poder-se comandar vários sistemas de alarme anti-roubo com um só telecomando.

### Indicação do número de chaves/telecomandos codificados

O piscar do LED avisador **D** depois de se desligar o motor indica o número de chaves/telecomandos codificados no sistema. Para tal efeito, desligue a ignição, mas deixe ficar a chave de ignição introduzida na fechadura.

► O LED avisador **D** pisca uma até quatro vezes por um curto período, indicando assim o número dos telecomandos codificados no sistema. Passados 2 segundos, é assinalada de forma análoga o número das chaves indutivas codificadas no sistema.

---

## 19

### Respeite as normas de homologação aplicáveis no seu país!



#### Para o território da República Federal da Alemanha é aplicável o seguinte:

Segundo o disposto no § 19(3) StVZO, a instalação de um sistema de alarme anti-roubo com dispositivo antiarranque no veículo deve ser aprovada e confirmada no parecer de peças (página 97–102) por um perito ou inspector oficial de viação ou por um perito especializado em automóveis ou um empregado de uma organização inspectora oficialmente reconhecida.



### Indicação

**As instruções de serviço inclusas, a confirmação de instalação, os telecomandos, as chaves indutivas e estas instruções de instalação devem ser entregues ao cliente.**

## 20 Informações para assistência técnica

Na ocasião de todos os trabalhos de manutenção e reparação executados no veículo, deve tomar-se em consideração o sistema de alarme anti-roubo. O modo de proceder depende do modo de funcionamento seleccionado (ver também instruções de serviço).

### Em todos os trabalhos de reparação e manutenção

modo de funcionamento seleccionado	procedimento
Modo de funcionamento <b>A</b>	Antes do começo dos trabalhos assegurar que a função de alarme <b>não</b> está activa.
Modo de funcionamento <b>B</b>	Antes do começo dos trabalhos assegurar que o sistema <b>não</b> está activo.
Modo de funcionamento <b>C</b>	Como o sistema tem de se activar automaticamente neste modo de funcionamento, tem de se programar neste o modo de funcionamento <b>B</b> para a duração dos trabalhos.

### Em trabalhos com o sistema diagnóstico MoDiteC

modo de funcionamento seleccionado	procedimento
Modo de funcionamento <b>A</b>	Antes do começo dos trabalhos tem de se programar no sistema o modo de funcionamento <b>B</b> .
Modo de funcionamento <b>B</b>	Antes do começo dos trabalhos assegurar que a função de alarme <b>não</b> está activa.
Modo de funcionamento <b>C</b>	Antes do começo dos trabalhos tem de se programar no sistema o modo de funcionamento <b>B</b> .



#### Indicação

A alteração da programação do sistema para o modo de funcionamento **B** faz-se de acordo com o exemplo indicado no item **17**. O processo pode ser simplificado, premindo-se nos passos 4–13 a tecla **B**.

Concluídos os trabalhos, voltar a repor o sistema no modo de funcionamento inicial.



#### Indicação

Antes de se poder substituir as luzes traseiras, tem de se soltar primeiro a porca de fixação da unidade de comando (ver item **10**, **2**) e de se retirar a unidade de comando do suporte puxando-a para a frente. Depois da substituição das luzes, voltar a aparafusar a unidade de comando ao suporte.

## 21 Apresentação esquemática das cablagens

- A** ficha central
- B** cabo de ligação para LED
- C** ligação para a bomba de combustível
- D** ligação para o relé do motor de arranque, cabos 2x preto
- F** ligação programação
- G** ligação da alimentação de corrente (+ 30, massa) e luzes de mudança de direcção, cor da ficha azul
- K** sensor de movimentos
- L** unidade de comando
- M** receptor para telecomando

**Προτού αρχίσετε την συναρμογή, διαβάστε απαραίτητα την παρούσα οδηγία μέχρι τέλος και προσέξτε τις υποδείξεις. Η BMW δεν αναλαμβάνει οποιαδήποτε ευθύνη για ζημιές που τυχόν προκληθούν από παράλειψη των προδιαγραφών συναρμογής.**

Αυτή η σειρά εξαρτημάτων προς τοποθέτηση πρέπει να τοποθετηθεί **μόνο από εξουσιοδοτημένο έμπορο** ή αντιπρόσωπο με τα απαραίτητα ειδικά εργαλεία. Σας υποδεικνύουμε κατηγορηματικά ότι εάν γίνει τοποθέτηση από μη εξουσιοδοτημένο ειδικευμένο προσωπικό μπορούν να προκύψουν σημαντικοί κίνδυνοι υγείας. Συμπληρωματικά σε αυτές τις περιπτώσεις ακυρώνεται κάθε αξίωση εγγύησης. Στην ίδια περίπτωση ακυρώνεται κάθε είδους αξίωση ευθύνης απέναντι στην BMW AG.

**Για τις υποδείξεις ασφαλείας θα χρησιμοποιούνται στην παρούσα οδηγία τα εξής σύμβολα:**

**Προειδοποίηση:**

Κανόνες επιμέλειας και προνοητικά μέτρα που προστατεύουν τον οδηγό και άλλους από κινδύνους τραυματισμού ή θανάτου.

**Προσοχή:**

Ιδιαίτερες υποδείξεις και προφυλακτικά μέτρα προς αποφυγή ζημιών της μοτοσικλέτας. Τυχόν παραμέληση μπορεί να έχει σαν συνέπεια την απώλεια της εγγυήσεως.

**Υπόδειξη:**

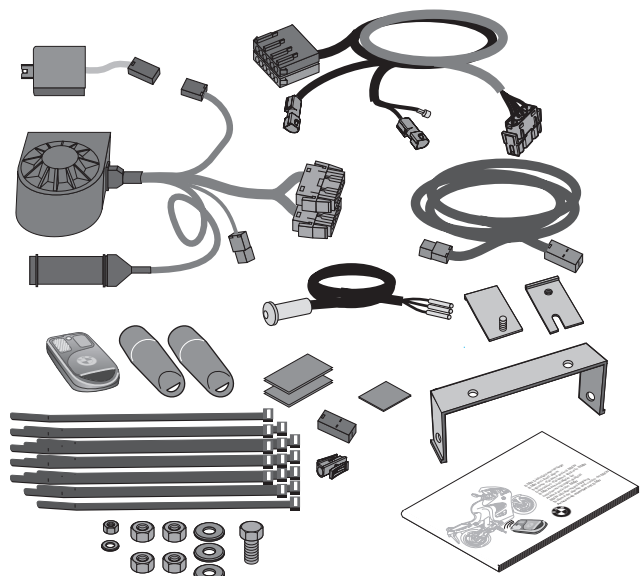
Ειδικές συστάσεις για τον καλύτερο τρόπο ενεργειών χειρισμού, επεμβάσεων ελέγχου και ρύθμισης καθώς επίσης συντήρησης και περιποίησης.

Προσφέρουμε στους πελάτες μας ένα πλήθος τυπολογικών δοκιμασμένου ειδικού εξοπλισμού. Γιαυτό, μας είναι αδύνατο να αναφέρουμε σε αυτή την οδηγία τοποθέτησης όλες τις παραλλαγές εξοπλισμού. Περιοριζόμαστε λοιπόν στη βασική παραλλαγή του εκάστοτε μοντέλου. Η προσαρμογή και αφαίρεση πρόσθετων εξαρτημάτων περιγράφεται αναλυτικά στην οδηγία τοποθέτησης του εκάστοτε είδους. Αν δεν έχετε πια τις απαιτούμενες οδηγίες, απευθυνθήτε στον αντιπρόσωπο μοτοσικλετών BMW της περιοχής σας.

## Σειρά εξαρτημάτων αντικλεπτικού συναγερμού για R 1150 RS

### Περιεχόμενα σειράς εξαρτημάτων

Δέσμη καλωδίων	
Μονάδα ελέγχου με σειρήνα και δέκτη LED με καλώδιο σύνδεσης	
Καλώδιο προσαρμογής για LED	
Αισθητήρας κίνησης	
Τηλεχειρισμός	
Επαγωγικά κλειδιά	2 τεμάχια
Τεμάχιο συγκράτησης	
Βάση συγκράτησης για αισθητήρα κίνησης	
Βάση συγκράτησης για μονάδα ελέγχου	
Περίβλημα βύσματος, τριπολικό	
Περίβλημα βύσματος, μονοπολικό	
Παξιμάδι M4, αυτοασφαλιζόμενο	
Παξιμάδι M6, αυτοασφαλιζόμενο	4 τεμάχια
Εξαγωνική βίδα M6	
Υποθεματική ροδέλα $\varnothing$ 6 χλστμ., μεγάλη	3 τεμάχια
Υποθεματική ροδέλα $\varnothing$ 4 χλστμ.	
Δετήρες καλωδίων	15 τεμάχια
Ταινία τραχείας επιφάνειας, αυτοκόλλητη	2 τεμάχια
Κολλητική ταινία, στις δυο πλευρές αυτοκόλλητη	
Οδηγία χειρισμού του αντικλεπτικού συναγερμού	
Οδηγία τοποθέτησης	





### Εργαλεία

Σταυρωτό κατσαβίδι

Κατσαβίδι

Κλειδί τύπου Άλλεν 3, 4, 5, 6 χλστμ.

Πλαγιοκόπτης

Γερμανικό κλειδί 10 χλστμ. (2x)

Εξαγωνικό γουβωτό κλειδί 7, 10 χλστμ.

Ειδικό εργαλείο για την συναρμολόγηση βύσματος (αριθμ. τεμαχίου BMW 61 1 132)

Χαράκτης

Κολλητική ταινία

Ψαλίδι

Μαχαίρι

Μηχανοτρύπανο χεριού

Ελικοειδές τρυπάνι  $\varnothing$  8 χλστμ.,  $\varnothing$  2 χλστμ.

Πανί

Κατάλληλο καλώδιο (π.χ. MoDiteC) με ακίδα δοκιμής και ακροδέκτη για τον προγραμματισμό

Υποδοχέας για την απόσταξη βενζίνης

## 1

### Αποσυναρμολόγηση της επένδυσης

Αφαιρέστε το κάθισμα.

Ξεβιδώστε τις βίδες ①, ανοίξτε τα σφαλίσματα ② (δεξιά/αριστερά), τραβήξτε τα πλευρικά τεμάχια ③ από τα μπουλόνια στερέωσης ④ και αφαιρέστε τα.

Ξεβιδώστε τις βίδες ⑤ (δεξιά/αριστερά), αφαιρέστε τις εσωτερικές επενδύσεις ⑥ και – αφού ξεσυνδέσετε τις συνδέσεις καλωδίων προς διακόπτες και display – βάλτε τες στην άκρη.

Ξεβιδώστε τα παξιμάδια στερέωσης και αφαιρέστε το κάλυμμα της δεξιάς οριολωρίδας ⑦.

## 2

### Αποσύνδεση της μπαταρίας

Αποσυνδέστε το αρνητικό καλώδιο ① από την μπαταρία και μονώστε το.



#### Προειδοποίηση

Πριν από κάθε εργασία στον ηλεκτρικό εξοπλισμό της μοτοσικλέτας ή στην τροφοδοσία βενζίνης κλείνετε την μίζα, αποσυνδέετε το αρνητικό καλώδιο ① από την μπαταρία και το μονώνετε.

## 3

### Αποσύνδεση του ντεπόζιτου βενζίνης

Αποσυνδέστε τα καλώδια προς την αντλία βενζίνης από τη βυσματούμενη σύνδεση ①.

Αποσυνδέστε τους σωλήνες βενζίνης από τους συνδέσμους ②.



#### Προειδοποίηση

Οι σωλήνες βενζίνης βρίσκονται υπό πίεση. Προσέξτε τους κανόνες ασφαλείας για την μεταχείριση βενζίνης.

## 4

### Αφαίρεση του ντεπόζιτου βενζίνης

Αποσυνδέστε τους σωλήνες εξαερισμού ① του ντεπόζιτου βενζίνης.

Ξεβιδώστε τις βίδες ② (δεξιά/αριστερά).

Ξεβιδώστε την βίδα ③.

Τραβήξτε και βγάλτε προς τα πίσω το ντεπόζιτο βενζίνης ④ από τα μπροστινά ελαστικά στηρίγματα ⑤.

## 5

### Μόνο μοτοσικλέτες με συγκρατητήρες βαλίτσας ή λαβή συγκράτησης

Ξεβιδώστε τις βίδες ① και αφαιρέστε τους συγκρατητήρες βαλίτσας ή την λαβή συγκράτησης ② με τα δυο ελάσματα στερέωσης ③.

Ξεβιδώστε τις βίδες ④ και αφαιρέστε την πισινή επένδυση ⑤.

**6****Μόνο μοτοσικλότες με σκάρα αποσκευών ή συγκρατητήρα για topcase**

Ξεβιδώστε τις βίδες ① (6x), ② (2x), ③ (4x) και ④ (4x). Αφαιρέστε τις δυο σκάλες ρύθμισης του καθίσματος ⑤, τα δυο ελάσματα στερέωσης ⑥, την σκάρα αποσκευών ⑦ με το βοηθητικό πλαίσιο ⑧ και την πισινή επένδυση ⑨.

**7****Τοποθέτηση της δέσμης καλωδίων**

Οδηγήστε την δέσμη καλωδίων ① του αντικλεπτικού συναγερμού μεταξύ της πισινής πλευρικής επένδυσης ② και του πλαισίου της μοτοσικλέτας προς τα εμπρός στο βύσμα της αντλίας βενζίνης.

Περάστε το καλώδιο προσαρμογής ③ για την LED ελέγχου παράλληλα στην δέσμη καλωδίων του αντικλεπτικού συναγερμού.

Στερεώστε τα καλώδια με τους δετήρες καλωδίων ④, μην σφίγγετε όμως ακόμα τους δετήρες καλωδίων.

**8****Μόνο μοτοσικλότες με συγκρατητήρες βαλίτσας ή λαβή συγκράτησης**

Τοποθετήστε τους συγκρατητήρες βαλίτσας ① ή την λαβή συγκράτησης και βιδώστε τους με τα δυο ελάσματα στερέωσης ② και τις βίδες ③.

Ξεβιδώστε και αφαιρέστε τις βίδες ④, τοποθετήστε το τεμάχιο συγκράτησης ⑤ και βιδώστε το με τις βίδες ④, τις μεγάλες και τις μικρές υποθεματικές ροδέλες και **νέα** αυτοασφαλιζόμενα παξιμάδια.

**Υπόδειξη**

Οι γωνιασμένες κάτω ακμές του τεμαχίου συγκράτησης ⑤ πρέπει να πιάνουν έτσι κάτω από το πλαίσιο της μοτοσικλέτας, ώστε το τεμάχιο συγκράτησης να μην μπορεί πια να στραφεί μετά την συναρμολόγηση.

Τοποθετήστε την βάση συγκράτησης ⑥ για την μονάδα ελέγχου από κάτω στο τεμάχιο συγκράτησης ⑤ και βιδώστε την με την εξαγωνική βίδα και μια υποθεματική ροδέλα από την σειρά εξαρτημάτων.

Τοποθετήστε την βάση συγκράτησης ⑦ για τον αισθητήρα κίνησης από επάνω στο τεμάχιο συγκράτησης ⑤ και βιδώστε την μ' ένα αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι και μια υποθεματική ροδέλα από την σειρά εξαρτημάτων.

Συναρμολογήστε την πισινή επένδυση ⑧ με τις βίδες ⑨ (4x).

**Προειδοποίηση**

Προσέξτε κατά την συναρμολόγηση τις ροπές στρέψης σύσφιξης των βιδών στην οδηγία επισκευής. Χρησιμοποιήστε οπωσδήποτε τα **νέα** αυτοασφαλιζόμενα παξιμάδια από την σειρά εξαρτημάτων.

**9****Μόνο μοτοσικλότες με σκάρα αποσκευών ή συγκρατητήρα για topcase**

Τοποθετήστε την σκάρα αποσκευών ① με το βοηθητικό πλαίσιο ② επάνω στο πίσω μέρος της μοτοσικλέτας και βιδώστε τα με τα δυο ελάσματα στερέωσης ③, τις βίδες ④ (6x) και ⑤ (2x), τις αντίστοιχες υποθεματικές ροδέλες και **νέα** αυτοασφαλιζόμενα παξιμάδια.

Συναρμολογήστε τις δυο σκάλες ρύθμισης του καθίσματος ⑥ με τις βίδες ⑦ (4x).

Τοποθετήστε την πισινή επένδυση ⑧ και βιδώστε την με τις βίδες ⑨ (4x).

Τοποθετήστε την βάση συγκράτησης ⑩ για την μονάδα ελέγχου από κάτω στο βοηθητικό πλαίσιο ② και βιδώστε την με την εξαγωνική βίδα και μια υποθεματική ροδέλα από την σειρά εξαρτημάτων.

Τοποθετήστε την βάση συγκράτησης ⑪ για τον αισθητήρα κίνησης από επάνω στο βοηθητικό πλαίσιο ② και βιδώστε την μ' ένα αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι και μια υποθεματική ροδέλα από την σειρά εξαρτημάτων.

**Προειδοποίηση**

Προσέξτε κατά την συναρμολόγηση τις ροπές στρέψης σύσφιξης των βιδών στην οδηγία επισκευής. Χρησιμοποιήστε οπωσδήποτε τα **νέα** αυτοασφαλιζόμενα παξιμάδια από την σειρά εξαρτημάτων.



## 10 Τοποθέτηση του αντικλεπτικού συναγερμού

Βιδώστε την μονάδα ελέγχου ① με μια υποθεματική ροδέλα και ένα αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι ② στην βάση συγκράτησης.



### Προσοχή

Όλες οι επιφάνειες συγκόλλησης πρέπει να είναι καθαρές, στεγνές και ελεύθερες από λίπος.

Κολλήστε τον αισθητήρα κίνησης ③ με ολόκληρη την επιφάνειά του επάνω στην βάση συγκράτησης με την διπλή κολλητική ταινία ④ και βιδώστε τον με το αυτοασφαλιζόμενο παξιμάδι ⑤ M4 και μια υποθεματική ροδέλα. Συνδέστε τον αισθητήρα κίνησης στην μονάδα ελέγχου ④.

Κολλήστε τον δέκτη ⑥ του τηλεχειρισμού με την αυτοκόλλητη ταινία τραχείας επιφάνειας ⑦ επάνω στο τεμάχιο συγκράτησης ή στο βοηθητικό πλαίσιο.



### Προσοχή

Χρησιμοποιήστε οπωσδήποτε τα **νέα** αυτοασφαλιζόμενα παξιμάδια από την σειρά εξαρτημάτων.

Συνδέστε τα δυο κεντρικά βύσματα και το καλώδιο σύνδεσης για την LED ελέγχου στα καλώδια που οδηγούν προς τα εμπρός ⑧.

## 11 Πέρασμα της δέσμης καλωδίων

Συνδέστε το βύσμα ① στην υποδοχή της αντλίας βενζίνης (βλέπε βήμα 21, σύνδεση C).

Οδηγήστε την δέσμη καλωδίων του αντικλεπτικού συναγερμού και το καλώδιο προσαρμογής για την LED ελέγχου προς τα εμπρός μέσα στην μπροστινή επένδυση, περνώντας τα καλώδια στην **κάτω πλευρά** του μπροστινού βοηθητικού πλαισίου ④.

Οδηγήστε τα καλώδια ② και ③ (χρώμα καλωδίου 2x μαύρο, βλέπε βήμα 21, σύνδεση D) στην δωδεκαπολική εμβυσματώσιμη σύνδεση ④.

Περάστε το καλώδιο προσαρμογής ⑤ για την LED ελέγχου όπως πάει το βοηθητικό πλαίσιο προς τα επάνω.

Συνδέστε το καλώδιο ⑥ με το μπλε 4-πολικό φικς (βλέπε βήμα 21, σύνδεση G) στην ελεύθερη μπλε υποδοχή ⑦ στη δεξιά οριολωρίδα.



### Υπόδειξη

Η λειτουργία των εμβυσματώσιμων συνδέσεων περιγράφεται στο βήμα 12.

Τραβήξτε και βγάλτε στην δεξιά λουρίδα βυσμάτων το άνω τεμάχιο της δωδεκαπολικής εμβυσματώσιμης σύνδεσης ④, βγάλτε το καλώδιο ⑧ (χρώμα καλωδίου πράσινο) από την θέση 4, εφοδιάστε το μ' ένα περίβλημα βύσματος ⑨ και συνδέστε το με το καλώδιο ② (χρώμα καλωδίου μαύρο) από την δέσμη καλωδίων του αντικλεπτικού συναγερμού. Τοποθετήστε το δεύτερο καλώδιο ③ (χρώμα καλωδίου μαύρο) στην θέση 4 του δωδεκαπολικού βύσματος και ενώστε την εμβυσματώσιμη σύνδεση (βλέπε βήμα 21, σύνδεση D).

Στερεώστε τα δυο κεντρικά βύσματα ⑩ με έναν δετήρα καλωδίου στο πισινό πλαίσιο.

Το βύσμα προγραμματισμού ⑪ (βλέπε βήμα 21, σύνδεση F) πρέπει να παραμείνει εύκολα προσιτό.

Στερεώστε όλα τα καλώδια με δετήρες στα υπάρχοντα καλώδια ή στο πλαίσιο και στο βοηθητικό πλαίσιο.



### Προειδοποίηση

Τα καλώδια πρέπει να περαστούν κατά τέτοιο τρόπο στην υπάρχουσα δέσμη καλωδίων ή στο πλαίσιο της μοτοσικλέτας, ώστε να μην χαλάσουν ούτε να ενοχλούν στις λειτουργίες της μοτοσικλέτας.

Τα καλώδια δεν επιτρέπεται να περαστούν σε ντίζες Bowden ή σωλήνες και καλώδια βενζίνης, φρένων, ψυκτικού μέσου και λαδιού.

## 12

## Η λειτουργία των εμβυσματώσιμων συνδέσεων

## 1. πολυπολικές εμβυσματώσιμες συνδέσεις

**Αποσυναρμολόγηση**

Ανοίξτε τα δυο πιαστράκια ① και χωρίστε τραβώντας την εμβυσματώσιμη σύνδεση ④. Ευρύνετε λίγο την πίσω πλευρά του περιβλήματος βυσμάτων ② και σπρώξτε τον σύρτη ③ προς τα έξω ⑤. Βάλτε το ειδικό εργαλείο ④ από μπροστά μέσα στο περίβλημα βυσμάτων ⑥ και τραβήξτε προς τα έξω το καλώδιο ⑦.

**Συναρμολόγηση**

Βάλτε τα καλώδια ⑧ από πίσω μέσα στο περίβλημα βυσμάτων ② μέχρι να καταλάβετε ότι έπιασαν και μετά σπρώξτε τον σύρτη ③ προς τα μέσα μέχρι να καταλάβετε ότι έπιασε. Ενώστε τα δυο περιβλήματα βυσμάτων βάζοντας το ένα μέσα στο άλλο μέχρι να ασφαλισουν τα δυο πιαστράκια ①.

Τα πολυπολικά βύσματα έχουν επιπλέον στο κάτω μέρος ένα προφίλ στερέωσης ⑥. Κουνώντας την γλώσσα ⑦ μπορείτε να ανοίξετε αυτήν τη στερέωση.

## 2. μονοπολικές εμβυσματώσιμες συνδέσεις

Η συναρμολόγηση/αποσυναρμολόγηση των καλωδίων ανταποκρίνεται σε αυτή των πολυπολικών εμβυσματώσιμων συνδέσεων. Εδώ όμως βρίσκεται ο σύρτης ⑧ των καλωδίων στο πλάι.

## 13

## Συναρμολόγηση της LED ελέγχου

Σκεπάστε την δεξιά εσωτερική επένδυση πριν από το τρυπάνισμα για προστασία με κολλητική ταινία.

Κόψτε το αχνάρι ① (βλέπε τελευταία σελίδα) και τοποθετήστε τις άκρες του (αριστερά/κάτω) στην επένδυση. Σημαδέψτε το κέντρο τρυπανίσματος με τον χαρακτήρα και τρυπίστε πρώτα με  $\varnothing$  2 χλστμ. και ανοίξτε στη συνέχεια την τρύπα με τρυπάνι  $\varnothing$  8 χλστμ.

Βάλτε από επάνω το καλώδιο σύνδεσης ② της LED ελέγχου και πιέστε την LED ③ να μπει μέσα στην επένδυση.

Τοποθετήστε το καλώδιο μέσα στο τριπολικό περίβλημα βύσματος ④ (**κόκκινο καλώδιο στην θέση 1, λευκό καλώδιο στην θέση 2, μαύρο καλώδιο στην θέση 3**). Βάλτε συρταρωτά το σκέπασμα ⑤.

Ξετυλίξτε το καλώδιο ②, κονταίψτε το μ' έναν δετήρα καλωδίου, ώστε να γίνει περίπου 15 εκατοστά μακρύ και συνδέστε το στο καλώδιο προσαρμογής στην μοτοσικλέτα.

Συνδέστε το βύσμα του display στην μοτοσικλέτα.

## 14

## Θέση σε λειτουργία και έλεγχος λειτουργίας του αντικλεπτικού συναγερμού

Συνδέστε το αρνητικό καλώδιο στην μπαταρία.

**Ενεργοποίηση της εγκατάστασης**

15 δευτερόλεπτα μετά το βγάλσιμο του κλειδιού μίζας ενεργοποιείται αυτομάτως το **μπλοκάρισμα εκκίνησης**.

► Τα φλας ανάβουν για μια στιγμή.

► Η **λειτουργία συναγερμού δεν** είναι ενεργής. Μπορείτε να ανοίξετε την μίζα (η LED ελέγχου ① ανάβει), αλλά όχι να εκκινήσετε την μηχανή. **Η αντλία βενζίνης και το ρελέ μίζας δεν τροφοδοτούνται με ρεύμα.**

**Απενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης**

Απενεργοποιήστε το μπλοκάρισμα εκκίνησης με αναμμένη μίζα πατώντας το πλήκτρο ② του τηλεχειρισμού ① σας ή βάζοντας το επαγωγικό κλειδί ③ στην LED ελέγχου ④ στην μοτοσικλέτα.

► Η μοτοσικλέτα είναι έτοιμη να ξεκινήσει.



### Επιπλέον (με το χέρι) ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού (με ενεργοποιημένο κιάλας μπλοκάρισμα εκκίνησης)

Αν με ενεργοποιημένο μπλοκάρισμα εκκίνησης και **κλειστή** μίζα πατήσετε το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού ή βάλετε το επαγωγικό κλειδί στην LED ελέγχου **D**, ενεργοποιείται **επιπλέον** και η **λειτουργία συναγερμού**.

► Τα φλας αναβοσβήνουν δυο φορές.

► Μετά από 15 δευτερόλεπτα αρχίζει η LED ελέγχου **D** να αναβοσβήνει και τώρα είναι μαζί με το μπλοκάρισμα εκκίνησης και η λειτουργία συναγερμού ενεργής. Μετά από επιπλέον 50 δευτερόλεπτα ενεργοποιείται ο αισθητήρας κίνησης.

**Κάθε δοκιμή εκκίνησης, η αποσύνδεση της μπαταρίας ή η μετακίνηση της μοτοσικλέτας ενεργοποιούν τώρα για 30 δευτερόλεπτα τον συναγερμό, που σημαίνει ότι ακούγεται η σειρήνα, τα φλας αναβοσβήνουν και η τροφοδοσία με ρεύμα της αντλίας βενζίνης και του ρελέ μίζας έχει διακοπή.**

### Απενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης και της λειτουργίας συναγερμού

Πατώντας το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού ή βάζοντας το επαγωγικό κλειδί στην LED ελέγχου **D** με **κλειστή μίζα** απενεργοποιείται το μπλοκάρισμα εκκίνησης και συγχρόνως η λειτουργία συναγερμού.

► Τα φλας ανάβουν για μια στιγμή.

► Η εγκατάσταση είναι τώρα απενεργοποιημένη και η LED ελέγχου **D** έχει σβήσει.

Μετά την απενεργοποίηση έχετε 15 δευτερόλεπτα καιρό να ανοίξετε την μίζα, μετά από αυτόν τον χρόνο ξαναενεργοποιείται το μπλοκάρισμα εκκίνησης αυτομάτως.

Αυτός είναι ο **τρόπος λειτουργίας A** της εγκατάστασης (βασική ρύθμιση εργοστασίου με αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης και χειροκίνητη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού).

## 15 Συναρμολόγηση της μοτοσικλέτας



### Προειδοποίηση

Πριν από την σύνδεση των σωλήνων βενζίνης αποσυνδέστε οπωσδήποτε το αρνητικό καλώδιο από την μπαταρία και μονώστε το.

Συναρμολογήστε και συνδέστε το ντεπόζιτο βενζίνης.



### Προειδοποίηση

Προσέξτε κατά την συναρμολόγηση της μοτοσικλέτας τις ροπές στρέψης σύσφιγξης των βιδών στερέωσης στην οδηγία επισκευής.

Συναρμολογήστε το κάλυμμα της οριολωρίδας.

Συναρμολογήστε την εσωτερική και την πλευρική επένδυση.

Συνδέστε το αρνητικό καλώδιο στην μπαταρία και συναρμολογήστε το κάθισμα.

## 16 Ο προγραμματισμός του αντικλεπτικού συναγερμού

Οι λειτουργίες βούισμα, συναγερμός κινδύνου και είδος τόνου μπορούν, ξεφεύγοντας από την βασική ρύθμιση εργοστασίου, να προγραμματιστούν ελεύθερα. Οι λειτουργίες αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης και αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού μπορούν, μετά επιθυμίας του πελάτη, να ρυθμιστούν ανάλογα με τους τρόπους λειτουργίας A, B ή Γ (βλέπε συνημμένη οδηγία χειρισμού).

Λειτουργία	Τρόπος λειτουργίας B ή Γ (πιθανές ρυθμίσεις)	Τρόπος λειτουργίας A (βασική ρύθμιση εργοστασίου)
Βούισμα	on ή off	off
Συναγερμός κινδύνου	on ή off	off
Είδος τόνου (αυξανόμενος ή σταθερός τόνος)	αυξανόμενος ή σταθερός	αυξανόμενος



αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης	on ή off	on
αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού (φλας και σειρήνα)	on ή off	off



#### Υπόδειξη

Ο προγραμματισμός επακολουθεί μέσω των πλήκτρων **A** (on) και **B** (off) του τηλεχειρισμού. Ο προγραμματισμός είναι δυνατός μόνο με απενεργοποιημένη εγκατάσταση.

#### Ενεργοποίηση της λειτουργίας προγραμματισμού

Περιμένετε, ώπου να ενεργοποιηθεί η εγκατάσταση αυτόματα – αυτό γίνεται περίπου 15 δευτερόλεπτα μετά τη χειροκίνητη απενεργοποίηση της εγκατάστασης ή μετά το κλείσιμο του διακόπτη ανάφλεξης. Μετά ενεργοποιήστε τη λειτουργία του προγραμματισμού, όπως περιγράφεται πιο κάτω.

Απενεργοποιήστε την εγκατάσταση με κλειστή μίζα πατώντας το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού ή βάζοντας το επαγωγικό κλειδί στην LED ελέγχου **D** (τα φλας ανάβουν για μια στιγμή, η LED ελέγχου **D** σβήνει) και συνδέστε μέσα σε 12 δευτερόλεπτα το αρνητικό καλώδιο του βύσματος προγραμματισμού (χρώμα καλωδίου καφέ/λευκό, βλέπε βήμα 21, σύνδεση F) με ένα καλώδιο στην γείωση (μπαταρία –).

Πατήστε το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού (ακούγεται ένα διπλό, όπως και ένα μακρύ βούισμα, τα φλας αναβοσβήνουν δυο φορές, η LED ελέγχου **D** είναι σβησμένη) και ανοίξτε μέσα σε 12 δευτερόλεπτα την μίζα.

► Ο βομβητής κάνει τρεις διαφορετικούς ήχους τον έναν μετά τον άλλον.

► Η λειτουργία προγραμματισμού είναι ενεργής.

Βγάλτε το καλώδιο που συνδέει το βύσμα προγραμματισμού με την γείωση (χρώμα καλωδίου καφέ/λευκό).

#### Ο προγραμματισμός της εγκατάστασης



#### Υπόδειξη

Ο αντικλεπτικός συναγερμός είναι κατασκευασμένος για τον ελεύθερο προγραμματισμό 10 καναλιών, επειδή όμως εδώ είναι κατειλημμένα μόνο 5 κανάλια, **πρέπει** τα ελεύθερα κανάλια να υπερπηδηθούν πατώντας τα πλήκτρα **A** ή **B**.

Το φτάσιμο σε κάθε ένα κανάλι επιβεβαιώνεται με το άναμμα της LED ελέγχου **D** και έναν τόνο του βομβητή (υψηλός τόνος στο πλήκτρο **A**, χαμηλός τόνος στο πλήκτρο **B**).

Ο προγραμματισμός των καναλιών επακολουθεί πάντα με την παρακάτω σειρά:

	ΚΑΝΑΛΙ	ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑ	ΠΛΗΚΤΡΟ <b>A</b>	ΠΛΗΚΤΡΟ <b>B</b>
↓	1	βούισμα	on	off
↓	2	ελεύθερο	προαιρετικά	
↓	3	ελεύθερο	προαιρετικά	
↓	4	ελεύθερο	προαιρετικά	
↓	5	συναγερμός κινδύνου	on	off
↓	6	ελεύθερο	προαιρετικά	
↓	7	είδος τόνου	αυξανόμενος	σταθερός
↓	8	αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης	on	off
↓	9	αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού (φλας και σειρήνα)	on	off
↓	10	ελεύθερο	προαιρετικά	

Μόλις πατήσετε στο κανάλι 10 το πλήκτρο **A** ή **B** τελειώνει ο προγραμματισμός και από τον βομβητή ακούγονται τρεις ήχοι ο ένας μετά τον άλλον.

► Οι διεξαγμένες ρυθμίσεις αποθηκεύονται.

Κλείστε την μίζα.

► Ο βομβητής κάνει τρεις διαφορετικούς ήχους τον έναν μετά τον άλλον.

► Ο αντικλεπτικός συναγερμός είναι τώρα ενεργός, η LED ελέγχου **D** αρχίζει να αναβοσβήνει.



Απενεργοποιήστε τον αντικλεπτικό συναγερμό πατώντας το πλήκτρο **A**.



#### Προσοχή

Αν προγραμματιστεί η λειτουργία «Αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης **ON**» μπορεί να προγραμματιστεί η λειτουργία «Αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού» στη θέση **ON** ή **OFF**.

Αν προγραμματιστεί η λειτουργία «Αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού **ON**» τότε πρέπει να προγραμματιστεί επίσης και η λειτουργία «Αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης» στη θέση **ON**.

## 17

**Παράδειγμα προγραμματισμού για τον τρόπο λειτουργίας B (Βούισμα ON, συναγερμός κινδύνου ON, είδος τόνου αυξανόμενος, μπλοκάρισμα εκκίνησης αυτομάτως OFF, αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού OFF)**

1. Απενεργοποιήστε την εγκατάσταση με κλειστή μίζα πατώντας το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού ή βάζοντας το επαγωγικό κλειδί στην LED ελέγχου **D** (τα φλας ανάβουν για μια στιγμή, η LED ελέγχου **D** σβήνει) και συνδέστε μέσα σε 12 δευτερόλεπτα το αρνητικό καλώδιο του βύσματος προγραμματισμού (χρώμα καλωδίου καφέ/λευκό, βλέπε βήμα 21, σύνδεση **F**) με ένα καλώδιο στην γείωση (μπαταρία -).
2. Πατήστε το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού (ακούγεται ένα διπλό, όπως και ένα μακρύ βούισμα, τα φλας αναβοσβήνουν δυο φορές, η LED ελέγχου **D** είναι σβησμένη) και ανοίξτε μέσα σε 12 δευτερόλεπτα την μίζα.  
▶ Ακούγεται ένα τριπλό βούισμα, η λειτουργία προγραμματισμού είναι ενεργής.
3. Αποσυνδέστε το καλώδιο βύσμα προγραμματισμού/γείωση.
4. Πατήστε το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού (βούισμα ON)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
5. Πατήστε το πλήκτρο **A** (χωρίς λειτουργία)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
6. Πατήστε το πλήκτρο **A** (χωρίς λειτουργία)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
7. Πατήστε το πλήκτρο **A** (χωρίς λειτουργία)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
8. Πατήστε το πλήκτρο **A** (συναγερμός κινδύνου ON)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
9. Πατήστε το πλήκτρο **A** (χωρίς λειτουργία)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
10. Πατήστε το πλήκτρο **A** (είδος τόνου αυξανόμενος)  
▶ Ακούγεται ένα λεπτό βούισμα
11. Πατήστε το πλήκτρο **B** (αυτόματη ενεργοποίηση του μπλοκαρίσματος εκκίνησης OFF)  
▶ Ακούγεται ένα βαθύ βούισμα
12. Πατήστε το πλήκτρο **B** (αυτόματη ενεργοποίηση της λειτουργίας συναγερμού OFF)  
▶ Ακούγεται ένα βαθύ βούισμα
13. Πατήστε το πλήκτρο **A** (χωρίς λειτουργία)  
▶ Ακούγεται ένα τριπλό βούισμα, οι διεξαγμένες ρυθμίσεις αποθηκεύτηκαν.
14. Κλείστε την μίζα  
▶ Ο αντικλεπτικός συναγερμός είναι τώρα ενεργός, η LED ελέγχου **D** αρχίζει να αναβοσβήνει.
15. Πατήστε το πλήκτρο **A** του τηλεχειρισμού  
▶ Ακούγεται ένα βούισμα, τα φλας ανάβουν για μια στιγμή.

**Η εγκατάσταση είναι τώρα προγραμματισμένη, απενεργοποιημένη και η LED ελέγχου **D** έχει σβήσει.**

## Η κωδικοποίηση αναπληρωματικών κλειδιών και τηλεχειρισμών

Καινούρια επαγωγικά κλειδιά και τηλεχειρισμοί πρέπει να κωδικοποιηθούν σύμφωνα με τον αντικλεπτικό συναγερμό. Σε μία εγκατάσταση μπορούν να κωδικοποιηθούν το πολύ 4 τηλεχειρισμοί και το πολύ 4 επαγωγικά κλειδιά.

### Ενεργοποίηση της λειτουργίας κωδικοποίησης

Συνδέστε το καλώδιο του βύσματος προγραμματισμού (χρώμα καλωδίου καφέ/λευκό, βλέπε βήμα 21, σύνδεση F) με ένα καλώδιο στην γείωση (μπαταρία –).

Ανοίξτε την μίζα.

Βάλτε το αρχικό κλειδί στη LED ελέγχου **D**.

► Ακούγεται ένα τριπλό βούισμα, η λειτουργία κωδικοποίησης είναι ενεργής.

### Κωδικοποίηση των τηλεχειρισμών

Πατήστε συγχρόνως και τα δύο πλήκτρα **A** και **B** του τηλεχειρισμού και κρατήστε τα πατημένα.

► Η LED **C** ανάβει (γρήγορο αναβόσβημα) και σβήνει μετά από περίπου 10 δευτερόλεπτα.

Αφήστε και τα δύο πλήκτρα **A** και **B** του τηλεχειρισμού ελεύθερα.

► Η LED **C** ανάβει.

Πατήστε ένα από τα δυο πλήκτρα **A** ή **B**.

► Ο βομβητής δηλώνει μέσω ενός βουίσματος την πετυχημένη κωδικοποίηση του τηλεχειρισμού.

Επαναλάβετε την διαδικασία σε όλους τους διαθέσιμους τηλεχειρισμούς.

### Κωδικοποίηση των επαγωγικών κλειδιών

Βάλτε **όλα τα διαθέσιμα** επαγωγικά κλειδιά το ένα μετά το άλλο στην LED ελέγχου **D**.

### Εγκατάλειψη της λειτουργίας κωδικοποίησης

Κλείστε την μίζα και αποσυνδέστε το καλώδιο από το βύσμα προγραμματισμού.

► Οι τηλεχειρισμοί/τα επαγωγικά κλειδιά είναι έτοιμα για λειτουργία.



### Υπόδειξη

Πρέπει κάθε φορά να κωδικοποιούνται εκ νέου όλοι οι τηλεχειρισμοί και όλα τα επαγωγικά κλειδιά. Δεν μπορείτε σε ένα υπαρκτό κλειδί να προσθέσετε ένα νέο χωρίς να κωδικοποιήσετε εκ νέου το παλιό κλειδί.

Σε περίπτωση απώλειας ή κλοπής ενός επαγωγικού κλειδιού ή ενός τηλεχειρισμού συνιστούμε να κωδικοποιήσετε εκ νέου τα υπόλοιπα επαγωγικά κλειδιά και τους υπόλοιπους τηλεχειρισμούς – έτσι δεν λειτουργούν πια τα επαγωγικά κλειδιά και οι τηλεχειρισμοί που λείπουν και δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν από αναρμόδια άτομα.

Εκτός αυτού, υπάρχει και η πιθανότητα να κωδικοποιηθούν οι τηλεχειρισμοί κατά τέτοιο τρόπο, ώστε να λειτουργούν περισσότεροι αντικλεπτικοί συναγερμοί μ' έναν τηλεχειρισμό.

### Ένδειξη του αριθμού των κωδικοποιημένων κλειδιών/τηλεχειρισμών

Το αναβόσβημα της LED ελέγχου **D** μετά το κλείσιμο της μηχανής δείχνει τον αριθμό των κλειδιών/τηλεχειρισμών που είναι κωδικοποιημένα στην εγκατάσταση. Για να επιτυγχάνετε αυτό, κλείστε την μίζα, μην βγάζετε όμως το κλειδί μίζας.

► Η LED ελέγχου **D** ανάβει μία μέχρι τέσσερις φορές για μια στιγμή, αυτός είναι ο αριθμός των στην εγκατάσταση κωδικοποιημένων τηλεχειρισμών. Μετά από 2 δευτερόλεπτα φαίνεται με τον ίδιο τρόπο ο αριθμός των κωδικοποιημένων επαγωγικών κλειδιών.

## 19 Προσέξτε τις ισχύουσες διατάξεις κυκλοφορίας της χώρας σας!



**Για την επικράτεια της Ομοσπονδιακής Δημοκρατίας της Γερμανίας ισχύει:**

Σύμφωνα με § 19(3) του κώδικα παροχής άδειας κυκλοφορίας, πρέπει η τοποθέτηση του αντικλεπτικού συναγερμού με μπλοκάρισμα εκκίνησης στην μοτοσικλέτα να εγκριθεί από έναν επίσημα αναγνωρισμένο εμπειρογνώμονα ή ελεγκτή οδικής κυκλοφορίας ή από έναν εμπειρογνώμονα οχημάτων ή υπάλληλο ενός επίσημα αναγνωρισμένου οργανισμού επιτήρησης και να επιβεβαιωθεί στην γνωμοδότηση τεμαχίου (σελίδα 97–102).



### Υπόδειξη

Η συνημμένη οδηγία χειρισμού, η βεβαίωση τοποθέτησης, ο τηλεχειρισμός, τα επαγωγικά κλειδιά και η παρούσα οδηγία τοποθέτησης πρέπει να παραδοθούν στον πελάτη.

## 20

### Υποδείξεις για εργασίες service

Σε όλες τις εργασίες συντήρησης και service στην μοτοσικλέτα πρέπει να ληφθεί υπόψη ο αντικλεπτικός συναγερμός. Αναλόγως με τον ρυθμισμένο τρόπο λειτουργίας, χρειάζεται και η ανάλογη μεταχείριση.

#### Σε όλες τις εργασίες συντήρησης και service

Ρυθμισμένος τρόπος λειτουργίας	Μεταχείριση
Τρόπος λειτουργίας <b>A</b>	Πριν αρχίσετε τις εργασίες βεβαιωθείτε ότι η λειτουργία συναγερμού <b>δεν</b> είναι ενεργής.
Τρόπος λειτουργίας <b>B</b>	Πριν αρχίσετε τις εργασίες βεβαιωθείτε ότι η εγκατάσταση <b>δεν</b> είναι ενεργής.
Τρόπος λειτουργίας <b>Γ</b>	Επειδή σε αυτόν τον τρόπο λειτουργίας η εγκατάσταση ενεργοποιείται αυτομάτως, πρέπει για την διάρκεια των εργασιών να προγραμματιστεί στον τρόπο λειτουργίας <b>B</b> .

#### Σε εργασίες με το σύστημα διάγνωσης MoDiteC

Ρυθμισμένος τρόπος λειτουργίας	Μεταχείριση
Τρόπος λειτουργίας <b>A</b>	Πριν αρχίσετε τις εργασίες πρέπει η εγκατάσταση να προγραμματιστεί στον τρόπο λειτουργίας <b>B</b> .
Τρόπος λειτουργίας <b>B</b>	Πριν αρχίσετε τις εργασίες βεβαιωθείτε ότι η λειτουργία συναγερμού <b>δεν</b> είναι ενεργής.
Τρόπος λειτουργίας <b>Γ</b>	Πριν αρχίσετε τις εργασίες πρέπει η εγκατάσταση να προγραμματιστεί στον τρόπο λειτουργίας <b>B</b> .



### Υπόδειξη

Ο προγραμματισμός της εγκατάστασης στον τρόπο λειτουργίας **B** επακολουθεί σύμφωνα με το παράδειγμα στο βήμα **17**; για απλοποίηση μπορείτε στις υποδείξεις 4–13 να πατήσετε το πλήκτρο **B**.

Αφού τελειώσουν οι εργασίες γυρίστε πάλι την εγκατάσταση στον αρχικό τρόπο λειτουργίας.



### Υπόδειξη

Πριν αλλάξετε τα λαμπάκια του πίσω φωτός πρέπει πρώτα να λασκάρετε το παξιμάδι στερέωσης της μονάδας ελέγχου (βλέπε βήμα **10**, ②) και να βγάλετε την μονάδα ελέγχου προς τα εμπρός από την βάση συγκράτησης. Αφού αλλάξετε τα λαμπάκια πρέπει να βιδώσετε πάλι την μονάδα ελέγχου στην βάση συγκράτησης.

# 21

## Σχηματική παρουσίαση των δέσμων καλωδίων

- A** Κεντρικό βύσμα
- B** Καλώδιο σύνδεσης για LED
- C** Σύνδεση αντλία βενζίνης
- D** Σύνδεση ρελέ μίζας, χρώμα καλωδίου 2x μαύρο
- F** Σύνδεση προγραμματισμός
- G** Σύνδεση της παροχής ρεύματος (+30, γείωση) και των φλας, χρώμα φικ μπλε
- K** Αισθητήρας κίνησης
- L** Μονάδα ελέγχου
- M** Δέκτης για ασύρματο τηλεχειρισμό



Teilgutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 1

**Nachtrag 5**  
**zu**  
**TEILEGUTACHTEN**  
**Nr. 350 – 0425 - 98 - FBTK**

über die Vorschriftsmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem Ein- oder Anbau von Teilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

für das Teil / den Änderungsumfang:	Diebstahl-Alarmanlage mit Wegfahrsperre
--	--

vom Typ:	65 75 2 337 477
----------	-----------------

des Herstellers:	Bayerische Motoren Werke AG Petuelring 130 D-80788 München
------------------	--

## 0. Hinweise für den Fahrzeughalter

### **Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme:**

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeuges, wenn nicht unverzüglich die gemäß StVZO § 19 Abs. 3 vorgeschriebene Änderungsabnahme durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden!

Nach der Durchführung der technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage des vorliegenden Teilgutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer einer Technischen Prüfstelle oder einem Prüfenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

### **Einhaltung von Hinweisen und Auflagen:**

Die unter III. und IV. aufgeführten Hinweise und Auflagen sind dabei zu beachten.

### **Mitführen von Dokumenten:**

Nach der durchgeführten Abnahme ist der Nachweis mit der Bestätigung über die Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen

Teilgutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 2

Personen auf Verlangen vorzuzeigen; dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

### Berichtigung der Fahrzeugpapiere:

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Fahrzeugbrief und Fahrzeugschein, Betriebserlaubnis nach § 18 Abs. 5 StVZO) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind der Bestätigung der ordnungsgemäßen Änderung zu entnehmen.

### I. Verwendungsbereich

Fahrzeughersteller: BMW AG

Fahrzeugtyp	Handelsbezeichnung	ABE-Nr. bzw. EG-BE-Nr.: (einschl. aller Nachträge)
BMW 169	F 650 F 650 Strada	G532
BMW 100	K 1100 RS K 1100 LT	D100/2
BMW 259	R 1100 RS R 1100 R R 850 R R 1100 GS R 850 GS R 1100 RT R 850 RT	G239
R 2 S	R 1100 S	K083
BMW 259 C	R 1200 C R 850 C	H733
R 2 C	R 1200 C R 850 C R 1200 C Independent	e1-92/61-00093/00
K 2 LT	K 1200 LT	e1-92/61-00019/00
BMW 589	K 1200 RS	H646
R13	F 650 GS F650GD	e1-92/61-00061/00
R21	R 1150 GS R 850 GS R 1150 R R 850 R	e1-92/61-00041/00
C1	C1 C1-200	e1-92/61-00066/00
K12	K 1200 RS	e1-92/61-00104/00
R22	R 850 RT R1150 RT R 1150 RS	e1-92/61-00101/01
R2S	R 1100 S	e1-92/61-00102/00

Teilegutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 3

Weitere erforderliche Angaben oder  
Einschränkungen zum Verwendungs-  
bereich an Fahrzeugen: keine

## II. Beschreibung des Teiles / des Änderungsumfanges

Typ: 65 75 2 337 477  
Ausführung: --  
Handelsbezeichnung: --  
Kennzeichnung: 65 75 2 337 477  
Art: Aufkleber  
Ort: auf der Elektronikbox

### Technische Daten / Beschreibung:

Bei der Diebstahl - Alarmeinrichtung mit akustischem und optischem Signal für Kraffräder handelt es sich um eine elektronisches Gerät, welches sowohl bei Lageveränderung des Fahrzeuges als auch bei unbefugtem Startversuch und bei abklemmen der Batterie anspricht.

Eine zusätzliche Wegfahrsperrung unterbricht den Zündstrom und die Anlasser-ansteuerung oder die Ansteuerung für die Einspritzung

Die Einrichtung ist mit einem zusätzlichen Signalthorn ausgerüstet, welches bei Unterbrechung der Spannungsversorgung durch die Fahrzeugbatterie anspricht.

Durch Aufstecken des mitgelieferten Induktivschlüssels und/oder der Funkfernbedienung wird die Anlage aktiv geschaltet.

Die Wegfahrsperrung wird 15 Sekunden nach Abziehen des Zündschlüssels aktiv.

Die Alarmfunktion wird durch die Funkfernbedienung eingeschaltet, 30 Sekunden nach Einschalten der Alarmfunktion wird der Lagesensor aktiv.

Durch erneutes Betätigen der Funkfernbedienung wird die Alarmanlage deaktiviert, die Zündung muß dann innerhalb von 15 Sekunden eingeschaltet werden, andernfalls wird die Wegfahrsperrung wieder aktiv.

Wird der Alarm durch Lageveränderung bzw. unbefugtem Startversuch ausgelöst, erfolgt ein max. 30 Sekunden andauernder Intervallalarm durch das in der Anlage integrierte Horn, gleichzeitig blinken die vier Fahrtrichtungsanzeiger. Bei Alarmauslösung durch das Abklemmen der Kraffradbatterie wird das max. 30 Sekunden andauernde Intervallsignal ebenfalls vom o.g. Horn abgegeben, welches durch einen separaten Akkumulator (im Steuergerät) gespeist wird. Nach Beendigung des Alarms bleibt das Gerät in Scharfschaltung.

Teilegutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 4

Für die vorliegende Anlage wurden verschiedenen Genehmigungen eingeholt:

- |                    |  |
|--------------------|--|
| Gesamtanlage:      | EG - Betriebserlaubnis:<br>e4*74/61*95/56*0101*00  |
| Funkfernbedienung: | EG-Baumusterbescheinigung der<br>Regulierungsbehörde für Post und<br>Telekommunikation<br>Reg.-Nr.: B133639K   |
| Funkempfänger:     | Baumusterprüfbescheinigung der<br>Regulierungsbehörde für Post und<br>Telekommunikation<br>Reg.-Nr.: G127826H  |
| Bauteile:          | <ul style="list-style-type: none"><li>• Elektronik-Box mit elektrischen<br/>Anschlüssen für Kabelbaum, Lage-<br/>sensor, Funkempfänger und<br/>Leuchtdiode</li><li>• Kabelbaum</li><li>• Induktivschlüssel und Funkfern-<br/>steuerung mit Leuchtdiode</li></ul> |

### Prüfungen

Die Alarmanlage wurde gemäß den Anforderungen des § 38b StVZO geprüft.

### III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Die hier beschriebene Umrüstung bezieht sich auf das Fahrzeug im serienmäßigen Zustand. Die Auswirkung weiterer Änderungen am Fahrzeug und deren Einfluß auf das Fahrverhalten ist vom Sachverständigen gesondert zu beurteilen.

Teilegutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 5

#### IV. Hinweise und Auflagen

Auflagen für den Einbaubetrieb: es ist die Einbauanleitung zu beachten

Hinweise und Auflagen für die Änderungsabnahme:

Der Einbau der Diebstahl-Alarmeinrichtung mit Wegfahrsperrung darf nur gemäß der mitgelieferten BMW-Einbauanleitung erfolgen.

Entsprechend dem § 38 b StVZO und dem zugehörigen Anhang der StVZO wurde die Diebstahlwarnanlage mit Wegfahrsperrung gemäß 95/56/EG geprüft. Damit ist der Nachweis über die Vorschriftsmäßigkeit hinsichtlich der Verwendung in Kraftfahrzeugen erfüllt. Für die Fernbedienung liegt eine Baumusterbescheinigung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post vor. Für die Gesamtanlage liegt eine Baumusterbescheinigung der Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post hinsichtlich der Konformität zu 89/336/EWG vor.

Auf folgende Punkte ist dabei besonders zu achten:

- Übereinstimmung des Einbaus mit der Einbauanleitung
- Funktion der Alarmeinrichtung
- Funktion des Signalhorns bei abgeschalteter Diebstahl-Alarmeinrichtung
- Funktion der Wegfahrsperrung
- ausgeschaltete Funktion der Wegfahrsperrung mit laufendem Motor
- Einbau der Leuchtdiode
- Abstrahlwinkel des Lichtes aus der Leuchtdiode

Hinweise und Auflagen für den Fahrzeughalter:

Eine Berichtigung der Fahrzeugpapiere ist erforderlich, aber zurückgestellt. Sie ist der zuständigen Zulassungsbehörde bei deren nächster Befassung mit den Fahrzeugpapieren durch den Fahrzeughalter zu melden. Folgendes Beispiel für die Eintragung wird vorgeschlagen:

Ziffer	Eintragung
33	M. DIEBSTAHL-ALARMEINR. U. WEGFAHRSPERRE TYP U. KENNZ. 65 75 2 337 477 AUF GEHÄUSE ELEKTRONIKBOX

Teilegutachten Nr.: 350-0425-98-FBTK, Nachtrag 5  
Hersteller: Bayerische Motoren Werke AG  
Typ: 65 75 2 337 477

Seite: 6

## V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Die Alarmanlage genügt den Anforderungen des § 38b StVZO. Dies wurde durch die Prüfung der Gesamtanlage gemäß der 74/61/EWG in der Fassung 95/96/EG nachgewiesen.

Gegen die Verwendung der Alarmanlage an den unter Punkt I genannten Fahrzeugtypen bestehen unsererseits keine Bedenken.

## VI. Anlagen

Einbauanleitung


## VII. Schlußbescheinigung

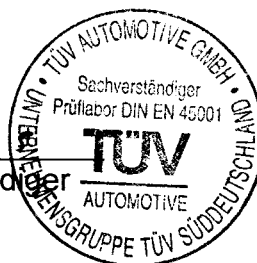
Es wird bescheinigt, daß die im Verwendungsbereich beschriebenen Fahrzeuge nach der Änderung und der durchgeführten und bestätigten Änderungsabnahme unter Beachtung der in diesem Teilegutachten genannten Hinweise / Auflagen insoweit den Vorschriften der StVZO in der heute gültigen Fassung entsprechen.

Der Hersteller (Inhaber des Teilegutachtens) hat den Nachweis (Reg. - Nr. 121024335) erbracht, daß er ein Qualitätssicherungssystem gemäß Anlage XIX, Abschnitt 2 StVZO unterhält.

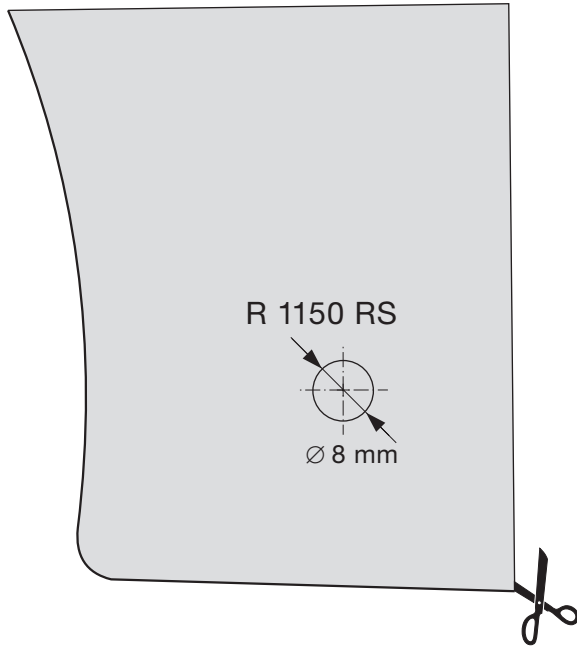
Das Teilegutachten umfaßt die Blätter 1 – 6 einschließlich der unter VI. aufgeführten Anlagen und darf nur im vollen Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit bei technischen Änderungen am Fahrzeugteil oder wenn vorgenommene Änderungen an dem beschriebenen Fahrzeugtyp die Verwendung des Teiles beeinflussen sowie bei Änderung der gesetzlichen Grundlagen.

  
Amtlich anerkannter Sachverständiger  
Dipl.-Ing. A. Kohlhas



Garching, den 20.04.2001  
mu



Diese Einbauanleitung ist aus umweltfreundlichem, 100% chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt – der Umwelt zuliebe



© Copyright by:  
BMW Motorrad, D-80788 München  
Nachdruck, Übersetzungen oder Vervielfältigungen – auch auszugsweise –  
nur mit schriftlicher Genehmigung der BMW Motorrad.  
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.  
Alle Rechte vorbehalten.  
Druck VII.01

